



Deutsche Gesellschaft
für Rheumatologie e.V.

www.dgrh-kongress.de

Deutscher Rheumatologi@Kongress 2021 – *virtuell*

49. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie (DGRh)

35. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Orthopädische
Rheumatologie (DGORh)

Wissenschaftliche Herbsttagung der Gesellschaft für Kinder- und
Jugendrheumatologie (GKJR)

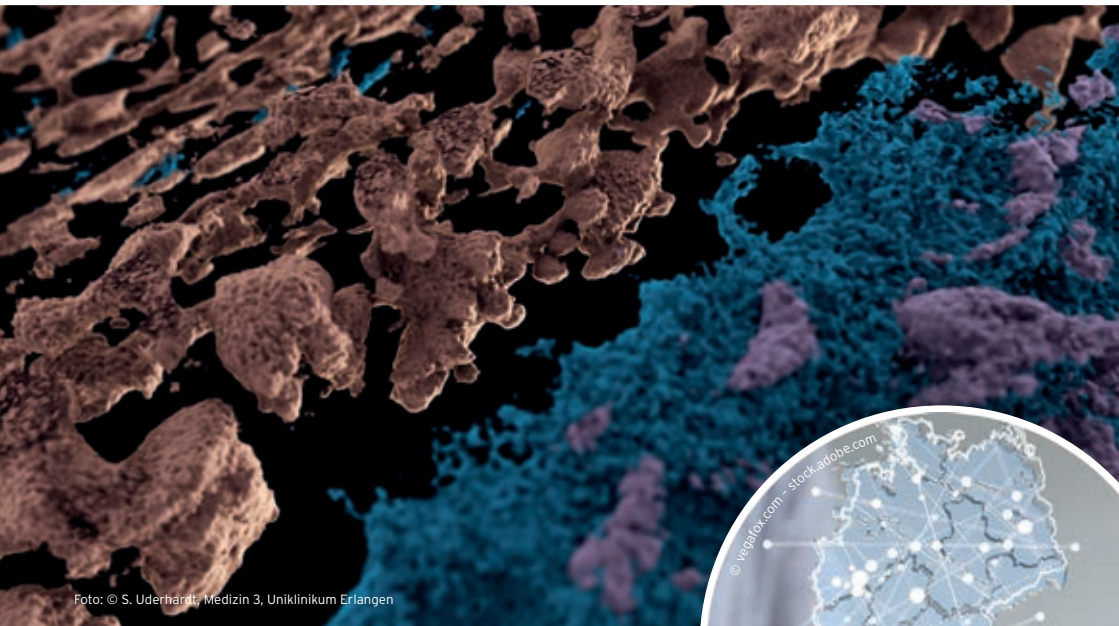


Foto: © S. Uderhardt, Medizin 3, Uniklinikum Erlangen

Hauptprogramm

15. bis 18. September 2021

JETZT nach csDMARDs Olumiant®!^{2,*}

ENTZÜNDUNG UND SCHMERZ
SIGNIFIKANT VERBESSERN^{2,#}

+ Rabattverträge gemäß § 130c SGB V. Es bestehen nicht mit allen Krankenkassen Rabattverträge. Eine aktuelle Liste finden Sie hier:
<https://www.deutschesarztportal.de/wirtschaftlichkeit/aktuelle-rabattvertraege/rabattvertraege-zu-originalen>

* Olumiant® ist angezeigt zur Behandlung von mittelschwerer bis schwerer aktiver rheumatoider Arthritis bei erwachsenen Patienten, die auf eine vorangegangene Behandlung mit einem oder mehreren krankheitsmodifizierenden Antirheumatika (DMARDs) unzureichend angesprochen oder diese nicht vertragen haben. Olumiant® kann als Monotherapie oder in Kombination mit Methotrexat eingesetzt werden.

Statistische Signifikanz für Überlegenheit von Baricitinib gegenüber Adalimumab (jeweils in Kombination mit MTX) für ACR20 und mittlere Veränderung des DAS28-CRP jeweils in Woche 12.

1 Lauer Taxe <https://www.lauer-fischer.de/LF/Seiten/Verwaltung/Kundencenter/1.aspx>; Stand: 15.07.2021.

2 Aktuelle Fachinformation Olumiant®.

Zulassungsinhaber: Eli Lilly Nederland B.V.; Papendorpseweg 83, 3528 BJ Utrecht, Niederlande; Ansprechpartner in Deutschland: Lilly Deutschland GmbH, Werner-Reimers-Str. 2-4, D-61352 Bad Homburg **Bezeichnung der Arzneimittel:** Olumiant® 2 mg bzw. 4 mg Filmtabletten **Zusammensetzung:** *arzneilich wirksamer Bestandteil:* Jede Tablette enthält 2 bzw. 4 mg Baricitinib. *Hilfsstoffe:* mikrokristalline Cellulose, Croscarmellose-Natrium, Magnesiumstearat (Ph.Eur.), Mannitol (Ph.Eur.), Eisen(III)-oxid (E172), Phospholipide aus Sojabohnen (E322), Macrogol, Poly(vinylalkohol), Talkum und Titandioxid (E171) **Anwendungsgebiete:** *Rheumatoide Arthritis:* Behandlung von Erwachsenen mit mittelschwerer bis schwerer rheumatoider Arthritis, wenn bisherige Behandlung nicht ausreichend gewirkt hat oder nicht vertragen wurde. Wird allein oder zusammen mit anderen Arzneimitteln, wie etwa Methotrexat, angewendet. *Atopische Dermatitis:* Behandlung von mittelschwerer bis schwerer atopischer Dermatitis bei erwachsenen Patienten, die für eine systemische Therapie infrage kommen. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile; (vermutete) Schwangerschaft. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Infektionen von Hals und Nase; hohe Blutfettwerte (Cholesterin), nachgewiesen durch Bluttest. *Häufig:* Infektionen wie Gürtelrose (Herpes Zoster), so ist unverzüglich medizinische Hilfe in Anspruch zu nehmen, wenn schmerzhafter Hautausschlag mit Bläschenbildung und Fieber auftritt; Fieberbläschen (Herpes simplex); Infektionen, die eine Magenverstimmung oder Durchfall verursachen (Gastroenteritis); Harnwegsinfektion; Lungenentzündung; erhöhte Zahl von Blutplättchen (Zellen, die an der Blutgerinnung beteiligt sind) nachgewiesen durch Bluttest; Kopfschmerzen; Übelkeit; Bauchschmerzen; hohe Leberwerte nachgewiesen durch Bluttest; Ausschlag; Akne; Anstieg des Enzyms Kreatinkinase, nachgewiesen durch Bluttest. *Gelegentlich:* geringe Zahl von weißen Blutzellen (Neutrophile), nachgewiesen durch Bluttest; hohe Blutfettwerte (Triglyzeride), nachgewiesen durch Bluttest; Divertikulitis (schmerzhafte Entzündung der kleinen Ausstülpungen in der Darmschleimhaut); Gewichtszunahme; Schwellung des Gesichts; Nesselsucht; Blutgerinnsel in den Blutgefäßen der Lunge; Blutgerinnsel in den Bein- oder Beckenvenen (tiefe Venenthrombose). Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Verschreibungspflichtig **Stand: Dezember 2020**

Inhaltsverzeichnis



Grußwort	4
Eckdaten	10
Wissenschaftliches Programmkomitee	12
Preise und Ehrungen	14
Allgemeine Hinweise	18
Presse	26
Wichtige Termine	28
Wissenschaftliches Programm	32
Mittwoch, 15. September 2021	32
Donnerstag, 16. September 2021	34
Freitag, 17. September 2021	50
Samstag, 18. September 2021	70
Posterwalk-Session	80
Posterverzeichnis	82
COVID-19	82
Der besondere Fall	85
Diagnostik & Bildgebung	90
Epidemiologie & Versorgungsforschung	94
Experimentelle & Translationale Rheumatologie	99
Osteologie	102
Pädiatrische Rheumatologie	103
Rheumatoide Arthritis	105
Rheuma-Orthopädie	113
Spondyloarthritiden	114
Vaskulitiden & Kollagenosen	124
Verschiedenes	128
Abstract-Komitee	133
Zusatzprogramm	136
Public Viewing für Ärzte	136
Studierendenprogramm der DGRh	138
Fun Run der Deutschen Rheumastiftung - Joining for joints	140
20. Fortbildungstreffen der Rheumatologischen Studien- und FachassistentInnen	142
Sponsoren	146
Transparenzangaben	148
Rahmenprogramm	153
Rheumahaus	154
Referentenverzeichnis	157
Impressum	169



Liebe Kolleginnen und Kollegen, verehrte Gäste,

zum virtuellen Deutschen Rheumatologiekongress 2021 laden wir Sie sehr herzlich ein. Wir freuen uns darauf, Ihnen im September hervorragende Referentinnen und Referenten, hochkarätige wissenschaftliche Inhalte und innovative Formate zu präsentieren. Die Themenschwerpunkte spannen den Bogen von der experimentellen Rheumatologie bis hin zu sämtlichen klinischen Teilgebieten. Wichtige Akzente setzen wir zu den Herausforderungen der Entzündungshemmung unter dem Einfluss der Viruspandemie, zu neuen Konzepten in der molekularen Diagnostik rheumatischer Erkrankungen und zur Etablierung neuer Behandlungskonzepte. Darüber hinaus informieren wir über die aktuellen Entwicklungen in der Patientenversorgung und werfen den Blick auf die interdisziplinäre Rheumatologie mit ihren Schnittstellen.

Dies geschieht unter den Vorzeichen der Pandemie rein virtuell: Wir alle hatten zwar sehr gehofft, uns im September 2021 zum Deutschen Rheumatologiekongress in Nürnberg persönlich zu treffen, das ist jedoch leider nicht planbar. Diese Entscheidung bedauern wir sehr, tragen sie jedoch in Gänze mit.

Unser wichtigstes Anliegen ist es nun, Ihnen mit bewährten und neuen virtuellen Formaten einen hoch attraktiven Kongress anzubieten. Dabei haben wir eine Bitte an Sie als Teilnehmende: Nutzen Sie das gesamte Spektrum des Programms, die vielfältigen Angebote zur Interaktion und schenken Sie uns Ihr ungeteiltes Interesse. Auf diese Weise führen wir den Kongress gemeinsam zum Erfolg.



Wir planen auch für 2021 wieder „Public Viewings“ in regionalen Rheumazentren. Das ermöglicht persönliche Treffen, gemeinsames Kongresserleben und wissenschaftlichen Austausch.

Lassen Sie sich vom Facettenreichtum der Rheumatologie begeistern!

Ihre Gastgeber



Georg Schett
Prof. Dr. med. Georg Schett
Kongresspräsident der DGRh

Hans-Dieter Carl
Prof. Dr. med. Hans-Dieter Carl
Kongresspräsident der DGORh

A. Holl-Wieden
Dr. med. Annette Holl-Wieden
Wissenschaftliche Tagungsleiterin
der GKJR



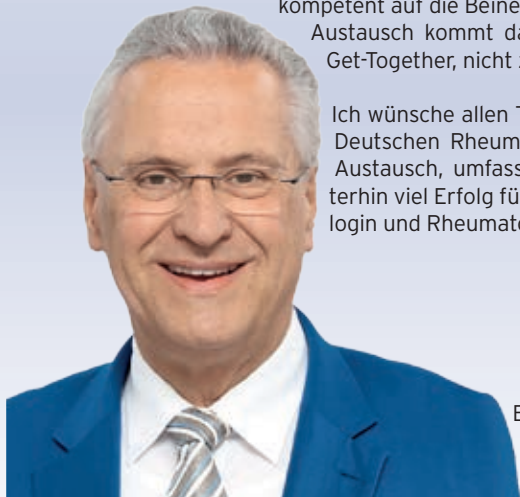
Sehr geehrte Kongressteilnehmerinnen und -teilnehmer,

die Bewältigung der Coronavirus-Pandemie stellt uns alle schon seit über einem Jahr vor große Herausforderungen. Das gilt insbesondere für Sie, die Ärztinnen und Ärzte in den Kliniken und den Praxen vor Ort. Ihre ganz originäre Aufgabe, die Gesundheitsversorgung der Bevölkerung sicherzustellen, wurde durch das Coronavirus deutlich erschwert. Das war im letzten Jahr und ist auch heute noch keine leichte Aufgabe! Für Ihren Einsatz spreche ich Ihnen allen meinen herzlichen Dank aus.

Die Bundesrepublik Deutschland bietet ihren Bürgerinnen und Bürgern eines der weltweit besten Gesundheitssysteme, eine medizinische Versorgung, die höchsten wissenschaftlichen Anforderungen gerecht wird. Garant für diese höchsten Standards sind natürlich auch stete fachliche Weiterbildung, Qualifizierung und fundierter Austausch unter den Fachkolleginnen und -kollegen. Gerade im Bereich der Rheumatologie ist das von herausragender Bedeutung. Denn rund ein Viertel der deutschen Bevölkerung leidet an Funktionseinschränkungen der Bewegungsorgane. Millionen Bürgerinnen und Bürger haben schwere chronische Rückenschmerzen und leiden an symptomatischen Arthrosen.

Ich freue mich darum außerordentlich, dass der Deutsche Rheumatologiekongress in diesem Jahr pandemiebedingt zumindest digital stattfinden kann. Ein Blick in Ihr Tagungsprogramm zeigt, dass es den Organisatorinnen und Organisatoren vortrefflich gelungen ist, diesen wichtigen Fachkongress auch in dieser besonderen Zeit kreativ und fachlich hochkompetent auf die Beine zu stellen. Und auch der gemeinsame Austausch kommt dabei, unter anderem dank virtuellem Get-Together, nicht zu kurz.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Deutschen Rheumatologiekongresses 2021 anregenden Austausch, umfassenden medizinischen Input und weiterhin viel Erfolg für Ihren wichtigen Beruf als Rheumatologin und Rheumatologe.



Joachim Herrmann
Bayerischer Staatsminister des Innern,
für Sport und Integration
Mitglied des Bayerischen Landtags

Foto: Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration



Gemeinsam mehr bewegen

Sehr verehrte Damen und Herren,

18 Monate ist es her, dass Corona die Welt nach und nach aus den Angeln hob. Seither ist vieles nicht mehr selbstverständlich. Veränderung schleicht sich in fast jeden Arbeitsschritt. Und wir haben vielfach erfahren: Nur gemeinsam lassen sich Krisen bewältigen und Fortschritte erzielen.

Liebe Ärztinnen und Ärzte, Sie haben uns in dieser Zeit unmissverständlich gezeigt, wie fest Sie an unserer Seite stehen. Das war in den vergangenen Monaten besonders wichtig, wenn es darum ging, Wissen zu teilen und im Sinne der Rheuma-Betroffenen zu verbreiten.

Wir danken Ihnen an dieser Stelle ausdrücklich für die fachliche Expertise, die Sie besonders in unser Online-Expertenforum eingebracht haben. Viele Betroffene haben von dieser virtuellen Institution profitiert und konnten Fragen stellen, die noch kein Medium in dieser fachlichen Tiefe veröffentlicht hat.

Neben Ihrer Expertise haben Sie auch immer die Bereitschaft eingebracht, Ihr Wissen zu teilen und auch damit den Menschen zu helfen. Ich bin sehr froh, dass ich selbst für die Rheuma-Liga in diesen Tagen an der Empfehlung der DGRh für Patienten zum Thema COVID 19 mitarbeiten durfte. Ich halte diese Kooperationen für einen schlagkräftigen Beleg unserer krisenfesten Zusammenarbeit.

Aber nicht nur die Pandemie beeinflusst unsere gemeinsame Agenda. Auch die Bundestagswahl macht unser Handeln erforderlich. Schon lange fordert die Deutsche Rheuma-Liga, dass der Zugang zur fachärztlichen Versorgung für Rheuma-Betroffene verbessert werden muss. Mehr Rheumatologen, bessere Bedingungen an Hochschulen und mehr Weiterbildung sind ein Weg, um hier etwas zu verändern. Mit dem aktuellen Aktionsplan unterstreichen wir diese Forderung gegenüber der Politik und unterstützen damit auch ein großes Anliegen der DGRh.

Es liegt viel Veränderung in der Luft. Ein behäbiges „Weiter so!“ wird es aus meiner Sicht nicht geben. Der Wiedereinstieg in das für die Betroffenen so wichtige Funktionstraining stellt alle Beteiligten vor große Herausforderungen. Auch die Einführung unseres – auf Basis einer Studie – überarbeiteten Funktionstrainings liegt uns sehr am Herzen. Gern stellen wir Ihnen die Neuerungen im Rahmen einer Session auf diesem Kongress vor.



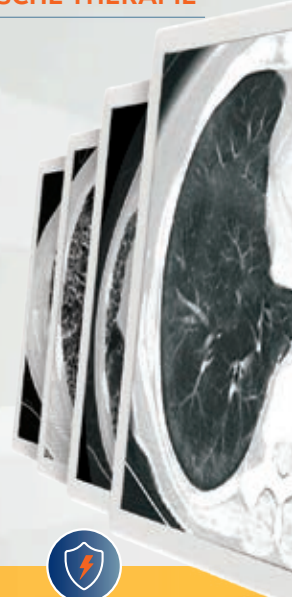
Freuen Sie sich auf bewegende Momente und lassen Sie mich im Namen der Deutschen Rheuma-Liga, ihrer ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie der Mitglieder in aller Form ein herzliches Dankeschön aussprechen.

Lassen Sie uns auch in Zukunft gemeinsam mehr bewegen!



Foto: DRL

Rotraut Schmale-Grede
Präsidentin der Deutschen Rheuma-Liga
Bundesverband e. V.



Lungenfibrose

DIE STIRN BIETEN

und durch Reduktion des FVC-
Verlusts den Krankheitsprogress
signifikant bremsen¹⁻⁵



**Konsistent wirksam
bei IPF, allen anderen
chronischen PF-ILDs
und SSc-ILD^{2-5,*}**



**Konsistentes
Sicherheitsprofil²⁻⁵ – auch
in der Langzeit-
anwendung^{6,7}**



**Risikoreduktion akuter
ILD-Exazerbationen⁸
oder Tod^{5,*}**

Einfache Einnahme: 1 Kapsel 2x täglich, oral eingenommen^{1,}**

OFEV® zeigte ein konsistentes Wirksamkeits- und Sicherheitsprofil bei IPF, allen anderen chronischen PF-ILDs und SSc-ILD.²⁻⁵



* OFEV® bremste bei IPF-Patienten die jährliche FVC-Abnahmerate um ca. 50% (OFEV® reduzierte den jährlichen FVC-Verlust in der INPULSIS®-1-Studie um 52,2%, in der INPULSIS®-2-Studie um 45,2%² sowie in der TOMORROW-Studie um 68%).³ Bei Patienten mit SSc-ILD bremste OFEV® die jährliche FVC-Abnahmerate um 44%.⁴ OFEV® bremste bei Patienten mit chronischen PF-ILDs die jährliche FVC-Abnahmerate um ca. 57%.^{1,5} | # Über die gesamte Studiendauer.⁵ | ** Standarddosierung 150 mg.

Chronische PF-ILDs: Chronische progredient fibrosierende interstitielle Lungenerkrankungen. | **FVC:** Forcierte Vitalkapazität. | **ILD:** Interstitielle Lungenerkrankungen. | **IPF:** Idiopathische Lungenfibrose. | **SSc-ILD:** Systemische Sklerose-assoziierte interstitielle Lungenerkrankung.

1. Fachinformation OFEV®. | 2. Richeldi L et al., N Engl J Med. 2014;370:2071-82. | 3. Richeldi L et al., N Engl J Med. 2011;365:1079-87. | 4. Distler O et al., N Engl J Med. 2019;380(26):2518-28. | 5. Flaherty KR et al., N Engl J Med. 2019;381(18):1718-27. | 6. Crestani B et al., Lancet Respir Med. 2019;7:60-68. | 7. Allanore Y et al., Arthritis Rheumatol. 2020;72 (suppl 10). <https://acrabstracts.org/abstract/continued-treatment-with-nintedanib-in-patients-with-systemic-sclerosis-associated-interstitial-lung-disease-ssc-ild-interim-analysis-of-senscis-on/>. Accessed December 4, 2020. | 8. Richeldi L et al., Respir Med. 2016;113:74-9.

Ofev® 100 mg / 150 mg Weichkapseln zum Einnehmen. **Wirkstoff:** Nintedanib. **Zusammensetzung:** Eine Kapsel enthält 100 mg / 150 mg Nintedanib (als Esilat). **Sonstige Bestandteile:** Gelatine, mittelkettige Triglyceride, Hartfett, Glycerol (85%), Titandioxid (E 171), Phospholipide aus Sojabohnen (E 322), Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O (E 172), Eisen(III)-oxid (E 172), Schellack, Eisen(II,III)-oxid (E 172), Propylenglycol (E 1520). **Anwendungsgebiete:** Ofev® wird angewendet bei Erwachsenen zur Behandlung der idiopathischen Lungenfibrose (IPF), zur Behandlung einer interstitiellen Lungenerkrankung bei Erwachsenen mit systemischer Sklerose (SSc-ILD) und bei Erwachsenen zur Behandlung anderer chronischer progredient fibrosierender interstitieller Lungenerkrankungen (chronische PF-ILD). **Gegenanzeigen:** Schwangerschaft, Überempfindlichkeit gegen Nintedanib, Erdnuss oder Soja oder einen der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen:** Alle Indikationen: Sehr häufig: Diarrhoe, Übelkeit, Bauchschmerzen, Leberenzyme erhöht. Häufig: Gewichtsverlust, Blutungen, Aspartat-Aminotransferase (AST) erhöht, Gamma-Glutamyltransferase (GGT) erhöht, Kopfschmerzen. Gelegentlich: Thrombozytopenie, Kolitis, Pruritus. Häufigkeit nicht bekannt: Aneurysmen, Arterien dissektionen. **IPF:** Häufig: Appetitverlust, Erbrechen, Alanin-Aminotransferase (ALT) erhöht, Ausschlag. Gelegentlich: Hypertonie, Pankreatitis, Hyperbilirubinämie, alkalische Phosphatase (AP) im Blut erhöht, Dehydrierung, arzneimittelbedingter Leberschaden, Myokardinfarkt, Alopezie, Proteinurie. Häufigkeit nicht bekannt: Nierenversagen. **SSc-ILD:** Sehr häufig: Erbrechen. Häufig: Appetitverlust, Hypertonie, Alanin-Aminotransferase (ALT) erhöht, alkalische Phosphatase (AP) im Blut erhöht. Gelegentlich: arzneimittelbedingter Leberschaden, Ausschlag, Nierenversagen. Häufigkeit nicht bekannt: Dehydrierung, Myokardinfarkt, Pankreatitis, Hyperbilirubinämie, Alopezie, Proteinurie. **Chronische PF-ILD:** Sehr häufig: Appetitverlust, Erbrechen, Alanin-Aminotransferase (ALT) erhöht. Häufig: Hypertonie, arzneimittelbedingter Leberschaden, alkalische Phosphatase (AP) im Blut erhöht, Ausschlag. Gelegentlich: Dehydrierung, Myokardinfarkt, Pankreatitis, Hyperbilirubinämie, Alopezie, Proteinurie. Häufigkeit nicht bekannt: Nierenversagen. **Dosierung:** Die empfohlene Dosis beträgt 150 mg Nintedanib zweimal täglich, die im Abstand von ca. 12 Stunden eingenommen wird. Bei Patienten mit leichter Leberfunktionsstörung (Child Pugh A) beträgt die empfohlene Dosis von Ofev® 100 mg zweimal täglich im Abstand von ca. 12 Stunden. **Verschreibungspflichtig. Stand der Information:** Mai 2021. **Pharmazeutischer Unternehmer:** Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG, Binger Str. 173, 55216 Ingelheim am Rhein, Tel.: 08 00 / 77 90 900, Fax: 061 32 / 72 99 99, info@boehringer-ingelheim.de, www.boehringer-interaktiv.de



Kongresswebsite

www.dgrh-kongress.de

Kongresspräsidenten

Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie e. V. (DGRh)

Prof. Dr. med. Georg Schett

Universitätsklinikum Erlangen

Deutsches Zentrum Immuntherapie, Medizin 3

Ordinarius und Klinikdirektor

Ulmenweg 18, 91054 Erlangen

Deutsche Gesellschaft für Orthopädische Rheumatologie e. V. (DGORh)

Prof. Dr. med. Hans-Dieter Carl

Krankenhaus Martha-Maria Nürnberg

Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

Chefarzt

Stadenstraße 58, 90491 Nürnberg

Wissenschaftliche Tagungsleiterin der GKJR

Gesellschaft für Kinder- und Jugendrheumatologie e. V. (GKJR)

Dr. med. Annette Holl-Wieden

Universitätsklinikum Würzburg

Leiterin des klinischen Bereichs

Kinder- Rheumatologie und Osteologie

Josef-Schneider-Straße 2, 97080 Würzburg

Veranstalter des wissenschaftlichen Programms

Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie e. V.

Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang C, 10179 Berlin

www.dgrh.de

Partner

Deutsche Gesellschaft für Orthopädische Rheumatologie e. V.

c/o Geschäftsstelle der DGORh

Präsident: Prof. Dr. med. Ralph Gaulke

Straße des 17. Juni 106-108, 10623 Berlin

www.dgorh.de

Kongressorganisation und Veranstalter der virtuellen Industrieausstellung

Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH

Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang C, 10179 Berlin

Tel. +49 (0) 30 24 04 84 80

Fax +49 (0) 30 24 04 84 89

E-Mail info@dgrh-kongress.de

www.rheumaakademie.de



Der JYSELECA® Vorteil:



G-BA bestätigt
Zusatznutzen*

Schnell, stark & kontrolliert zur Remission

Mit JYSELECA® gezielt die Vorteile der JAK1-Inhibition nutzen¹

- **Schnell:** Signifikant stärkere Schmerzlinderung (VAS) bereits nach 2 Wochen^{2*}
- **Stark:** Signifikant höhere Remissionsraten vs. Adalimumab + MTX^{3**}
- **Kontrolliert:** Vorteilhaftes Sicherheitsprofil auf Adalimumab-Niveau⁴



Jyseleca®
Filgotinib

100 mg und 200 mg Filmtabletten

Gezielt mehr erreichen

Für erwachsene Patientinnen und Patienten mit mittelschwerer bis schwerer aktiver Rheumatoider Arthritis, für die eine erstmalige Therapie mit bDMARDs bzw. tsDMARDs angezeigt ist, wurde ein Anhaltspunkt für einen geringen Zusatznutzen für JYSELECA® in Kombination mit MTX gegenüber Adalimumab in Kombination mit MTX bestätigt.

* Statistisch signifikanter Unterschied ($p < 0,05$) für Filgotinib 200mg + MTX vs. Adalimumab 40mg + MTX, nicht multiplizitätskontrolliert ** Statistisch signifikanter Unterschied für Filgotinib 200mg + MTX vs. Adalimumab 40mg + MTX für DAS28-CRP $< 2,6$, CDAI $\leq 2,8$ und SDAI $\leq 3,3$ zu Woche 12, nicht multiplizitätskontrolliert **1** Fachinformation JYSELECA®, Stand April 2021. **2** Kivitz A et al. Filgotinib provided rapid and sustained improvements in functional status, pain, health-related quality of life, and fatigue in patients with rheumatoid arthritis and inadequate response to methotrexate: Results from the FINCH 1 study. EULAR poster (0128) 2020. **3** Combe B, et al. Ann Rheum Dis 2021; 0: 1–11. doi:10.1136/annrheumdis-2020-219214 **4** Genovese MC et al. Integrated safety analysis of filgotinib treatment for rheumatoid arthritis from 7 clinical trials. EULAR poster (0202) 2020.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Jeder Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu Jyseleca ist zu melden an die Gilead Sciences GmbH, Abteilung Arzneimittelsicherheit, Fax-Nr.: 089/899890-96, E-Mail: drugsafetygermany@gilead.com, und/oder an das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Webseite: www.bfarm.de.

Jyseleca® 100 mg/200 mg Filmtabletten Wirkstoff: Filgotinib. **Zusammensetzung:** Jede Filmtablette enthält Filgotinibmaleat, entsprechend 100 mg/200 mg Filgotinib. Sonstige Bestandteile: **Tablettenkern:** Mikrokristalline Cellulose, Lactose-Monohydrat, vorverkleisterte Stärke, hochdisperses Siliciumdioxid, Fumarsäure, Magnesiumstearat (Ph. Eur.). **Filmüberzug:** Poly(vinylalkohol), Titandioxid (E171), Macrogol, Talkum, Eisen(III)hydroxidoxid x H₂O (E172), Eisen(III)oxid (E172). **Anwendungsgebiet:** Jyseleca ist angezeigt zur Behandlung von mittelschwerer bis schwerer aktiver rheumatoider Arthritis bei erwachsenen Patienten, die auf ein oder mehrere krankheitsmodifizierende Antirheumatika (DMARDs) unzureichend angesprochen oder diese nicht vertragen haben. Jyseleca kann als Monotherapie oder in Kombination mit Methotrexat (MTX) angewendet werden. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. Aktive Tuberkulose (TB) oder aktive schwere Infektionen. Schwangerschaft. **Warnhinweis:** Enthält Lactose. **Nebenwirkungen:** **Häufig:** Infektion des Harntrakts (UTI), Infektion der oberen Atemwege (URTI), Schwindelgefühl, Übelkeit. **Gelegentlich:** Herpes zoster, Pneumonie, Neutropenie, Hypercholesterinämie, erhöhte Kreatinphosphokinase im Blut. **Darreichungsform und Packungsgrößen:** Packungen mit 30 und 90 (3x30) Filmtabletten. Verschreibungspflichtig. **Stand:** April 2021. **Pharmazeutischer Unternehmer:** GILEAD Sciences Ireland UC, Carrigtohill, County Cork, T45 DP77, Irland. **Repräsentant in Deutschland:** Galapagos Biopharma Germany GmbH, D80339 München.



Galapagos



Dr. Elisabeth Araujo

Prof. Dr. Martin Aringer

Dr. Peter Bartz-Bazzanella

Prof. Dr. Gerd-Rüdiger Burmester

Prof. Dr. Jörg Distler

PD Dr. Rebecca Fischer-Betz

Prof. Dr. Ralph Gaulke

Prof. Dr. Johannes-Peter Haas

Dr. Annette Holl-Wieden

PD Dr. Axel Hueber

Prof. Dr. Ina Kötter

Dr. Jan Leipe

Prof. Dr. Bernhard Manger

Dr. Sorwe Mojtahed Poor

Prof. Dr. Andreas Niemeier

Prof. Dr. Gabriela Riemekasten

Rotraut Schmale-Grede

Dr. Florian Schuch

PD Dr. Philipp Sewerin

Dr. Ana-Luisa Stefanski

Prof. Dr. Reinhard Voll

Prof. Dr. Ulf Wagner

Dr. Martin Arbogast

Prof. Dr. Xenofon Baraliakos

Prof. Dr. Jürgen Braun

Prof. Dr. Hans-Dieter Carl

Prof. Dr. Christoph Fiehn

Prof. Dr. Martin Fleck

Dr. Ricardo Grieshaber-Bouyer

Dr. Melanie Hagen

Prof. Dr. Bimba Franziska Hoyer

Dr. Arnd Kleyer

Prof. Dr. Andreas Krause

Prof. Dr. Hanns-Martin Lorenz

Prof. Dr. Elisabeth Märker-Hermann

PD Dr. Henner Morbach

PD Dr. Andreas Ramming

Prof. Dr. Georg Schett

Prof. Dr. Matthias Schneider

Prof. Dr. Hendrik Schulze-Koops

Prof. Dr. Christof Specker

PD Dr. Anne-Kathrin Tausche

Anna Julia Voormann



Taltz®: Dabei bleiben. Dank starker Ergebnisse.

Der IL-17A Inhibitor Taltz® überzeugt mit kontinuierlich starker Wirksamkeit.¹⁻⁵

Besuchen Sie unser SpA-Symposium
am Donnerstag, 16.9.2021,
von 12:00 – 13:00 Uhr

mit neuen 2-Jahresdaten von Taltz®
zur strukturellen Progression und zur
langanhaltenden Wirksamkeit bei axSpA*

taltz®
(Ixekezumab)

Taltz® ist der erste und einzige überlegene IL-17A-Inhibitor gegenüber Adalimumab° in der PsA*

Schnelle und starke Wirksamkeit bei nr- und r-axSpA¹⁻⁴

* Taltz®, allein oder in Kombination mit Methotrexat, ist angezeigt für die Behandlung erwachsener Patienten mit aktiver Psoriasis-Arthritis, die unzureichend auf eine oder mehrere krankheitsmodifizierende Antirheumatika (DMARD) angesprochen oder diese nicht vertragen haben. **+ Axiale Spondyloarthritis:** Ankylosierende Spondylitis (Röntgenologische axiale Spondyloarthritis): Taltz® ist angezeigt für die Behandlung erwachsener Patienten mit aktiver röntgenologischer axiale Spondyloarthritis, die auf eine konventionelle Therapie unzureichend angesprochen haben. **Nicht-röntgenologische axiale Spondyloarthritis:** Taltz® ist angezeigt für die Behandlung erwachsener Patienten mit aktiver nicht-röntgenologischer axiale Spondyloarthritis mit objektiven Anzeichen einer Entzündung, nachgewiesen durch erhöhtes C-reaktives Protein (CRP) und/oder Magnetresonanztomographie (MRT), die unzureichend auf nicht-steroidale Antirheumatika (NSAR) angesprochen haben. ° Statistische Signifikanz für Überlegenheit von Taltz® vs. Adalimumab im gleichzeitigen Erreichen von ACR50 und PASI 100 in Woche 24.⁵ **nr-axSpA:** nicht-röntgenologische axiale Spondyloarthritis. **r-axSpA:** röntgenologische axiale Spondyloarthritis.

1. van der Heijde D, et al. Lancet 2018;392:2441-2451. 2. Deodhar A, et al. Arthritis Rheumatol. 2019;71(4):599-611. 3. Deodhar A, et al. Lancet 2020;395:53-64. 4. Dougados M, et al. Ann Rheum Dis. 2020;79:176-185. 5. Aktuelle Taltz® Fachinformation.

Zulassungsinhaber: Eli Lilly Nederland B.V.; Papendorpseweg 83, 3528 BJ Utrecht, Niederlande. **Vertrieb:** Lilly Deutschland GmbH, Werner-Reimers-Str. 2-4, 61352 Bad Homburg, Deutschland. **Bezeichnung der Arzneimittel:** Taltz® 80 mg Injektionslösung in einem Fertipen/in einer Fertigspritze. **Zusammensetzung:** Arzneilich wirksamer Bestandteil: Fertipen/Fertigspritze enthält 80 mg Ixekezumab in 1 ml Lösung. **Hilfsstoffe:** Natriumcitrat, Zitronensäure (wasserfrei), Natriumchlorid, Polysorbat 80, Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** **Plaque-Psoriasis:** Behandlung von erwachsenen Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Plaque-Psoriasis, die für eine systemische Therapie in Frage kommen. **Psoriasis-Arthritis:** Behandlung allein oder in Kombination mit Methotrexat von erwachsenen Patienten mit aktiver Psoriasis-Arthritis, die unzureichend auf eine oder mehrere krankheitsmodifizierende Antirheumatika angesprochen oder diese nicht vertragen haben. **Axiale Spondyloarthritis:** Ankylosierende Spondylitis (Röntgenologische axiale Spondyloarthritis): Behandlung von erwachsenen Patienten mit aktiver röntgenologischer axiale Spondyloarthritis, die auf eine konventionelle Therapie unzureichend angesprochen haben. **Nicht-röntgenologische axiale Spondyloarthritis:** Behandlung von erwachsenen Patienten mit aktiver nicht-röntgenologischer axiale Spondyloarthritis mit objektiven Anzeichen einer Entzündung, nachgewiesen durch erhöhtes C-reaktives Protein und/oder Magnetresonanztomographie, die unzureichend auf nicht-steroidale Antirheumatika angesprochen haben. **Gegenanzeigen:** Schwerwiegende Überempfindlichkeit gegen Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. Klinisch relevante aktive Infektionen, z. B. aktive Tuberkulose. **Nebenwirkungen:** Sehr häufig: Infektionen der oberen Atemwege; Reaktionen an der Injektionsstelle. Häufig: Tinea-Infektionen; Herpes simplex (mukokutan); Oropharyngeale Schmerzen; Übelkeit; bei Kindern und Jugendlichen zusätzlich: Konjunktivitis; Infuenza; Urtikaria. Gelegentlich: Infuenza; Rhinitis; orale Candidose; Konjunktivitis; Phlegmone; Neutropenie; Thrombozytopenie; Angioödem; Urtikaria; Ausschlag; Ekzem; entzündliche Darmerkrankung (einschließlich Morbus Crohn und Colitis ulcerosa). Selten: Anaphylaxie. **Warnhinweise:** Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Nicht verwenden, falls Siegel gebrochen ist. Nicht schütteln. Weitere Warnhinweise s. Fachinformation. **Verschreibungspflichtig.** **Stand:** Januar 2021

Lilly

Preise und Ehrungen



Der Deutsche Rheumatologiekongress bildet einen würdigen Rahmen für Ehrungen und Preisverleihungen. Die Auszeichnung der Laureatinnen und Laureaten erfolgt in der Eröffnungsveranstaltung des Kongresses am Mittwoch, den 15. September 2021, von 18:15 - 20:45 Uhr. Weitere Informationen zu den Preisen finden Interessierte auf den Websites der verleihenden Organisation.

Ehrenmitgliedschaften der DGRh für Mitglieder, die sich für die Fachgesellschaft in besonderem Maße engagiert haben.



Foto: Privat

Prof. Dr. Klaus Krüger, München

Verleihung der **Kußmaul-Medaille der DGRh** an Persönlichkeiten, die die Rheumatologie in Deutschland entscheidend geprägt haben.



Foto: Eva Listing

Dr. Joachim Listing, Berlin

Verleihung des **Rudolf-Schoen-Preis** der Stiftung der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie e. V. für eine herausragende wissenschaftliche Arbeit im Bereich der Rheumatologie.



Foto: Diettrich

PD Dr. Alexander Pfeil
Universitätsklinikum Jena, Jena

Titel der Arbeit: Computerassistierte Gelenkspaltweitemessung der Fingergelenke - Methodik und klinische Evaluierung bei Patienten mit Rheumatoider Arthritis



Joachim-Kalden-Promotionpreis

Die DGRh würdigt in diesem Jahr zum ersten Mal je eine klinische und eine grundlagenwissenschaftliche Promotionsarbeit mit diesem Preis.

Foto: Uniklinik Heidelberg



Dr. Peter Kvacskay

Universitätsklinikum Heidelberg, Heidelberg

Titel der Arbeit: Die Analyse des Glukosemetabolismus synovialer Fibroblasten unter der Stimulation mit T-Helferzellen bei der Rheumatoiden Arthritis

Foto: Privat



Dr. Eerik Johannes Ahomaa

Ruhr-Universität Bochum, Bochum

Titel der Arbeit: Zusammenhang zwischen selbstberichteter Funktionsfähigkeit und tatsächlicher Leistungsfähigkeit bei Patienten mit axialer Spondyloarthritis

Stipendiat des DGRh Forschungspreises 2021 im Rahmen der DGRh Forschungsinitiative 2020.

Foto: Privat



Dr. Jan Henrik Schirmer

Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Kiel

Titel der Arbeit: Metabolom und Mikrobiom bei entzündlich-rheumatischen Gelenkerkrankungen als Prädiktoren für Therapieansprechen und Ziele für nutritive Interventionstherapien

Preise und Ehrungen



John Grube Forschungsförderpreis

Die John Grube Foundation e.V. verleiht in diesem Jahr erstmalig gemeinsam mit der DGRh den John Grube Forschungsförderpreis.

Forschergruppe

Prof. Dr. Raoul Bergner Bergner, Dr. Wolfgang Merkt, Prof. Dr. Nils Vennhoff

Titel der Arbeit: Natürliche Killer-Zellen in der Therapie von ANCA-assoziierten Vaskulitiden

Foto: Klinikum Ludwigshafen



Prof. Dr. Raoul Bergner

Klinikum der Stadt Ludwigshafen gGmbH, Ludwigshafen

Foto: Universitätsklinikum Heidelberg



Dr. Wolfgang Merkt

Universitätsklinikum Heidelberg, Heidelberg

Foto: Uniklinikum Freiburg



Prof. Dr. Nils Vennhoff

Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg



Ernennung der **Ehrenmitgliedschaft der DGORh**



Foto: Fuchs

Prof. Dr. Wolfram Neumann, Magdeburg

Arthur-Vick-Preis

Die Deutschen Gesellschaft für Orthopädische Rheumatologie vergibt mit diesem Preis jährlich eine Förderung der Forschung auf dem Gebiet der orthopädischen Rheumatologie.



Foto: Privat

Prof. Dr. rer. nat. Jessica Bertrand

Orthopädische Universitätsklinik, Magdeburg

Titel der Arbeit: Antibody-mediated inhibition of syndecan-4 dimerisation reduces interleukin (IL)-1 receptor trafficking and signalling

Carol-Nachman-Nachwuchs-Forschungspreis

Die Deutsche Rheumastiftung vergibt diesen Preis für eine herausragende wissenschaftliche Arbeit auf dem Gebiet der Rheumaforschung. Der Preis zeichnet eine wissenschaftliche experimentelle, translationale oder epidemiologische Arbeit aus.

Der/die Preisträger/in stand bei Drucklegung noch nicht fest.

Wissenschaftspreise der DGRh

Die DGRh zeichnet die Gewinner der Posterpräsentationen jährlich auf ihrem Kongress mit Preisen aus. Die Gewinner werden in den verschiedenen thematischen ePosterwalk-Sessions ermittelt. Die Bekanntgabe erfolgt nach dem Kongress im virtuellen Kongressportal und auf der Kongresswebsite.

RheumaPreis 2021

Unter dem Motto: „Beruflich gemeinsam in Verantwortung“ prämiiert der RheumaPreis zum 13. Mal Projekte und Konzepte, die es Menschen ermöglichen, Rheuma und Beruf zu vereinbaren. Die feierliche Verleihung des RheumaPreis wird als Videomitschnitt exklusiv im virtuellen Kongressportal abrufbar sein.

Weitere Informationen zum RheumaPreis finden Interessierte unter www.rheumapreis.de.

Allgemeine Hinweise




Wissenschaftliche Abstracts

Alle angenommenen wissenschaftlichen Abstracts werden als ePoster in der ePoster Lounge ausgestellt. Zusätzlich werden ausgewählte Abstracts in ePosterwalk-Sessions danach präsentiert. Weitere Informationen zu den wissenschaftlichen Abstracts entnehmen Sie bitte auch den Rahmenregeln.


Veröffentlichung


Alle angenommenen wissenschaftlichen Abstracts (ausgenommen Encore Abstracts) werden in einem elektronischen Supplement bei German Medical Sciences veröffentlicht und sind zitierfähig. Darüber hinaus erscheinen die Abstracts im Ausstellerprofil der Lilly Deutschland GmbH auf der virtuellen Kongressplattform. Dieser Abstractband wird realisiert mit freundlicher Unterstützung von:


 Lilly Deutschland GmbH

Hinweise zu wissenschaftlichen ePostern


Die ePoster sind in der virtuellen ePoster Lounge für alle Teilnehmenden während des Kongresses und auch danach abrufbar. Die ePoster Lounge wird realisiert mit freundlicher Unterstützung von:

 AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG

 Galapagos Biopharma Germany GmbH
Pioneering for patients

 Janssen-Cilag GmbH
CONSCIOUSNESS
OF JANSSEN-CILAG

 Lilly Deutschland GmbH

 **NOVARTIS** Novartis Pharma GmbH

Die virtuelle ePoster Lounge präsentiert die ePoster 1-seitig im Querformat. Format (1189mm x 841 mm oder 46.81 x 33.11 inches). Hyperlinks, animierte Bilder, Animationen und Videos sind für ePoster nicht funktionsfähig und daher nicht vorgesehen. QR-Codes hingegen dürfen Sie in das ePoster integrieren. Das ePoster wird im Kongressportal m-anage hochgeladen.



Cosentyx[®]
secukinumab

Allgemeine Hinweise



Wissenschaftspreise

In diesem Jahr verleihen wir erneut Wissenschaftspreise, dotiert mit bis zu 500 EUR. Bitte beachten Sie, dass sowohl Inhalt als auch Präsentation bei der Auswahl der Wissenschaftspreise berücksichtigt werden. Die Bekanntgabe der Preisträgerinnen und Preisträger erfolgt nach dem Kongress ab Montag, den 20. September 2021, im virtuellen Kongressportal und auf www.dgrh-kongress.de. Encore-Abstracts sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Die Wissenschaftspreise werden realisiert mit freundlicher Unterstützung von:

abbvie AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG

Galapagos Galapagos Biopharma Germany GmbH
Pioneering for patients

Lilly Lilly Deutschland GmbH

medac medac GmbH

NOVARTIS Novartis Pharma GmbH

Hinweise für Referenten

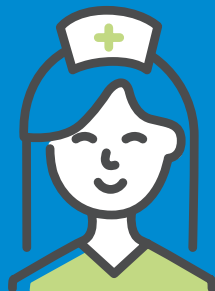
Referentinnen und Referenten sowie Vorsitzende sind kostenfrei zum Kongress registriert. Alle Referentinnen und Referenten werden gebeten, ihren Beitrag im Kongressportal m-anage einzureichen. Die Einreichungsfrist endet am 31. August 2021.

Anleitungen und weitere Hinweise finden Sie unter www.dgrh-kongress.de

Online-Anmeldung

Die Anmeldung zum Deutschen Rheumatologiekongress 2021 erfolgt ausschließlich im Kongressportal m-anage. Weitere Informationen finden Sie auf der Kongresswebsite www.dgrh-kongress.de im Bereich Anmeldung.

VERTRAUEN SIE BIOGEN – DEM ANTI-TNF MARKTFÜHRER¹



Von Mediziner
für Mediziner

[BiosimilarsMedicalAcademy.de](https://www.BiosimilarsMedicalAcademy.de)



Das Plus für
Ihre Patienten

[MeinCarePlus.de](https://www.MeinCarePlus.de)



Für ein
kompetentes Team

[MeinPraxisPlus.de](https://www.MeinPraxisPlus.de)

¹ Insight Health NVI-KT Januar 2021 data on file; Basis verordnete Standardseinheiten.

FÜR JEDEN DAS PASSENDE FORMAT

Biogen-Services – unverwechselbar



Biogen.

Biogen GmbH
Riedenburg Straße 7 · 81677 München · www.biogen.de

Biogen-114653 DE v1.0 06.2021

 **Benepali™**
Etanercept

 **Flixabi™**
Infliximab

 **Imraldi™**
Adalimumab

Allgemeine Hinweise



Für die Buchung der Kongresstickets und alle weiteren Anmeldungen ist die Auswahl einer der nachfolgend genannten Teilnehmertypen im Kongressportal m-anage erforderlich:

Kongressgebühren

Frühbuchertarife
bis 30.06.2021

Regeltarife
ab 01.07.2021

	DGRh-Mitglieder ¹	DGORh-Mitglieder ¹	GKJR-Mitglieder ¹	Fachbesucher ohne Mitgliedschaft	Firmenvertreter	Studierende ¹	Medizinische Fachassistenten ¹	Naturwissenschaftler während der Promotion ¹	Weiterbildungs-assistenten mit DGRh-Mitgliedschaft ¹
Kongressteilnahme inkl. Inhalte on Demand*									
Frühbuchertarife	150 €	150 €	100 €	220 €	220 €	kostenfrei	50 €		
Regeltarife	180 €	180 €	130 €	250 €	250 €				
Zusatzveranstaltungen									
Virtueller Fun-Run zugunsten der Deutschen Rheumastiftung	20 € ²								
Fortbildungstreffen der Rheumatologischen Fachassistenten	Preis s. Gesamtteilnahme für Medizinische Fachassistenten								
Teilnahme am Public Viewing für Ärzte	kostenfrei ³								
Postalische Kongressunterlagen	in Kongressgebühr enthalten, Bestellung in m-anage erforderlich ⁴								
Abendveranstaltung									
Virtuelles Get-together	in Kongressgebühr enthalten								

* Zugriff für die On-Demand-Inhalte im Zeitraum: 20.09.- 31.12.2021 in Kongressgebühr enthalten.

¹ Für die Gewährung einer reduzierten Teilnehmergebühr muss die Kopie eines Nachweises bei der Anmeldung hochgeladen werden. Mitglieder werden aufgefordert, ihre Mitgliedsnummer einzutragen.

² Die Spende/Startgebühr kommt in vollem Umfang der Deutschen Rheumastiftung zugute. Eine Spende verpflichtet nicht zur Teilnahme, ist jedoch nicht erstattungsfähig. Weitere Informationen auf der Website der Deutschen Rheumastiftung: www.deutsche-rheumastiftung.de.

³ Anmeldung im Kongressportal m-anage mit dem zusätzlichen Ticket „Public Viewing“. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Erhalt der Kongressunterlagen auf Wunsch im Rheumazentrum (Bestellung in m-anage erforderlich).

⁴ Bei Bestellung bis zum 15.08.2021 (vier Wochen vor Kongressbeginn): Erhalt der Unterlagen vor dem Kongress. Bei einer späteren Bestellung treffen die Unterlagen voraussichtlich nach Kongressende ein.

Bei Beantragung einer Mitgliedschaft der DGRh im Zuge der Kongressanmeldung wird zunächst die reguläre Anmeldegebühr erhoben. Eine Rückerstattung erfolgt, sobald der Aufnahmeantrag positiv beschieden wurde.



17. September 2021
12.00 bis 13.00 Uhr

UCB-Symposium auf dem 49. Kongress der DGRh

**VIRTUELLES
SYMPOSIUM**

Axiale Spondyloarthritis:

Fokus Remission – geschlechterspezifische Herausforderungen, Behandlungsstrategien und digitale Unterstützungsmöglichkeiten

- **Begrüßung und Einleitung**
Prof. Dr. med. Martin Rudwaleit, Bielefeld
- **Impulsvortrag 1:** Frühe axSpA – Geschlechtsspezifische Herausforderungen der axialen Spondyloarthritis
PD Dr. med. Rebecca Fischer-Betz, Düsseldorf
- **Impulsvortrag 2:** Fokus Remission – Therapieziele und Behandlungsstrategien in der axSpA
Prof. Dr. med. Martin Rudwaleit, Bielefeld
- **Impulsvortrag 3:** Remission erreicht – Wie geht es weiter?
Dr. med. Silke Zinke, Berlin
- Interaktive Podiumsdiskussion

DE-N-CZ-axSpA-2100064

Allgemeine Hinweise



Zahlung

Bei Bestellungen auf Rechnung ist die Teilnahmegebühr bis 14 Tage nach Eingang der Rechnung fällig. Bei Anmeldungen ab vier Wochen vor Kongressbeginn ist die Teilnahmegebühr sofort fällig und per Kreditkarte im Kongressportal m-anage zu zahlen.

Stornierungsbedingungen

Änderungen und Stornierungen bedürfen der Schriftform. Mündliche Absprachen sind nicht verbindlich, sofern diese nicht von der Rheumatologischen Fortbildungsakademie GmbH schriftlich bestätigt werden.

Bei Zugang der Stornierung der Kongressteilnahme bis acht Wochen vor Kongressbeginn wird dem Teilnehmer der volle Betrag der Teilnahmegebühr erstattet. Bei Zugang der Stornierung der Kongressteilnahme bis vier Wochen vor Kongressbeginn wird dem Teilnehmer 50% des vollen Betrags erstattet. Die Beweislast für den rechtzeitigen Eingang der Stornierung trägt der Teilnehmer. Ab vier Wochen vor Kongressbeginn ist eine Stornierung und Erstattung der Teilnahmegebühr nicht mehr möglich.

Für eine Stornierung wird eine pauschale Stornogebühr in Höhe von 30,00 EUR einschließlich gesetzl. USt. berechnet, die von dem zu erstattenden Betrag einbehalten und verrechnet wird. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Kongressteilnehmer unter <https://dgrh-kongress.de/11059.html>.

Aufzeichnung der Live-Sessions

Bei interaktiver Teilnahme an den Live-Sessions beachten Sie bitte, dass diese vom System automatisch aufgezeichnet werden. Sollten Sie keine Aufzeichnung wünschen, schalten Sie bitte auf der Benutzeroberfläche an Ihrem Gerät die Kamera- und Mikrofonfunktion aus. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie im Kongressportal m-anage.

Zertifizierung/Teilnahmebescheinigung

Die Zertifizierung der Veranstaltung wird bei der Berliner Ärztekammer und der Rheumatologischen Fortbildungsakademie beantragt. Das Fortbildungszertifikat steht den Teilnehmenden nach Kongressende zur Verfügung. Die Zertifizierung durch den Zertifizierungsausschuss der Rheumatologischen Fortbildungsakademie GmbH steht für eine Qualitätssicherung der Fortbildungsveranstaltung nach den Richtlinien der DGRh und der Rheumaakademie. Diese Veranstaltungen sind mit dem Logo der Rheumaakademie gekennzeichnet:



Haftung

1. Die Teilnahme am Kongress erfolgt auf eigene Gefahr.

2. Der Veranstalter haftet nicht für Schäden aus Unfällen, Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl, insbesondere auch nicht für Folgeschäden (z. B. entgangenen Gewinn, Ersatz vergeblicher Aufwendungen etc.), die sich aus der Veranstaltung ergeben, außer wenn diese auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Verhalten des Veranstalters bzw. seiner gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen beruhen oder durch eine Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht verursacht ist. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. Die Haftung der mit den Fahrten beauftragten Personen und Unternehmen bleibt hiervon unberührt. An allen Ausflügen, Touren usw. beteiligen sich die Reisenden auf eigene Gefahr. Mündliche Nebenabsprachen sind unverbindlich, sofern sie nicht schriftlich bestätigt werden.



3. Haftet der Veranstalter gemäß Ziffer 2 für die Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht, ohne dass ihm grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz zur Last fallen, ist seine Haftung auf den vertragstypischen Schaden beschränkt, mit dessen Entstehen der Veranstalter bei Beauftragung aufgrund der ihm zu diesem Zeitpunkt bekannten Umstände rechnen musste.

4. Haftet der Veranstalter gemäß Ziffer 2 oder Ziffer 3 für grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz von Mitarbeitern, die nicht Geschäftsführer oder leitende Angestellte des Veranstalters sind, ist die Haftung des Veranstalters ebenfalls auf den unter Ziffer 3 genannten Schadensumfang begrenzt.

5. Der Ausschluss oder die Begrenzung von Ansprüchen gemäß den vorstehenden Ziffern gilt auch für Ansprüche des Teilnehmers gegen Mitarbeiter und Beauftragte des Veranstalters, insbesondere Referenten und Lieferanten sowie Dienstleister.

6. Verschuldensunabhängige Schadensersatzansprüche sowie Ansprüche wegen der Verletzung von Körper, Gesundheit oder Leben sowie die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben von den vorstehenden Ziffern unberührt.

7. Wissenschaftliche Veranstaltungen im Rahmen des Kongresses werden von kompetenten und qualifizierten Moderatoren und Referenten sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit in Bezug auf die Dokumentationsunterlagen und die Durchführung der Veranstaltung.

Interaktive Sitzungsformate

Um auch diesen virtuellen Kongress möglichst abwechslungsreich und interaktiv zu gestalten, bietet das Kongressteam in den Sitzungen verschiedene virtuelle Formate an, die auch den Austausch untereinander fördern.

Fishbowl-Diskussion: Eine Gruppe von Experten diskutiert ein vorgegebenes Thema. Aus dem Publikum können sich einzelne Teilnehmende für eine Frage oder ein Statement dazu schalten lassen. Das Format Fishbowl eignet sich besonders für Themen und Sitzungen mit hohem Diskussionsanteil.

Breakout Room: Aktiv Beteiligte und Zuschauende können nach Ende der Sitzung in einer separaten virtuellen Sitzung (Chime) die Diskussion fortführen. Das Format der Breakout-Rooms eignet sich besonders dafür, Themen nach einer Sitzung im Gespräch zu vertiefen.

Polling: Während der Sitzungen finden Abstimmungen statt. Falls beabsichtigt, wird das Ergebnis für Teilnehmende sofort sichtbar. Das Format Polling, eignet sich unter anderem für kontroverse Themen oder für ein Meinungsbild des aktuellen Teilnehmerkreises.

TV-Studio Nürnberg

Der virtuelle Deutsche Rheumatologiekongress 2021 sendet einen durchgehenden Sitzungsstrang aus einem TV-Studio. Von dort präsentiert das Kongressteam ausgewählte Sitzungen wie die Eröffnung, die WIN- oder Plenarsitzungen u. u.v.m.. Moderatoren, Vorsitzende und Referierende stellen die Themen live aus dem Studio vor. Weitere Beteiligte schalten sich an großen Bildschirmen dazu. Im TV-Studio gestalten Moderatoren auch die Zeitfenster zwischen den Sitzungen inhaltlich – wir freuen uns, wenn Sie dabei bleiben.

Integration der Q&A Funktion

Für den direkten Austausch können Sie unmittelbar innerhalb einer Sitzung über die neue Q&A Funktion im Chatfenster jederzeit Fragen stellen, die von den Referierenden aufgegriffen und diskutiert werden können.

**Ansprechpartnerin für Journalisten:**

Stephanie Priester
Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie (DGRh)
Kongress-Pressestelle
Postfach 30 11 20
70451 Stuttgart
Fon +49(0)711/8931-605
Fax +49(0)711/8931-167
priester@medizin kommunikation.org

Die Pressestelle steht Ihnen für Fragen rund um den Kongress vom 15. bis 18. September 2021 und darüber hinaus telefonisch und per E-Mail zur Verfügung. Gerne vermitteln wir auch Interviewpartner.

Vorab-Pressekonferenz der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie e. V.

Termin: Mittwoch, 8. September 2021, 11.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Ort: Virtuell, Zugangsdaten folgen

Kongress-Pressekonferenz der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie e. V.

Termin: Donnerstag, 16. September 2021, 13.30 bis 14.30 Uhr

Ort: Virtuell, Zugangsdaten folgen

Weitere Informationen finden Sie auf der Kongresswebsite: www.dgrh-kongress.de.

DEUTSCHER RHEUMATOLOGIEKONGRESS 2021 - VIRTUELL

MEDAC SATELLITENSYMPOSIUM

**WAS UNS AKTUELL BEWEGT: COVID-19, SARS-COV-2-IMPfstOFFE
UND KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IN DER RHEUMATOLOGIE**

Donnerstag, 16.09.2021 | 15:15–16:15 Uhr | Livestream

15:15 Begrüßung und Einführung

Prof. Dr. med. Frank Buttgereit, Berlin

**15:17 Besondere Risiken durch COVID-19 für Patienten
mit entzündlich-rheumatischen Erkrankungen**

Prof. Dr. med. Frank Buttgereit, Berlin

**15:35 Immunogenität von COVID-19-Impfstoffen
bei rheumatologischen Patienten**

Prof. Dr. med. Bimba Franziska Hoyer, Kiel

**15:55 Kann Künstliche Intelligenz Entscheidungen
in der Rheumatologie erleichtern?**

Prof. Dr. Dr. Thomas Hügle, Lausanne

16:15 Ende

WIR FREUEN UNS ÜBER IHRE TEILNAHME!

medac



Eröffnungssitzung

„Wie funktionieren rheumatische Erkrankungen? Neue Einblicke aus der Forschung“

Mittwoch, 15. September 2021, 17:00 - 18:00 Uhr

Eröffnungsveranstaltung mit Preisverleihungen und anschließendem virtuellem Get-together

Mittwoch, 15. September 2021, 18:15 - 20:45 Uhr

Plenarsitzung „Neue Behandlungskonzepte bei Arthritis“

Donnerstag, 16. September 2021, 08:15 - 09:45 Uhr

Mitgliederversammlung DGRh

Donnerstag, 16. September 2021, 16:30 - 18:00 Uhr

Plenarsitzung „Neue Behandlungskonzepte bei Systemerkrankungen“

Freitag, 17. September 2021, 08:15 - 09:45 Uhr

Plenarsitzung „Neue Konzepte in der bildgebenden Diagnostik rheumatischer Erkrankungen“

Samstag, 18. September 2021, 08:00 - 09:30 Uhr

Plenarsitzung „COVID-19-Session“

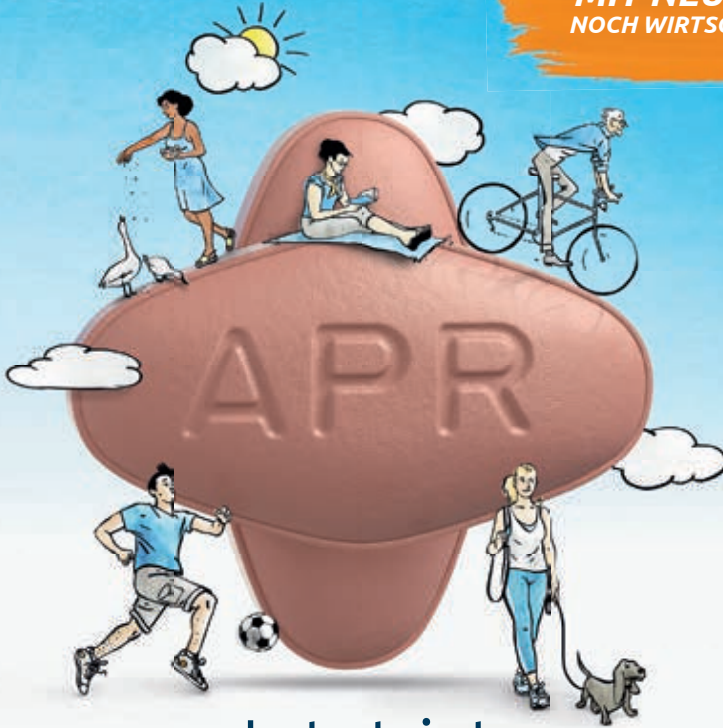
mit anschließender Kongressverabschiedung

Samstag, 18. September 2021, 13:30 - 15:00 Uhr

Bekanntgabe der Wissenschaftspreisträger

ab 20. September 2021 im virtuellen Kongressportal und auf www.dgrh-kongress.de

**MIT NEUEM PREIS
NOCH WIRTSCHAFTLICHER!***



Jetzt ist Zeit für Otezla®

Bei Plaque-Psoriasis & Psoriasis-Arthritis & Behçet-Syndrom**,†

* GKV-Abdeckung über 50 % – Rabattverträge nach § 130a Abs. 8 SGB V mit Krankenkassen, Stand: 01.04.2021.

** Behandlung von erwachsenen Patienten mit oralen Aphthen, die mit dem Behçet-Syndrom assoziiert sind und für die eine systemische Therapie infrage kommt.¹

1. Fachinformation Otezla®.

Kurzinformation:

Otezla® 10 mg/20 mg/30 mg Filmtabletten. **Wirkstoff:** Apremilast. **Zusammensetzung:** Jede Filmtablette enthält 10 mg/20 mg/30 mg Apremilast. Sonstige Bestandteile: Tablettenkern: mikrokristalline Cellulose, Lactose-Monohydrat, Croscarmellose-Natrium, Magnesiumstearat (Ph.Eur.). Filmüberzug: Polyvinylalkohol), Titandioxid (E 171), Macrogol 3350, Talkum, Eisen(III)-oxid (E 172). Bei 20 mg zusätzlich: Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O (E 172); bei 30 mg zusätzlich: Eisen(III)-hydroxid-oxid x H₂O (E 172), Eisen(II,III)-oxid (E 172). **Anwendungsgebiete:** **Psoriasis-Arthritis:** Otezla® ist allein oder in Kombination mit krankheitsmodifizierenden antirheumatischen Arzneimitteln (DMARDs) indiziert zur Behandlung der aktiven Psoriasis-Arthritis (PsA) bei erwachsenen Patienten, die auf eine vorangegangene DMARD-Therapie unzureichend angesprochen oder diese nicht vertragen haben. **Psoriasis:** Otezla® ist indiziert zur Behandlung der mittelschweren bis schweren chronischen Plaque-Psoriasis bei erwachsenen Patienten, die auf eine andere systemische Therapie, wie Ciclosporin oder Methotrexat oder Psoralen in Kombination mit UVA-Licht (PUVA), nicht angesprochen haben oder bei denen eine solche Therapie kontraindiziert ist oder die diese nicht vertragen haben. **Behçet-Syndrom:** Otezla® ist indiziert zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit oralen Aphthen, die mit dem Behçet-Syndrom (BS) assoziiert sind und für die eine systemische Therapie infrage kommt. **Warnhinweise:** Bei neuen psychiatrischen Symptomen oder Verschlechterung bestehender Symptome oder Suizidgedanken/-versuch wird empfohlen, die Behandlung abzubrechen. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. Schwangerschaft. **Nebenwirkungen:** *Sehr häufig:* Infektion der oberen Atemwege, Kopfschmerz, Diarrhoe, Übelkeit; *Häufig:* Bronchitis, Nasopharyngitis, verminderter Appetit, Schlaflosigkeit, Depression, Migräne, Spannungskopfschmerz, Husten, Erbrechen, Dyspepsie, häufiger Stuhlgang, Oberbauchschmerzen, gastroösophageale Refluxkrankheit, Rückenschmerzen, Fatigue; *Gelegentlich:* Überempfindlichkeit, Suizidgedanken und suizidales Verhalten, gastrointestinale Blutungen, Hautausschlag, Urtikaria, Gewichtsverlust; *Nicht bekannt:* Angioödem. **Weitere Angaben:** s. Fach- und Gebrauchsinformation. **Verschreibungspflichtig, Stand der Information:** April 2020. AMGEN Europe B.V., 4817 ZK Breda, Niederlande (örtlicher Vertreter Deutschland: AMGEN GmbH, 80992 München)


Otezla®
(Apremilast) 30 mg
Filmtablette

citratfrei

AMGEVITA®*,1 – das meist- verschriebene Adalimumab- Biosimilar kommt von Amgen.

Damit Sie sich ganz Ihren Patientinnen
und Patienten verschreiben können.

- 100 % GKV-Rabattvertragsabdeckung**
- Keine Zuzahlung für 40 % aller GKV-Versicherten**
- Wirtschaftlich in der Verordnung**,***
- Bewährte SureClick®-Anwendung^{#,1}
- Umfangreicher Patientensupport mit AmgenCare²

www.amgevita.de



Referenzen: * IQVIA LRx, Patients on Drug (Aug 2020). ** Rabattverträge zur Abdeckung aller GKV-Versicherten: 100 % zum 01.06.2021 (Anteil an Versicherten, für die ein Rabattvertrag mit AMGEVITA® besteht, im Verhältnis zur Gesamtzahl an GKV-Versicherten). *** Lauer-Taxe Stand 01.06.2021. Etwaige Rabattverträge sind nicht berücksichtigt. * Der Fertigen wird neben AMGEVITA® auch für Enbrel® und andere Biopharmazeutika verwendet. ## Enbrel® wird in Europa durch Pfizer vertrieben. 1 Fachinformation AMGEVITA®. 2 www.amgencaare.de.

Kurzinformation: AMGEVITA® 20 mg/40 mg Injektionslösung in einer Fertigspritze. AMGEVITA® 40 mg Injektionslösung im Fertigen. **Wirkstoff:** Adalimumab.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Jeder Verdachtsfall einer Nebenwirkung sollte gemeldet werden. **Zusammensetzung:** Arzneilich wirksamer Bestandteil: Jede Einzeldosis-Fertigspritze enthält 20 mg/40 mg Adalimumab in 0,4 ml/0,8 ml (50 mg/ml) Lösung. Jeder Einzeldosis-Fertigen enthält 40 mg Adalimumab in 0,8 ml (50 mg/ml) Lösung. Adalimumab ist ein rekombinanter humaner monoklonaler Antikörper, der in Ovarialzellen des Chinesischen Hamsters produziert wird. Sonstige Bestandteile: Essigsäure 99 %, Saccharose, Polysorbit 80, Natriumhydroxid (zur pH-Wert-Einstellung), Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiet: Rheumatoide Arthritis:** AMGEVITA® ist in Kombination mit Methotrexat indiziert zur Behandlung der mäßigen bis schweren aktiven rheumatoiden Arthritis bei erwachsenen Patienten, die nur unzureichend auf krankheitsmodifizierende Antirheumatika, einschließlich Methotrexat, angesprochen haben; Behandlung der schweren, aktiven und progressiven rheumatoiden Arthritis bei Erwachsenen, die zuvor nicht mit Methotrexat behandelt worden sind. AMGEVITA® kann im Falle einer Unverträglichkeit gegenüber Methotrexat, oder wenn die weitere Behandlung mit Methotrexat nicht sinnvoll ist, als Monotherapie angewendet werden. AMGEVITA® reduziert in Kombination mit Methotrexat das Fortschreiten der radiologisch nachweisbaren strukturellen Gelenkschädigungen und verbessert die körperliche Funktionsfähigkeit. **Juvenile idiopathische Arthritis: Polyartikuläre juvenile idiopathische Arthritis:** AMGEVITA® ist in Kombination mit Methotrexat indiziert zur Behandlung der aktiven polyartikulären juvenilen idiopathischen Arthritis bei Patienten ab dem Alter von 2 Jahren, die nur unzureichend auf ein oder mehrere krankheitsmodifizierende Antirheumatika (DMARDs) angesprochen haben. AMGEVITA® kann im Falle einer Unverträglichkeit gegenüber Methotrexat oder, wenn die weitere Behandlung mit Methotrexat nicht sinnvoll ist, als Monotherapie angewendet werden (zur Wirksamkeit bei der Monotherapie siehe Fachinformation). Bei Patienten, die jünger als 2 Jahre sind, wurde Adalimumab nicht untersucht. **Enthesitis-assoziierte Arthritis:** AMGEVITA® ist zur Behandlung der aktiven Enthesitis-assoziierten Arthritis bei Patienten indiziert, die 6 Jahre und älter sind und die nur unzureichend auf eine konventionelle Therapie angesprochen haben oder die eine Unverträglichkeit gegenüber einer solchen Therapie haben. **Axiale Spondylarthritis: Ankylosierende Spondylitis (AS):** AMGEVITA® ist indiziert zur Behandlung der schweren aktiven ankylosierenden Spondylitis bei Erwachsenen, die nur unzureichend auf eine konventionelle Therapie angesprochen haben. **Axiale Spondylarthritis ohne Röntgennachweis einer AS:** AMGEVITA® ist indiziert zur Behandlung der schweren axialen Spondylarthritis ohne Röntgennachweis einer AS, aber mit objektiven Anzeichen der Entzündung durch erhöhtes CRP und/oder MRI, bei Erwachsenen, die nur unzureichend auf nicht steroidale Antirheumatika angesprochen haben oder bei denen eine Unverträglichkeit gegenüber diesen vorliegt. **Psoriasis-Arthritis:** AMGEVITA® ist indiziert zur Behandlung der aktiven und progressiven Psoriasis-Arthritis (Arthritis psoriatica) bei Erwachsenen, die nur unzureichend auf eine vorherige Basistherapie angesprochen haben. AMGEVITA® reduziert das Fortschreiten der radiologisch nachweisbaren strukturellen Schädigungen der peripheren Gelenke bei Patienten mit polyartikulären symmetrischen Subtypen der Erkrankung und verbessert die körperliche Funktionsfähigkeit. **Psoriasis:** AMGEVITA® ist indiziert zur Behandlung der mittelschweren bis schweren chronischen Plaque-Psoriasis bei erwachsenen Patienten, die Kandidaten für eine systemische Therapie sind. **Plaque-Psoriasis bei Kindern und Jugendlichen:** AMGEVITA® ist indiziert zur Behandlung der schweren chronischen Plaque-Psoriasis bei Kindern und Jugendlichen ab dem Alter von 4 Jahren, die nur unzureichend auf eine topische Therapie und Phototherapie angesprochen haben oder für die diese Therapien nicht geeignet sind. **Hidradenitis suppurativa (Acne inversa):** AMGEVITA® ist indiziert zur Behandlung der mittelschweren bis schweren aktiven Hidradenitis suppurativa (HS) bei Erwachsenen und Jugendlichen ab einem Alter von 12 Jahren, die unzureichend auf eine konventionelle systemische HS-Therapie angesprochen sind. **Morbus Crohn:** AMGEVITA® ist indiziert zur Behandlung des mittelschweren bis schweren, aktiven Morbus Crohn bei erwachsenen Patienten, die trotz einer vollständigen und adäquaten Therapie mit einem Glukokortikoid und/oder einem Immunsuppressivum nicht ausreichend angesprochen haben oder die eine Unverträglichkeit gegenüber einer solchen Therapie haben oder bei denen eine solche Therapie kontraindiziert ist. **Morbus Crohn bei Kindern und Jugendlichen:** AMGEVITA® ist indiziert zur Behandlung des mittelschweren bis schweren, aktiven Morbus Crohn bei Kindern und Jugendlichen (ab dem Alter von 6 Jahren), die nur unzureichend auf eine konventionelle Therapie, einschließlich primärer Ernährungstherapie und einem Glukokortikoid und/oder einem Immunsuppressivum, angesprochen haben oder die eine Unverträglichkeit gegenüber einer solchen Therapie haben oder bei denen eine solche Therapie kontraindiziert ist. **Colitis ulcerosa:** AMGEVITA® ist indiziert zur Behandlung der mittelschweren bis schweren aktiven Colitis ulcerosa bei erwachsenen Patienten, die auf eine konventionelle Therapie, einschließlich Glukokortikoide und 6-Mercaptopurin (6-MP) oder Azathioprin (AZA), unzureichend angesprochen haben oder die eine Unverträglichkeit gegenüber einer solchen Therapie haben oder bei denen eine solche Therapie kontraindiziert ist. **Uveitis:** AMGEVITA® ist indiziert zur Behandlung der nicht infektiösen Uveitis intermedia, Uveitis posterior und Panuveitis bei erwachsenen Patienten, die nur unzureichend auf Kortikosteroide angesprochen haben, eine Kortikosteroid sparende Behandlung benötigen oder für die eine Behandlung mit Kortikosteroiden nicht geeignet ist. **Uveitis bei Kindern und Jugendlichen:** AMGEVITA® ist indiziert zur Behandlung der chronischen nicht infektiösen Uveitis anterior bei Kindern und Jugendlichen ab dem Alter von 2 Jahren, die unzureichend auf eine konventionelle Therapie angesprochen haben oder die eine Unverträglichkeit gegenüber einer solchen Therapie haben oder für die eine konventionelle Therapie nicht geeignet ist. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. Aktive Tuberkulose oder andere schwere Infektionen wie Sepsis und opportunistische Infektionen. Mäßige bis schwere Herzinsuffizienz (NYHA-Klasse III/IV). **Nebenwirkungen:** Sehr häufig: Infektionen des Respirationstraktes (einschließlich des unteren und oberen Respirationstraktes, Pneumonie, Sinusitis, Pharyngitis, Nasopharyngitis und virale Herpespneumonie), Leukopenie (einschließlich Neutropenie und Agranulozytose), Anämie, erhöhte Bluttetzwerte, Kopfschmerzen, Abdominalschmerzen, Übelkeit und Erbrechen, Erhöhung der Leberenzyme, Hautausschlag (einschließlich schuppiger Hautausschlag), muskuloskeletale Schmerzen, Reaktionen an der Injektionsstelle (einschließlich Erytheme an der Injektionsstelle). Häufig: systemische Infektionen (einschließlich Sepsis, Candidiasis und Influenza), intestinale Infektionen (einschließlich viraler Gastroenteritis), Haut- und Weichteilinfektionen (einschließlich Paronychie, Zellgewebsentzündung, Impetigo, nekrotisierende Fasiitis und Herpes zoster), Ohrinfektionen, Mundinfektionen (einschließlich Herpes simplex, Mundherpes und Zahninfektionen), Genitaltraktinfektionen (einschließlich vulvovaginaler Pilzinfektion), Harnwegsinfektionen (einschließlich Pyelonephritis), Pilzinfektionen, Gelenkinfektionen, Hautkrebs außer Melanom (einschließlich Basalzellkarzinom und Plattenepithelkarzinom), gutartiges Neoplasma, Leukozytose, Thrombozytopenie, Überempfindlichkeit, Allergien (einschließlich durch Jahreszeiten bedingte Allergie), Hypokaliämie, erhöhte Harnsäurewerte, abweichende Natriumwerte im Blut, Hypokalzämie, Hyperglykämie, Hypophosphatämie, Dehydratation, Stimmungsschwankungen (einschließlich Depression), Ängstlichkeit, Schlaflosigkeit, Parästhesien (einschließlich Hypästhesie), Migräne, Nervenwurzelkompression, eingeschränktes Sehvermögen, Konjunktivitis, Blepharitis, Anschwellen des Auges, Schwindel, Tachykardie, Hypertonie, Hitzegefühl, Hämatoame, Asthma, Dyspnoe, Husten, Blutungen im Gastrointestinaltrakt, Dyspepsie, gastroösophageale Refluxkrankheit, Sicca-Syndrom, Verschlechterung oder neuer Ausbruch von Psoriasis (einschließlich palmaroplantarer pustulöser Psoriasis), Urtikaria, Blutergüsse (einschließlich Purpura), Dermatitis (einschließlich Ekzem), Onycholysis (Brechen der Nägel), Hyperhidrose, Alopecie, Pruritus, Muskelkrämpfe (einschließlich Erhöhung der Blut-Kreatinphosphokinase), eingeschränkte Nierenfunktion, Hämaturie, Brustschmerzen, Ödeme, Fieber, Koagulations- und Blutungsstörungen (einschließlich Verlängerung der partiellen Thromboplastinzeit), positiver Nachweis von Autoantikörpern (einschließlich doppelsträngiger DNA-Antikörper), erhöhte Bluttetzwerte für Lactatdehydrogenase, beeinträchtigte Wundheilung. Gelegentlich: neurologische Infektionen (einschließlich viraler Meningitis), opportunistische Infektionen und Tuberkulose (einschließlich Kokzidioidomykose, Histoplasmosis und komplexe Infektion durch Mycobacterium avium), bakterielle Infektionen, Augenerkrankungen, Divertikulitis, Lymphom, solide Organentome (einschließlich Brustkrebs, Lungentumor und Schilddrüsen-tumor), Melanom, idiopathische thrombozytopenische Purpura, Sarkoidose, Vaskulitis, zerebrovaskuläre Zwischenfälle, Tremor, Neuropathie, Doppelsehen, Taubheit, Tinnitus, Myokardinfarkt, Arrhythmie, dekompensierte Herzinsuffizienz, Aortenaneurysma, arterieller Gefäßverschluss, Thrombophlebitis, Lungenembolie, interstielle Lungenerkrankung, chronisch-obstruktive Lungenerkrankung, Pneumonitis, Pleuraerguss, Pankreatitis, Dysphagie, Gesichtsoedeme, Cholezystitis, Cholelithiasis, Fettleber, erhöhte Bilirubinwerte, nächtliches Schwitzen, Narbenbildung, Rhabdomyolyse, systemischer Lupus erythematosus, Nykturie, erektile Dysfunktion, Entzündung. Selten: Leukämie, Panzytopenie, Anaphylaxie, multiple Sklerose, demyelinisierende Erkrankungen (z. B. Optikusneuritis, Guillain-Barré-Syndrom), Herzstillstand, Lungenfibrose, Darmwandperforation, Hepatitis, Reaktivierung einer Hepatitis B, Autoimmunhepatitis, Erythema multiforme, Stevens-Johnson-Syndrom, Angioödem, kutane Vaskulitis, lichenoides Hautreaktion, lupusähnliches Syndrom. Nicht bekannt: hepatosplenales T-Zell-Lymphom, Merkelzellkarzinom (neuroendokrines Karzinom der Haut), Leberversagen, Verschlechterung der Symptome einer Dermatomyositis. **Weitere Angaben:** s. Fach- und Gebrauchsinformation. **Verschreibungspflichtig.** Stand der Information: Februar 2020. Amgen Europe B.V., 4817 ZK Breda, Niederlande (örtlicher Vertreter Deutschland: AMGEN GmbH, 80992 München).





Programmübersicht Mittwoch, 15. September 2021		
	TV Studio - Nürnberg	
15:00 - 16:00		Fortbildungstreffen der rheumatologischen Studien- und Fachassistenten
17:00 - 18:00	05 Wie funktionieren rheumatische Erkrankungen? Neue Einblicke aus der Forschung	
	Plenar	
18:15 - 20:45	Eröffnungsveranstaltung mit anschließendem Get-together	
		Zusatzveranstaltung

Interaktive Sitzungsformate

Um auch diesen virtuellen Kongress möglichst abwechslungsreich und interaktiv zu gestalten, bietet das Kongressteam in den Sitzungen verschiedene virtuelle Formate an, die auch den Austausch untereinander fördern.

Fishbowl-Diskussion



TV-Studio



Breakout Room



Polling





Mittwoch, 15. September 2021

■ PLENARSITZUNG

17:00 - 18:00

**05 | Wie funktionieren rheumatische Erkrankungen?
Neue Einblicke aus der Forschung**

Vorsitz:

*Georg Schett, Erlangen
Ulf Wagner, Leipzig*

TV-STUDIO

05.01 | Barriere-Makrophagen im Gelenk
Gerhard Krönke, Erlangen

05.02 | Synovial macrophages in RA - good guys or bad guys?
Mariola Kurowska-Stolarska, Glasgow

05.03 | Einzelzellanalyse des B-Zell-Gedächtnisses
René Riedel, Berlin

Wissenschaftliches Programm



Programmübersicht Donnerstag, 16. September 2021				
	TV Studio - Nürnberg	Raum 1 - Kaiserburg	Raum 2 - Schöner Brunnen	Raum 3 - Botanischer Garten
08:15 - 09:45	01 Neue Behandlungskonzepte bei Arthritis Plenar		42 Operative Rheumatologie - Dos and Dont's Orthopädie	29 Nachwuchs Rheumatologie Versorgung
09:45 - 10:00				
10:00 - 11:30	21 Big Debate: Wie würde ich mich selbst behandeln? Klinisch	15 RA und ihre Komorbiditäten Interdisziplinär	20 Rheumatologische Schmerztherapie Klinisch	26 Sport & Bewegung Versorgung
11:30 - 12:00				
12:00 - 13:00	S01 Janssen-Cilag GmbH Psoriasis Arthritis - Fallbeispiele zu innovativen Therapieoptionen Industrie	S02 Galapagos Biopharma Germany GmbH Fatigue erfordert ein unermüdliches Engagement Industrie	S03 GlaxoSmith Kline GmbH & Co. KG 10 Jahre Belimumab - ein Biologikum für SLE, Kinder und Lupusnephritis Industrie	S04 Lilly Deutschland GmbH SpA-Therapie mit Weitblick Industrie
13:00 - 13:30				
13:30 - 15:00	19 Rheumatologische Versorgung aller, die Elvis noch live gesehen haben Klinisch	08 Osteoporose Interdisziplinär	18 Wann beginnt Erkrankung? Frühe Formen der... Klinisch	10 Rheumatologie und Gastroenterologie Interdisziplinär
15:00 - 15:15				
15:15 - 16:15	S08 Novartis Pharma GmbH Therapieziel: Remission oder Heilung? - Perspektiven und Fallbeispiele aus der Kinder- und Erwachsenen-Rheumatologie Industrie	S09 Janssen-Cilag GmbH PAH bei Systemischer Sklerose Frühzeitige und wirksame Entscheidungen bei PAH-SSc Industrie	S10 Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA Wissenschaft, Zukunft, Praxis - Was erwartet uns in der individualisierten RA-Therapie? Industrie	S11 medac GmbH Was uns aktuell bewegt: COVID-19, SARS-CoV-2-Impfstoffe und Künstliche Intelligenz in der Rheumatologie Industrie
16:15 - 16:30				
16:30 - 18:00				



Raum 4 - Markgrafenschloss	Raum 5 - Alte Mainbrücke	Raum 6 - Marienkapelle		
			Fortbildungstreffen der rheumatologischen Studien- und Fachassistentinnen	08:15 - 09:45
				09:45 - 10:00
37 „Ménage à trois“: Beziehung zwischen Mikrobiom, (Auto)Im- mun- und Tumorzellen	Posterwalk-Session 01 Epidemiologie & Versorgungsforschung 1	Posterwalk-Session 02 Der besondere Fall 1		11:00 - 11:30
Experimentell	Abstract	Abstract		11:30 - 12:00
S05 Pfizer Pharma GmbH State of the Art: Rheu- matoide Arthritis und JIA im Fokus	S06 Celltrion Healthcare Deutschland GmbH Biosimilars 2.0 - Chan- cen für eine bessere Patientenversorgung!	S07 MSD Sharp & Dohme GmbH Schwierige Fälle im rheumatologischen Alltag - wie würden Sie entscheiden?		12:00 - 13:00
Industrie	Industrie	Industrie		13:00 - 13:30
45 Wege von der Infek- tion zur Autoimmunität/ Autoinflammation	Posterwalk-Session 03 Rheumatoide Arthritis 1	Posterwalk-Session 04 Spondyloarthritis 1, Osteologie und Rheu- ma-Orthopädie		13:30 - 15:00
Pädiatrie	Abstract	Abstract		15:00 - 15:15
S12 Biogen GmbH Individualisierte Rheu- ma-Therapie in sich verändernden Zeiten - Was bleibt, was kommt, was geht?	S13 Boehringer Ingel- heim Pharma GmbH & Co.KG Rheuma und Lunge - interdisziplinär mehr erreichen	S14 Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG Debatte: Infektmanage- ment mit Immunglobu- linen - „Alter Hut“ oder „Jetzt erst recht“?		15:15 - 16:15
Industrie	Industrie	Industrie		Zusatzveranstaltung
			DGRh Mitglieder- versammlung	16:30 - 18:00



Donnerstag, 16. September 2021

■ PLENARSITZUNG

08:15 - 09:45

Vorsitz:

01 | Neue Behandlungskonzepte bei Arthritis

*Michaela Köhm, Frankfurt/Main
Hanns-Martin Lorenz, Heidelberg*

TV-STUDIO

POLLING

BREAKOUT-ROOM

01.01 | ... bei der Rheumatoiden Arthritis

Martin Fleck, Bad Abbach

01.02 | ... bei der Psoriasis-Arthritis

Frank Behrens, Frankfurt/Main

01.03 | ... bei der Spondyloarthritis

Martin Rudwaleit, Bielefeld

01.04 | Diskussion

■ VERSORGUNG

08:15 - 09:45

Vorsitz:

29 | Nachwuchs Rheumatologie

*Diana Vossen, Düsseldorf
Silke Zinke, Berlin*

29.01 | Rheumatologie in der studentischen Ausbildung

Martin Aringer, Dresden

29.02 | Famulaturprogramm

Silke Zinke, Berlin

29.03 | Assistenzarzt? Und wie weiter?

Alexander Pfeil, Jena

29.04 | Work-Life-Familien-Modell: Praxis-Klinik

Diana Ernst, Hannover

29.05 | Work-Life-Familien-Modell: Forschung-Klinik

Sara Bayat, Erlangen

29.06 | Podiumsdiskussion

Bedürfnisse Junge Rheumatologen; Optionen BDRh

Do



Donnerstag, 16. September 2021

■ ORTHOPÄDISCHE RHEUMATOLOGIE

08:15 - 09:45 **42 | Operative Rheumatologie - Dos and Dont's**
Vorsitz: *Christine Seyfert, Breitenbrunn*
Ingo Arnold, Bremen

**42.01 | Neue Therapiestrategien an der Schulter
- was geht für den RA Patienten?**
Andreas Niemeier, Hamburg

**42.02 | Arthroplastische Eingriffe an den Langfingern
- ist das Silikonimplantat alternativlos?**
Stephan Schindele, Zürich

**42.03 | Stabilität im Kontrast zur Mobilität am Sprunggelenk
- Strategie im Umgang mit Gelenkersatz vs. Fusion**
Roger Scholz, Oschatz

**42.04 | JIA und das destruierte Gelenk - Besonderheiten im
Umgang der Endoprothetik des jungen Patienten**
Martin Arbogast, Oberammergau

42.05 | Verabschiedung

Do

■ INTERDISZIPLINÄRE RHEUMATOLOGIE

10:00 - 11:30 **15 | RA und ihre Komorbiditäten**
Vorsitz: *Karin Manger, Erlangen*
Andreas Krause, Berlin

15.01 | Osteoporose
Arnd Kleyer, Erlangen

15.02 | Kardiovaskuläre Erkrankungen
Anja Strangfeld, Berlin

15.03 | Depression
Jörg Wendler, Erlangen

15.04 | Interstitielle Lungenerkrankungen
Andreas Krause, Berlin

15.05 | Diskussion



Donnerstag, 16. September 2021

■ KLINISCHE RHEUMATOLOGIE

10:00 - 11:30 **20 | Rheumatologische Schmerztherapie**

Vorsitz: *Christoph Baerwald, Leipzig*
Erich Bärlein, Ludwigsburg

20.01 | Die Evolution des Schmerzempfindens

Gary Lewin, Berlin

**20.02 | Neuroinflammation und Schmerz
- Rolle bei rheumatischen Erkrankungen**

Rainer H. Straub, Regensburg

20.03 | Psychosoziale Faktoren der Schmerzbewältigung

Kati Thieme, Marburg

**20.04 | Schmerztherapie durch physikalische Medizin
- Update zur Evidenz**

Uwe Lange, Bad Nauheim

20.05 | Diskussion

■ KLINISCHE RHEUMATOLOGIE

10:00 - 11:30 **21 | Big Debate: Wie würde ich mich selbst behandeln?**

Vorsitz: *Elisabeth Märker-Hermann, Wiesbaden*
Boris Ehrenstein, Bad Abbach

TV-STUDIO

POLLING

21.01 | PsA: Zuerst Anti-IL17

Axel Hueber, Bamberg

21.02 | PsA: Zuerst Anti-TNF

Peter Härle, Mainz

21.03 | RA: Zuerst Biologicum

Rieke H. E. Alten, Berlin

21.04 | RA: Zuerst JAK-Inhibitor

Andrea Rubbert-Roth, Sankt Gallen

21.05 | Diskussion

Do



Donnerstag, 16. September 2021

■ VERSORGUNG

10:00 - 11:30

Vorsitz:

26 | Sport & Bewegung

Uta Kiltz, Herne

Rotraut Schmale-Grede, Bonn

26.01 | Funktionstraining für Rheumatiker - ein ganzheitlicher Therapiebaustein

Inge Ehlebracht-König, Bad Eilsen

26.02 | Wieviel Bewegung ist für Rheumakranke notwendig und sinnvoll?

Wolfgang Hartung, Bad Abbach

26.03 | Auswirkungen der Pandemie auf die Inanspruchnahme von Physiotherapie und Funktionstraining

Matthias Schmidt-Ohlemann, Bonn

26.04 | Gymnastische Übungen

Monika Schäfer, Hannover Vahrenwald

26.05 | Diskussion

Do

■ EXPERIMENTELLE & TRANSLATIONALE RHEUMATOLOGIE

10:00 - 11:30

Vorsitz:

37 | „Ménage à trois“: Beziehung zwischen Mikrobiom, (Auto)Immun- und Tumorzellen

Ana-Luisa Stefanski, Berlin

Hendrik Schulze-Koops, München

37.01 | Pathophysiologie der autoimmunen Nebenwirkungen nach Checkpointinhibition

Lucie Heinzerling, München

37.02 | Wechselwirkung Mikrobiom und Checkpointinhibitoren

Ernst Holler, Regensburg

37.03 | Modulation von Immunität und chronischer Entzündung durch Mikrobiota

Alexander Scheffold, Kiel

37.04 | Abstract ET.04: BTLA expression is reduced in SLE B cells and controls plasmacytosis

Ana-Luisa Stefanski, Berlin

37.05 | Verabschiedung



Donnerstag, 16. September 2021

LUNCHSYMPOSIEN

12:00 - 13:00 **S01 | Janssen-Cilag GmbH**
Psoriasis Arthritis - Fallbeispiele zu innovativen Therapieoptionen



Vorsitz: *Torsten Witte, Hannover*

Do

TV-STUDIO

Begrüßung
Torsten Witte, Hannover

Psoriasis Arthritis - Fallbeispiele zu innovativen Therapieoptionen

Fabian Proft, Berlin
Diamant Thaçi, Lübeck
Torsten Witte, Hannover

Verabschiedung
Torsten Witte, Hannover

12:00 - 13:00 **S02 | Galapagos Biopharma Germany GmbH**
Fatigue erfordert ein unermüdliches Engagement



Vorsitz: *Rieke H. E. Alten, Berlin*

POLLING

BREAKOUT-ROOM

Begrüßung & Einführung
Rieke H. E. Alten, Berlin

Nur erschöpft oder schon chronisches Fatigue Syndrom?
Kirsten Wittke, Berlin

„Mir wird alles zuviel“ - Fatigue beim Rheumapatienten
Matthias Schneider, Düsseldorf

Fatigue - was tun? - Fragen an die Experten zur Therapie
Rieke H. E. Alten, Berlin



Donnerstag, 16. September 2021

■ 12:00 - 13:00

S03 | GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG
10 Jahre Belimumab - ein Biologikum für SLE, Kinder und Lupusnephritis



Vorsitz: *Julia Weinmann-Menke, Mainz*

BREAKOUT-ROOM

Einführung
Julia Weinmann-Menke, Mainz

10 Jahre SLE-Therapie - das Bild wird kompletter
Tobias Alexander, Berlin

Ein neuer Puzzlestein: Belimumab bei der Lupusnephritis
Julia Weinmann-Menke, Mainz

SLE/LN - wie fügt das Puzzle sich zum Gesamtkonzept?
Johanna Mucke, Düsseldorf

Puzzle trifft Wirklichkeit
Diskussion

Do

■ 12:00 - 13:00

S04 | Lilly Deutschland GmbH
SpA-Therapie mit Weitblick



Vorsitz: *Martin Rudwaleit, Bielefeld*

POLLING

Begrüßung
Martin Rudwaleit, Bielefeld

BREAKOUT-ROOM

PsA-Leitlinien durchblicken
Frank Behrens, Frankfurt/Main

axSpA-Therapie auf lange Sicht: Wenn Innovationen zum Standard werden
Uta Kiltz, Herne

axSpA-Therapie mit Voraussicht: Was kann eine frühzeitige Therapie leisten?
Denis Poddubnyy, Berlin

Abschlussdiskussion



Donnerstag, 16. September 2021

■ 12:00 - 13:00

S05 | Pfizer Pharma GmbH
State of the Art: Rheumatoide Arthritis und JIA im Fokus

Vorsitz: *Hendrik Schulze-Koops, München*

Begrüßung

Hendrik Schulze-Koops, München

Neue Daten zur Sicherheit von JAK-Inhibitoren

Hendrik Schulze-Koops, München

Therapeutische Herausforderungen bei der JIA

Kirsten Minden, Berlin

Praxisrelevante Highlights aus der Rheumatologie

Gerd-Rüdiger Burmester, Berlin

Diskussion und Abschluss

■ 12:00 - 13:00

S06 | Celltrion Healthcare Deutschland GmbH
Biosimilars 2.0 - Chancen für eine bessere Patientenversorgung!

Vorsitz: *Rieke H. E. Alten, Berlin*

Biosimilars, value-added medicines, and biobetters - Begrüßung und Einführung

Rieke H. E. Alten, Berlin

Biosimilars - Value-added medicines!

Dirk Meyer-Olson, Bad Pyrmont

Der Patient im Fokus

Xenofon Baraliakos, Herne

Diskussion

■ 12:00 - 13:00

S07 | MSD Sharp & Dohme GmbH
Schwierige Fälle im rheumatologischen Alltag - wie würden Sie entscheiden?

Gerd-Rüdiger Burmester, Berlin
Hanns-Martin Lorenz, Heidelberg

POLLING

BREAKOUT-ROOM

13:00 - 13:30

Zusammenfassung und Diskussion zum MSD Symposium im „Breakoutroom“



Do

Donnerstag, 16. September 2021

■ INTERDISZIPLINÄRE RHEUMATOLOGIE

13:30 - 15:00 **08 | Osteoporose**
Vorsitz: *Frank Buttgereit, Berlin*
 Peter Oelzner, Jena

08.01 | Osteoporose und SLE
Frank Buttgereit, Berlin

08.02 | Osteoporose bei systemischer Sklerose und Vaskulitiden
Edgar Wiebe, Martinsried

08.03 | Moderne Therapie der Osteoporose: Differenzialindiktion für antiresorptive und osteoanabole Therapien
Peter Oelzner, Jena

08.04 | DGRh-Empfehlungen zum Management der Glukokortikoid-induzierten Osteoporose
Alexander Pfeil, Jena

■ **13:30 - 15:00** **10 | Interdisziplinäre Rheumatologie - Rheumatologie und Gastroenterologie**
Vorsitz: *Melanie Hagen, Erlangen*
 Martin Kriegel, Münster

10.01 | Das Mikrobiom in der Rheumatologie
Martin Kriegel, Münster

10.02 | CED und Rheuma
Simon Hirschmann, Bern

10.03 | Rheumatologische Manifestationen nach Darmerkrankungen
Markus Gaubitz, Münster

10.04 | Fasten in der Rheumatologie - hype or hope?
Andreas Michalsen, Berlin



Donnerstag, 16. September 2021

■ KLINISCHE RHEUMATOLOGIE

13:30 - 15:00 **18 | Wann beginnt Erkrankung? Frühe Formen der...**

Vorsitz: *Axel Hueber, Bamberg*
Arnd Kleyer, Erlangen

18.01 | ... Rheumatoiden Arthritis

A.H.M. van der Helm, Leiden

18.02 | ... Psoriasis-Arthritis

David Simon, Erlangen

18.03 | ... ankylosierenden Spondylitis

Denis Poddubnyy, Berlin

■ **13:30 - 15:00** **19 | Rheumatologische Versorgung aller, die Elvis noch live gesehen haben**

Vorsitz: *Hans-Dieter Carl, Nürnberg*
Jürgen Wollenhaupt, Hamburg

TV-STUDIO

BREAKOUT-ROOM

19.01 | Komplexität leicht gemacht - wie erkenne ich Frailty, Sarkopenie, Polypharmazie und andere geriatrische Syndrome?

Björn Bühring, Herne

19.02 | Alterstraumatologie - Dos and Don'ts

Ralph Gaulke, Hannover

19.03 | Immunseneszenz und COVID-19 - Eine aktuelle Herausforderung

Ulf Wagner, Leipzig

19.04 | Oldie but Goldie - Pharmakotherapie bei älteren Menschen

Martin Wehling, Mannheim

19.05 | Diskussion

Do



Donnerstag, 16. September 2021

■ PÄDIATRISCHE RHEUMATOLOGIE

13:30 - 15:00 **45 | Wege von der Infektion zur Autoimmunität/
Autoinflammation**

Vorsitz: *Frank Dressler, Hannover
Anton Hospach, Stuttgart*

**45.01 | Von der Infektion zur Autoimmunität am Beispiel der
Lyme-Borreliose**

Henner Morbach, Würzburg

**45.02 | Hyperinflammationssyndrome bei Kindern nach
COVID-Infektion**

Anton Hospach, Stuttgart

**45.03 | (Auto)-Inflammatorische Präsentation von primären
Immundefekten**

Stephan Ehl, Freiburg

Do

■ SATELLITENSYMPOSIEN

15:15 - 16:15 **S08 | Novartis Pharma GmbH**

 **NOVARTIS**

**„Therapieziel: Remission oder Heilung?“ - Perspektiven und
Fallbeispiele aus der Kinder- und Erwachsenen-Rheumatologie**

Vorsitz: *Eugen Feist, Vogelsang-Gommern*

TV-STUDIO

Begrüßung und Einführung

Eugen Feist, Vogelsang-Gommern

POLLING

**Aktuelle Daten zur Behandlung der Enthesitis-assoziierten
Arthritis und der juvenilen Psoriasisarthritis**

Gerd Horneff, St. Augustin

**Falldiskussionen im Dialog zwischen Kinder- und Erwachsenen-
Rheumatologie mit Teilnehmerumfragen**

2 Fallbeispiele aus der Kinder-Rheumatologie

Gerd Horneff, St. Augustin

2 Fallbeispiele aus der Erwachsenen-Rheumatologie

Eugen Feist, Vogelsang-Gommern

Zusammenfassung und Beantwortung von Fragen aus dem Chat

Eugen Feist, Vogelsang-Gommern

Gerd Horneff, St. Augustin



Donnerstag, 16. September 2021

■ 15:15 - 16:15

S09 | Janssen-Cilag GmbH
PAH bei Systemischer Sklerose
Frühzeitige und wirksame Entscheidungen bei PAH-SSc
Vorsitz: *Hanns-Martin Lorenz, Heidelberg*



Einführung & Fallvorstellung
Hanns-Martin Lorenz, Heidelberg


Was ist neu bei systemischer Sklerose?
Jörg Henes, Tübingen

Frühe und korrekte Diagnose der PAH - jetzt oder nie!
Marc Schmalzing, Würzburg

Orale Kombinationstherapie - Der Weg nach vorn für alle PAH-SSc-Patienten?
Hanno Leuchte, München

Zusammenfassung
Hanns-Martin Lorenz, Heidelberg

■ 15:15 - 16:15

S10 | Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA  **Bristol Myers Squibb**
Wissenschaft, Zukunft, Praxis - Was erwartet uns in der individualisierten RA-Therapie?
Vorsitz: *Andrea Rubbert-Roth, Sankt Gallen*

POLLING

BREAKOUT-ROOM

Begrüßung
Andrea Rubbert-Roth, Sankt Gallen

Shared-Epitope-Positivität und Seropositivität: Wie hängt das wissenschaftlich zusammen?
Gerd-Rüdiger Burmester, Berlin

Künstliche Intelligenz für die Therapieentscheidung: Was erwartet uns in der Zukunft?
Philipp Sewerin, Düsseldorf

Wie funktioniert individualisierte Therapie in der Praxis?
Rebecca Fischer-Betz, Düsseldorf
Christina Gebhardt, München

Zusammenfassung
Andrea Rubbert-Roth, Sankt Gallen

Do



Donnerstag, 16. September 2021

■ 15:15 - 16:15

S11 | medac GmbH

**Was uns aktuell bewegt: COVID-19, SARS-CoV-2-
Impfstoffe und Künstliche Intelligenz in der Rheumatologie**

Vorsitz: *Frank Buttgereit, Berlin*

Begrüßung und Einführung

Frank Buttgereit, Berlin

**Besondere Risiken durch COVID-19 für Patienten mit
entzündlich-rheumatischen Erkrankungen**

Frank Buttgereit, Berlin

**Immunogenität von COVID-19-Impfstoffen bei rheumatologischen
Patienten**

Bimba F. Hoyer, Kiel

**Kann Künstliche Intelligenz Entscheidungen in der
Rheumatologie erleichtern?**

Thomas Hügler, Lausanne

Zusammenfassung und Verabschiedung

Frank Buttgereit, Berlin

Do

■ 15:15 - 16:15

S12 | Biogen GmbH

**Individualisierte Rheuma-Therapie in sich verändernden Zeiten
- Was bleibt, was kommt, was geht?**

Vorsitz: *Ulf Müller-Ladner, Bad Nauheim*

Einleitung

Ulf Müller-Ladner, Bad Nauheim

**Bedeutsamkeit von Real-World-Evidence - Propere Daten zu
Anti-TNFs**

Ulf Müller-Ladner, Bad Nauheim

COVID-19 Register - „Frisch aus der Quelle“

Anti-TNF-Therapiesicherheit, Impfung und psychosoziale Aspekte

Rebecca Hasseli, Bad Nauheim

Fakt und Vorurteil - Umgang mit Anti-TNFs in der Praxis

Bimba F. Hoyer, Kiel

Diskussion





Donnerstag, 16. September 2021

■ 15:15 - 16:15

**S13 | Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co.KG
Rheuma und Lunge - interdisziplinär mehr erreichen**



Vorsitz:

Hendrik Schulze-Koops, München

Begrüßung und Einführung

Hendrik Schulze-Koops, München

Lungenfibrosen bei rheumatischen Erkrankungen - Was ist relevant für den Rheumatologen?

Sven Gläser, Berlin

1,5 Jahre antifibrotische Therapie bei SSc-ILD - wo stehen wir heute?

Gabriela Riemekasten, Lübeck

1 Jahr antifibrotische Therapie bei RA-ILD & Co - was haben wir gelernt?

Reinhard Voll, Freiburg

Interdisziplinäre Abschlussdiskussion mit allen Referenten

Hendrik Schulze-Koops, München

Zusammenfassung und Ausblick

Hendrik Schulze-Koops, München

Do



Donnerstag, 16. September 2021

■ 15:15 - 16:15

S14 | Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG
Debatte: Infektmanagement mit Immunglobulinen
- „Alter Hut“ oder „Jetzt erst recht“?

Vorsitz: *Christof Specker, Essen*
Michael Borte, Leipzig

Begrüßung und Einführung

Christof Specker, Essen

Fallvorstellung: Zweimalige COVID-19-Erkrankung bei einem Patienten mit maligner Grunderkrankung und Rituximab-induziertem sekundären Immundefekt

Michael Borte, Leipzig

Pro-Position: Immunglobuline - Ganz Aktuell!

Eva Christina Schwaneck, Hamburg

Contra-Position: Immunglobuline - Nichts Neues!?

Jens Gert Kuipers, Dresden

Antwort Pro-Position

Eva Christina Schwaneck, Hamburg

Antwort Contra-Position

Jens Gert Kuipers, Dresden

Fragen aus dem Auditorium

Michael Borte, Leipzig
Christof Specker, Essen

Fazit und Verabschiedung

Michael Borte, Leipzig

Do

Wissenschaftliches Programm



Programmübersicht Freitag, 17. September 2021				
	TV Studio - Nürnberg	Raum 1 - Kaiserburg	Raum 2 - Schöner Brunnen	Raum 3 - Botanischer Garten
07:00 - 08:00		S15 GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG Impfungen unter Immunsuppression am Beispiel von Herpes zoster	S16 Kyowa Kirin GmbH Hypophosphatämische Osteomalazie	S17 Swedish Orphan Biovitrum GmbH <i>Rheumatologie meets Akutmedizin</i> „Red Flags“ in der Autoinflammation
		Industrie	Industrie	Industrie
08:00 - 08:15				
08:15 - 09:45	02 Neue Behandlungskonzepte bei Systemerkrankungen Plenar	28 Zugang zum Rheumatologen - eine Bestandsaufnahme Versorgung	47 Neue molekulare Signalwege bei rheumatischen Erkrankungen Experimentell	
09:45 - 10:00				
10:00 - 11:30	24 Myositis - what's new? Klinisch	09 Rheumatologie und Dermatologie Interdisziplinär	44 Kreuzschmerz in der Rheumatologie Orthopädie	32 AGRZ: Von experimenteller Forschung zur Klinik AGRZ
11:30 - 12:00				
12:00 - 13:00	S18 Lilly Deutschland GmbH JAK-Inhibition 2021 - der neue Standard bei RA!? - Weil Remission noch nicht alles ist.... Industrie	S19 Novartis Pharma GmbH Erfolgreicher Biologika-Einsatz bei SpA und AOSD: Worauf kommt es an? Industrie	S20 GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG IL-5 als Schlüsselmediator: Eosinophile Erkrankungen in der Rheumatologie Industrie	S21 AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG Remission als Therapieziel für jeden? Industrie
13:00 - 13:30				
13:30 - 15:00	22 Worüber Arzt und Patient auch mal reden sollten... Klinisch	11 Sarkoidose Interdisziplinär	17 Neue Behandlungsstrategien der systemischen Sklerose Interdisziplinär	33 AGJR: Frauen in der Rheumatologie: Was würde ich meinem 20-jährigen Ich mit auf den Weg geben? AGJR
15:00 - 15:15				
15:15 - 16:45	30 Impfen Versorgung	13 Malignom und Rheuma - State of the Art Interdisziplinär	46 Sterile Knochen- und Knorpelentzündung Pädiatrie	31 Besondere Situationen im Praxisalltag - wie werde ich diesen Patienten gerecht? Versorgung
16:45 - 17:00				
17:00 - 18:00	S25 AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG Big Data, Künstliche Intelligenz und Machine Learning in der Medizin Industrie	S26 Galapagos Biopharma Germany GmbH Flying FINCH - 1 Jahr Filgotinib Industrie	S27 Lilly Deutschland GmbH Patientenversorgung von morgen? Mit Design Thinking zu neuen Impulsen im rheumatologischen Praxisalltag Industrie	S28 Amgen GmbH Therapieansprechen vorhersagen? Ein Blick in die Zukunft! Industrie



Raum 4 - Markgrafenschloss	Raum 5 - Alte Mainbrücke	Raum 6 - Marienkapelle	
	Posterwalk-Session 05 Pädiatrische Rheumatologie	Posterwalk-Session 06 Der besondere Fall 2	07:00 - 08:00
	Abstract		
		Abstract	08:00 - 08:15
	Posterwalk-Session 07 COVID-19		08:15 - 09:45
	Abstract		
			09:45 - 10:00
34 B-Zell-Hemmung - wie? Vor, innerhalb, nach der B-Zelle?	Posterwalk-Session 08 Experimentelle & Translationale Rheumatologie	Posterwalk-Session 09 Rheumatoide Arthritis 2 und Diagnostik & Bildgebung 1	10:00 - 11:30
Experimentell	Abstract	Abstract	
			11:30 - 12:00
S22 Vifor Pharma Gruppe Zielgerichtete Therapie der ANCA-Vas- kulitis - Wieviel Steroid braucht es wirk- lich?	S23 UCB Pharma GmbH Axiale Spondyloarthritis: Fokus Remis- sion - geschlechterspezifische Herausfor- derungen, Behandlungsstrategien und digitale Unterstützungsmöglichkeiten	S24 AstraZeneca GmbH SLE: Wird schon adäquat behandelt oder immer noch experimentiert?	12:00 - 13:00
Industrie	Industrie	Industrie	
			13:00 - 13:30
35 We vs Virus: Rheuma vs Infektionen	Posterwalk-Session 10 Vaskulitiden & Kollagenosen 1	Posterwalk-Session 11 Spondyloarthritis 2	13:30 - 15:00
Experimentell	Abstract	Abstract	
			15:00 - 15:15
39 Neue Erkenntnisse zur Rolle von Neutrophilen bei Entzündung und rheumatischen Krankheiten	Posterwalk-Session 12 Verschiedenes und Vaskulitiden & Kollagenosen 2	Posterwalk-Session 13 Epidemiologie & Versorgung- forschung 2	15:15 - 16:45
Experimentell	Abstract	Abstract	
			16:45 - 17:00
S29 Fresenius Kabi Deutschland GmbH Rheuma, Ernährung und Mikrobiom - Eine Reise auf neuen Pfaden	S30 Sanofi-Aventis Deutschland GmbH Rheuma meets Neuro: Bei der Behandlung der Alltagserkrankungen das Seltene im Blick behalten	S31 Otsuka Pharma GmbH Management der Lupus Nephritis heute und morgen: Standard und neue Entwicklungen	17:00 - 18:00
Industrie	Industrie	Industrie	



Freitag, 17. September 2021

- 07:00 - 08:00 **S15 | GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG**
Impfungen unter Immunsuppression am Beispiel von Herpes zoster
Vorsitz: *Christina Mellert, München*



Begrüßung
Christina Mellert, München

HOT TOPIC: Neues zur Impfprävention bei Herpes Zoster
Mirko Steinmüller, Ehringshausen

Impfen unter Immunsuppression
Reinhard Voll, Freiburg

Fragen und Diskussion

Fr

- 07:00 - 08:00 **S16 | Kyowa Kirin GmbH**
Hypophosphatämische Osteomalazie
Vorsitz: *Gabriele Lehmann, Göttingen*



Hypophosphatämische Osteomalazie
Gabriele Lehmann, Göttingen

- 07:00 - 08:00 **S17 | Swedish Orphan Biovitrum GmbH**
Rheumatologie meets Akutmedizin
„Red Flags“ in der Autoinflammation
Vorsitz: *Eugen Feist, Vogelsang-Gommern*
Gunnar Lachmann, Berlin

Einführung
Eugen Feist, Vogelsang-Gommern

„Red Flags“ - Welche Biomarker helfen?
Dirk Föll, Münster

Akutes Abdomen bei FMF
Martin Krusche, Berlin

Makrophagen-Aktivierungssyndrom (MAS) beim Still-Syndrom
Eugen Feist, Vogelsang-Gommern

„Window of opportunity“ bei COVID-19? - Die Rolle von IL-1
Gunnar Lachmann, Berlin

Diskussion - Rheumatologie meets Akutmedizin
Eugen Feist, Vogelsang-Gommern



Freitag, 17. September 2021

Zusammenfassung

Eugen Feist, Vogelsang-Gommern

■ **PLENARSITZUNG**

08:15 - 09:45

Vorsitz:

02 | Neue Behandlungskonzepte bei Systemerkrankungen

Elizabeth Araujo, Erlangen

Matthias Schneider, Düsseldorf



02.01 | Breakthrough in SLE? Anifromulab & Obinutuzumab

Richard Furie, New York

02.02 | Ianalumab - 3. Generation B-Zell Depletion

Thomas Dörner, Berlin

02.03 | PSS - aktuelle Ergebnisse von Zulassungsstudien

Ulf Müller-Ladner, Bad Nauheim

02.04 | T2T in Lupus - Strategiestudie

Johanna Mucke, Düsseldorf

Fr

■ **VERSORGUNG**

08:15 - 09:45

Vorsitz:

28 | Zugang zum Rheumatologen - eine Bestandsaufnahme

Karolina Benesova, Heidelberg

Florian Schuch, Erlangen

28.01 | Terminservicestellen (TSVG) - eine Bilanz nach 2 Jahren und die Bedeutung für die Rheumatologie

tba

28.02 | RheumaVOR Koordinierungsstelle - eine Experten-anlaufstelle - eine Alternative ?

Andreas Schwarting, Bad Kreuznach

28.03 | Digitale Alternativen in der Rheumatologie - was gibt es? Was funktioniert ?

Stefan Kleinert, Erlangen

28.04 | DMP-RA - wo stehen wir? Kann das DMP die Früher-sorgung verbessern?

Silke Zinke, Berlin

28.05 | Diskussion



Freitag, 17. September 2021

■ EXPERIMENTELLE RHEUMATOLOGIE

08:15 - 09:45 **47 | Neue molekulare Signalwege bei rheumatischen Erkrankungen**

Vorsitz: *Andreas Radbruch, Berlin*
Georg Schett, Erlangen

47.01 | Systemischer Lupus: Type I Interferon-induzierte Veränderung der Makrophagen-Differenzierung
Antigoni Triantafyllopoulou, Berlin

47.02 | Arthritis: NK-Zellrezeptoren und die Pathogenität von T-Zellen bei Arthritis
Marina Babić Čač, Berlin

47.03 | Arthrose: Hemmung von NOS zur Erhaltung der Chondrozytenfunktion
Ping Shen, Berlin

47.04 | Diskussion

■ INTERDISZIPLINÄRE RHEUMATOLOGIE

10:00 - 11:30 **09 | Rheumatologie und Dermatologie**

Vorsitz: *Claudia Dechant, München*
Andreas Ramming, Erlangen

09.01 | Neues aus der Dermatohistologie - Hilfe für den Rheumatologen
Michael Sticherling, Erlangen

09.02 | Neues aus der Dermatotherapie für den Rheumatologen
Bernhard Homey, Düsseldorf

09.03 | Ursachen des Übergangs Psoriasis -> Psoriasis-Arthritis - neue Erkenntnisse und frühzeitige therapeutische Optionen
Andreas Ramming, Erlangen

09.04 | Differentialdiagnose kutaner Lupus
Annegret Kuhn, Passau

09.05 | Diskussion

Fr



Freitag, 17. September 2021

■ KLINISCHE RHEUMATOLOGIE

10:00 - 11:30 **24 | Myositis - what is new?**
Vorsitz: *Eugen Feist, Vogelsang-Gommern*
Johannes Knitza, Erlangen

TV-STUDIO

BREAKOUT-ROOM

24.01 | New developments in Adult myositis
Yves Allenbach, Paris

24.02 | Juvenile Dermatomyositis
Claas Hinze, Münster

24.03 | Myositis aus Sicht des Neurologen
Jens Schmidt, Göttingen

24.04 | Muskelbiopsie immer noch indiziert?
Werner Stenzel, Berlin

24.05 | Diskussion

Fr

■ AGRZ

10:00 - 11:30 **32 | Von experimenteller Forschung zur Klinik**
Vorsitz: *Axel Hueber, Bamberg*
Florian Schuch, Erlangen

32.01 | Vom Federball zur Enthesitis - die BEAT-Studie
Arnd Kleyer, Erlangen

**32.02 | Von Polizisten, Feuerwehrlern und Patienten
- Corona auf der Spur**
David Simon, Erlangen

**32.03 | Die besten klinischen Kasuistiken aus dem Rheuma-
zentrum**
Stefan Kleinert, Erlangen
Jörg Wendler, Erlangen
et al.

32.04 | Diskussion



Freitag, 17. September 2021

■ EXPERIMENTELLE RHEUMATOLOGIE

10:00 - 11:30 **34 | B-Zell-Hemmung - wie? Vor, innerhalb, nach der B-Zelle?**

Vorsitz: *Marta Rizzi, Freiburg*
Thomas Dörner, Berlin

34.01 | Intrazelluläre Zielstrukturen bei B-Zellen

Thomas Dörner, Berlin

34.02 | JAK-Inhibition und B-Zellentwicklung

Marta Rizzi, Freiburg

34.03 | BAFF/APRIL Inhibition bei Autoantikörper-vermittelten Erkrankungen

Edgar Meinl, Martinsried

34.04 | Plasmazellen als Ziele bei Autoimmunerkrankungen

Reinhard Voll, Freiburg

34.05 | Diskussion

■ ORTHOPÄDISCHE RHEUMATOLOGIE

10:00 - 11:30 **44 | Kreuzschmerz in der Rheumatologie**

Vorsitz: *Julia Wöfle-Roos, Ulm*
Hans-Dieter Carl, Nürnberg

44.01 | Update Schmerztherapie bei Rückenschmerz

Julia Wöfle-Roos, Ulm

44.02 | Seltene Ursachen - die Kolibris unter den Ursachen

Bernhard Manger, Erlangen

44.03 | Korrekturspondylodese bei M. Scheuermann und M. Bechterew

Bernd Wiedenhöfer, Heidelberg

44.04 | Osteoporose und Wirbelkörperfrakturen: Zwischen Korsett und Knochenzement

Ralph Kothe, Hamburg

44.05 | Diskussion

Fr



Freitag, 17. September 2021

SATELLITENSYMPOSIEN

12:00 - 13:00

S18 | Lilly Deutschland GmbH
JAK-Inhibition 2021 - der neue Standard bei RA!?
- Weil Remission noch nicht alles ist...

Lilly

Vorsitz: *Ulf Müller-Ladner, Bad Nauheim*

TV-STUDIO

POLLING

BREAKOUT-ROOM

Begrüßung
Ulf Müller-Ladner, Bad Nauheim

Macht eine Differenzierung unter den JAK-Inhibitoren Sinn?!
Ulf Müller-Ladner, Bad Nauheim

Sicherheit auf lange Sicht!? - Update aus dem RABBIT-Register
Anja Strangfeld, Berlin

Nur schnelle Schmerzreduktion oder auch Remission auf lange Sicht!?
Eugen Feist, Vogelsang-Gommern

Abschlussdiskussion

Fr

12:00 - 13:00

S19 | Novartis Pharma GmbH
Erfolgreicher Biologika-Einsatz bei SpA und AOSD:
Worauf kommt es an?

 **NOVARTIS**

Vorsitz: *Frank Behrens, Frankfurt/Main*

Begrüßung
Frank Behrens, Frankfurt/Main

Reality check: Therapie-Ziele der PsA aus dem Praxisalltag
Frank Behrens, Frankfurt/Main

Beyond efficacy: Therapie-Ziele bei axSpA über klassische klinische Parameter hinaus
Xenofon Baraliakos, Herne

Prospect of remission: Schlüsselrolle der IL-1-Inhibition beim adulten Still-Syndrom (AOSD)
Jürgen Rech, Erlangen

Gemeinsame Diskussion



Freitag, 17. September 2021

■ 12:00 - 13:00

S20 | GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG
IL-5 als Schlüsselmediator: Eosinophile Erkrankungen in der Rheumatologie



Vorsitz: *Jens Thiel, Freiburg*



Einführung
Jens Thiel, Freiburg

Eosinophile Erkrankungen - eine Kurzeinführung
Jens Thiel, Freiburg

Das hypereosinophile Syndrom - Pathogenese, Klinik und Therapie
Hendrik Schulze-Koops, München

Klassifikation und Therapie der EGPA: ein bunter STRAUSS oder unterschiedliche SYNDROME?
Bernhard Hellmich, Kirchheim

Diskussion und Verabschiedung
Jens Thiel, Freiburg

Fr

■ 12:00 - 13:00

S21 | AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG
Remission als Therapieziel für jeden?



Vorsitz: *Andreas Krause, Berlin*



Remission ist das Ziel - Egal welche Indikation
Andrea Rubbert-Roth, Sankt Gallen



Was leisten PROs - und was nicht?
Torsten Witte, Hannover

Digitale Remissionskontrolle
Johannes Knitza, Erlangen

■ 12:00 - 13:00

S22 | Vifor Pharma Gruppe
Zielgerichtete Therapie der ANCA-Vaskulitis - wieviel Steroid braucht es wirklich?

Vorsitz: *Jörg Henes, Tübingen*

Einführung
Jörg Henes, Tübingen

Eine Standortbestimmung zur Behandlung der ANCA-assoziierten Vaskulitis
Christof Specker, Essen



Freitag, 17. September 2021

Komplementaktivierung und -inhibition bei AAV

Peter Lamprecht, Lübeck

Ergebnisse der Phase 3 ADVOCATE Studie zu AVACOPAN

Nils Venhoff, Freiburg im Breisgau

Zusammenfassung und Diskussion

Jörg Henes, Tübingen

■ 12:00 - 13:00

S23 | UCB Pharma GmbH

Axiale Spondyloarthritis: Fokus Remission - geschlechter-spezifische Herausforderungen, Behandlungsstrategien und digitale Unterstützungsmöglichkeiten

Martin Rudwaleit, Bielefeld

Vorsitz:

POLLING

Begrüßung und Einleitung

Martin Rudwaleit, Bielefeld

Impulsvortrag 1: Frühe axSpA - Geschlechtsspezifische Herausforderungen der axialen Spondyloarthritis

Rebecca Fischer-Betz, Düsseldorf

Impulsvortrag 2: Fokus Remission - Therapieziele und Behandlungsstrategien in der axSpA

Martin Rudwaleit, Bielefeld

Impulsvortrag 3: Remission erreicht - Wie geht es weiter?

Silke Zinke, Berlin

Interaktive Podiumsdiskussion mit Q and A

■ 12:00 - 13:00

S24 | AstraZeneca GmbH

SLE: Wird schon adäquat behandelt oder immer noch experimentiert?

Matthias Schneider, Düsseldorf

Vorsitz:

Begrüßung und Einführung

Matthias Schneider, Düsseldorf

Erwartungen an innovative Medikamente zur Verbesserung der SLE-Prognose

Hanns-Martin Lorenz, Heidelberg

Das "treat-to-target" Konzept: Umsetzung in der klinischen Praxis?

Matthias Schneider, Düsseldorf

Fr



Freitag, 17. September 2021

Von der Pathophysiologie des SLE zu neuen Behandlungsoptionen?

Julia Weinmann-Menke, Mainz

Diskussion und Verabschiedung

Matthias Schneider, Düsseldorf

■ **INTERDISZIPLINÄRE RHEUMATOLOGIE**

13:30 - 15:00

Vorsitz:

11 | Sarkoidose

Verena Schönau, Erlangen

Christian Löffler, Kirchheim unter Teck

11.01 | Die ersten Klassifikationskriterien bei Sarkoidose und neue Therapien

Peter Korsten, Göttingen

11.02 | Renale Sarkoidose und Krankheitslast - macht es einen Unterschied?

Raoul Bergner, Ludwigshafen

11.03 | Selten, aber gefährlich - kardiale Sarkoidose

Benjamin Meder, Heidelberg

11.04 | Granulombildung - ein Immundefekt?

Klaus Warnatz, Freiburg

11.05 | Diskussion

■ 13:30 - 15:00

Vorsitz:

17 | Neue Behandlungsstrategien der systemischen Sklerose

Jörg Distler, Erlangen

Andreas Ramming, Erlangen

17.01 | Inflammation

Gabriela Riemekasten, Lübeck

17.02 | Fibroblast activation

Jörg Distler, Erlangen

17.03 | Mechanisms that bridge inflammation and fibroblast activation

Andreas Ramming, Erlangen

17.04 | Update zu Verlauf und Prognose SSc ILD

Anna-Maria Hoffmann-Vold, Oslo University Hospital, Oslo

17.05 | Diskussion

Fr



Freitag, 17. September 2021

■ KLINISCHE RHEUMATOLOGIE

13:30 - 15:00 **22 | Worüber Arzt und Patient auch mal reden sollten...**
Vorsitz: *Susanne Späthling-Mestekemper, München*
 David Simon, Erlangen

TV-STUDIO

BREAKOUT-ROOM

22.01 | Let´s talk about sex
Isabell Haase, Düsseldorf

22.02 | Let´s talk about psychological issues
Matthias Englbrecht, Eckental

22.03 | Let´s talk about adherence
Axel Hueber, Bamberg

Fr

■ AGJR-SESSION

13:30 - 15:00 **33 | Frauen in der Rheumatologie: Was würde ich meinem 20-jährigen Ich mit auf den Weg geben?**
Vorsitz: *Christina Düsing, Düsseldorf*
 Martin Krusche, Berlin

33.01 | Ehrung der Preisträger des AGJR Lehr- und Wissenschaftspreises
Martin Krusche, Berlin

33.02 - 33.04 | Frauen in der Rheumatologie: Was würde ich meinem 20-jährigen Ich mit auf den Weg geben?
Eva Maria Lebtig, Berlin
Caroline Ospelt, Zürich
Monika Ronneberger, Erlangen

33.05 | Diskussion



Freitag, 17. September 2021

■ EXPERIMENTELLE & TRANSLATIONALE RHEUMATOLOGIE

13:30 - 15:00 **35 | We vs Virus: Rheuma vs Infektionen**

Vorsitz: *Bimba Hoyer, Kiel*
Reinhard Voll, Freiburg

35.01 | Wirt-Virus-Interaktion als therapeutischer Angriffspunkt
Stefan Pöhlmann, Göttingen

35.02 | COVID-19 und Autoimmunität - Bedeutung für die Pathogenese
Karl Skriner, Berlin

35.03 | Protektive Immunantwort unter immunsuppressiver Therapie
Bimba F. Hoyer, Kiel

35.04 | The type 1 interferon pathway in viral defense and autoimmunity
Jean-Laurent Casanova, New York

35.05 | Diskussion

Fr

■ INTERDISZIPLINÄRE RHEUMATOLOGIE

15:15 - 16:45 **13 | Malignom und Rheuma - State of the Art**

Vorsitz: *Karolina Benesova, Heidelberg*
Jan Leipe, Mannheim

13.01 | Autoimmunität heilt Krebs - T-Zellen
Hendrik Schulze-Koops, München

13.02 | „Ei des Kolumbus“ - Immuntherapie-induzierte entzündlich-rheumatische Erkrankungen
Jan Leipe, Mannheim

13.03 | „Überraschungsei“ - rheumatologische Paraneoplasien und immunsuppressive Therapie bei Malignomanamnese
Marc Schmalzing, Würzburg

13.04 | „Henne oder Ei?“ - Koinzidenz maligner und rheumatischer Erkrankungen im MalheuR-Register
Karolina Benesova, Heidelberg



Freitag, 17. September 2021

13.05 | Abstract VS.03: Vergleichende Analyse des Serum-Metaboloms von SpA- und SLE-Patienten mit und ohne koinzidenter Krebserkrankung

Dorothea Marx, Heidelberg

13.06 | Diskussion

■ VERSORGUNG

15:15 - 16:45

Vorsitz:

TV-STUDIO

BREAKOUT-ROOM

30 | Impfen - eine Herausforderung unserer Zeit

Ioana Andreica, Herne

Peter Herzer, München

30.01 | Impfen im Kindesalter

Fabian Speth, Hamburg

30.02 | Aktuelle Impfempfehlungen für Rheumatologen

Christian Kneitz, Schwerin

30.03 | Impfungen im Kontext der Immunsuppression am Beispiel der COVID-19-Impfung

Leif Erik Sander, Berlin

30.04 | Impfmythen und Impfskepsis - eine psychologische Perspektive

Philipp Schmid, Erfurt

30.05 | Diskussion

■ 15:15 - 16:45

Vorsitz:

31 | Besondere Situationen im Praxisalltag - wie werde ich diesen Patienten gerecht?

Rebecca Fischer-Betz, Düsseldorf

Kirsten Minden, Berlin

31.01 | Erwachsen werden: Therapiemanagement

Susanne Schalm, München

31.02 | Eltern werden: Kinderwunsch und Schwangerschaft

Susanna Späthling-Mestekemper

31.03 | Älter werden: Komorbidität und Therapiesicherheit

Christoph Fiehn, Baden-Baden

31.04 | Shared decision bei „schwierigen“ Patienten

Matthias Schneider, Düsseldorf

31.05 | Diskussion



Freitag, 17. September 2021

■ EXPERIMENTELLE & TRANSLATIONALE RHEUMATOLOGIE

15:15 - 16:45 **39 | Neue Erkenntnisse zur Rolle von Neutrophilen bei Entzündung und rheumatischen Krankheiten**

Vorsitz: *Ricardo Grieshaber Bouyer, Heidelberg*
Martin Herrmann, Erlangen

39.01 | Neutrophile in Verschluss-Krankheiten
Martin Herrmann, Erlangen

39.02 | Circadian control of neutrophil function
Andrés Hidalgo, Madrid

39.03 | Heterogenität neutrophiler Granulozyten in Entzündung
Ricardo Grieshaber Bouyer, Heidelberg

39.04 | Neutrophile als zentrale Mediatoren von Entzündung und Gefäßschäden
Carlos Silvestre-Roig, Münster

Fr

■ PÄDIATRISCHE RHEUMATOLOGIE

15:15 - 16:45 **46 | Sterile Knochen- und Knorpelentzündung**

Vorsitz: *Henner Morbach, Würzburg*
Prasad Thomas Oommen, Düsseldorf

46.01 | Diagnostik und Therapie der CNO - welche Evidenz gibt es?
Anja Schnabel, Dresden

46.02 | (Mono)genetisch bedingte Autoinflammation von Knochen und Knorpel
Christian M. Hedrich, Liverpool

46.03 | Multifokale Knochenschmerzen ohne somatisches Korrelat - diagnostische und therapeutische Herausforderung
Prasad Thomas Oommen, Düsseldorf

46.04 | Diagnostik und Therapiefad für chronisch nicht-bakterielle Osteomyelitis der Mandibula
Maximilian Timme, Münster



Freitag, 17. September 2021

SATELLITENSYMPOSIEN

17:00 - 18:00

S25 | AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG
Big Data, Künstliche Intelligenz und Machine Learning in der Medizin

abbvie

Vorsitz: *Peer Malte Aries, Hamburg*
Martin Welcker, Planegg

TV-STUDIO

POLLING

BREAKOUT-ROOM

Symptom-Checker mit KI: Ada Health
(AI Gesundheitsversorgung)
Ewelin Türk, Berlin (angefragt)

Radiologie mit KI: Radiomics (AI Bildverarbeitung)
Elmar Kotter, Freiburg (angefragt)

Versorgungsdaten mit KI: „Cyber“ oder Nützlich
(AI Versorgungsforschung)
Stefan Kleinert, Erlangen

Fr

17:00 - 18:00

S26 | Galapagos Biopharma Germany GmbH
Flying FINCH - 1 Jahr Filgotinib

Galapagos
Pioneering for patients

Vorsitz: *Torsten Witte, Hannover*

POLLING

BREAKOUT-ROOM

Begrüßung
Torsten Witte, Hannover

Vorstellung Galapagos
Gerald Unden, München

Von der Vogelperspektive zum realen Patienten:
Patientenfall nach MTX - FINCH 1
Hanns-Martin Lorenz, Heidelberg
Olaf Schultz, Baden-Baden

Von der Vogelperspektive zum realen Patienten:
Patientenfall nach bDMARD - FINCH 2
Susanne Bogner, Stadtbergen
Hanns-Martin Lorenz, Heidelberg

JAK1-Selektivität: Bedeutung für die Praxis in Sicht
Torsten Witte, Hannover

Abschlussrunde und Fazit



Freitag, 17. September 2021

■ 17:00 - 18:00

S27 | Lilly Deutschland GmbH
Patientenversorgung von morgen?
Mit Design Thinking zu neuen Impulsen im rheumatologischen Praxisalltag

Lilly

Vorsitz: *Isabell Haase, Düsseldorf*
Martin Krusche, Hamburg

POLLING

BREAKOUT-ROOM

Begrüßung

Wissensinjektion

Was ist Design Thinking?
Praxisbeispiele: Wie helfen diese kreativen Methoden und Lösungsansätze in der Patientenversorgung?

Mini Workshop

Mit kleinen Impulsen zu neuen Denkansätzen

Abschlussdiskussion

Welche Ideen lassen sich im Alltag umsetzen?

In enger Zusammenarbeit mit Antwerpes AG und Flying Health, Berlin

Fr



Freitag, 17. September 2021

■ 17:00 - 18:00

S28 | Amgen GmbH
Therapieansprechen vorhersagen?
Ein Blick in die Zukunft!

AMGEN

Vorsitz:

Frank Behrens, Frankfurt/Main

POLLING

Begrüßung & Einführung
Frank Behrens, Frankfurt/Main

cDAPSA Score zur Vorhersage bei der PsA-Therapie
Frank Behrens, Frankfurt/Main

Behçet-Syndrom - mit den richtigen Kriterien zur sicheren Diagnose?
Ina Kötter, Bad Bramstedt

Beitrag der Künstlichen Intelligenz zur Therapieentscheidung und Nutzen in der klinischen Praxis
Martin Krusche, Berlin

Diskussion und Zusammenfassung
Frank Behrens, Frankfurt/Main

Fr

■ 17:00 - 18:00

S29 | Fresenius Kabi Deutschland GmbH
Rheuma, Ernährung und Mikrobiom
- eine Reise auf neuen Pfaden

Vorsitz:

Eugen Feist, Vogelsang-Gommern

Einführung in das Thema
Eugen Feist, Vogelsang-Gommern

Ballaststoffe in der Rheumatologie: viel mehr als nur Ballast?
Mario Zaiss, Erlangen

Vitamin D in der Rheumatologie: nur Osteoporoseprophylaxe, alles Humbug oder doch sinnvoll?
Paula Hoff, Berlin

Abschlussdiskussion



Freitag, 17. September 2021

■ 17:00 - 18:00

S30 | Sanofi-Aventis Deutschland GmbH

Rheuma meets Neuro: Bei der Behandlung der Alltagserkrankungen das Seltene im Blick behalten

Vorsitz: *Christoph Baerwald, Leipzig*

Begrüßung

Christoph Baerwald, Leipzig

IL-6-Rezeptor Inhibition: Neueste Studiendaten zu Sarilumab aus der Praxisroutine

Harald Louis Burkhardt, Frankfurt/Main

Extraartikuläre RA-Manifestation oder doch eine seltene Erkrankung? Wo sollte man einen zweiten Blick wagen?

Xenofon Baraliakos, Herne

CK-Erhöhung, Myositis oder eine andere Muskelerkrankung?

Bertold Schrank, Wiesbaden

Diskussion

Christoph Baerwald, Leipzig

Fr



■ 17:00 - 18:00

**S31 | Otsuka Pharma GmbH
Management der Lupus Nephritis heute und
morgen: Standard
und neue Entwicklungen**

Vorsitz: *Martin Aringer, Dresden*

Einführung
Martin Aringer, Dresden

Management der Lupus Nephritis 2021
Kirsten de Groot, Offenbach

Welche neuen Therapien sind für den SLE in der Entwicklung?
Christof Specker, Essen

Diskussion und Zusammenfassung
Martin Aringer, Dresden

Fr

Wissenschaftliches Programm



Programmübersicht Samstag, 18. September 2021				
	TV Studio - Nürnberg	Raum 1 - Kaiserburg	Raum 2 - Schöner Brunnen	Raum 3 - Botanischer Garten
08:00 - 09:30	03 Neue Konzepte in der bildgebenden Dia- gnostik rheumatischer Erkrankungen Plenar			27 Digitale Anwendun- gen in der Versorgung (Teil 1) Versorgung
09:30 - 09:45				
09:45 - 11:15	06 Big Debate: (Neue) Biomarker für die Klinik? Ja oder Nein? Interdisziplinär	14 IgG4-assoziierte Erkrankung Interdisziplinär	41 Aktuelle Entwick- lungen in der orthopä- dischen und pädiatri- schen Rheumatologie Orthopädie	27 Digitale Anwendun- gen in der Versorgung (Teil 2) Versorgung
11:15 - 11:45				
11:45 - 13:15	23 WIN-Vaskulitis Klinisch	12 Augenheilkunde / Rheumatologie interdisziplinär: Uveitis Interdisziplinär	43 Konservative orthopädische Rheumatologie Orthopädie	07 Kardiovaskuläre Komorbidität bei RMDs Interdisziplinär
13:15 - 13:30				
13:30 - 15:00	04 COVID 19-Session Plenar			



Raum 4 - Markgrafenschloss	Raum 5 - Alte Mainbrücke	Raum 6 - Marienkapelle	
38 Forschungsinitiativen der DGRh			08:15 - 09:45
Experimentell			
			09:45 - 10:00
36 Mesenchymales Priming und Gewebeantwort	25 Cortisonfreie Rheumatologie?	Posterwalk-Session 14 Diagnostik & Bildgebung 2	11:00 - 11:30
Experimentell	Klinisch	Abstract	
			11:30 - 12:00
40 Pathogene T Zell-Sub- populationen im Fokus neuer Therapieansätze	16 Immundefekte		12:00 - 13:00
Experimentell	Interdisziplinär		
			13:00 - 13:30
			13:30 - 15:00



Samstag, 18. September 2021

■ PLENARSITZUNG

08:00 - 09:00

Vorsitz:

03 | Neue Konzepte in der bildgebenden Diagnostik rheumatischer Erkrankungen

*Sarah Ohrndorf, Berlin
Arnd Kleyer, Erlangen*

TV-STUDIO

POLLING

03.01 | MRI deep dive: Von der Anatomie zur Funktion in der MRT peripherer Gelenke

Philipp Sewerin, Düsseldorf

03.02 | Detektion einer Sakroiliitis durch „deep Learning“ - is it real?

Fabian Proft, Berlin

03.03 | Sonographie in der Rheumatologie - mehr als nur Gelenke?!

Sarah Ohrndorf, Berlin

03.04 | Rheumatologische Bilderwelten - Pathologien neu betrachtet

Arnd Kleyer, Erlangen

03.05 | Diskussion

Sa

■ EXPERIMENTELLE RHEUMATOLOGIE

08:00 - 09:00

Vorsitz:

38 | Forschungsinitiativen der DGRh

*Sorwe Mojtahed Poor, Frankfurt/Main
Ulf Wagner, Leipzig*

38.01 | Rolle der neutrophilen Granulozyten in rheumatischen Erkrankungen

Ricardo Grieshaber Bouyer, Heidelberg

38.02 | Checkpoint molecules in SLE

Ana-Luisa Stefanski, Berlin

38.03 | Kardiovaskuläre Risikopatienten in der Rheumatologie

Sorwe Mojtahed Poor, Frankfurt/Main

38.04 | Kalziumkristalle in der Pathogenese von Gelenkerkrankungen

Thomas Pap, Münster



Samstag, 18. September 2021

38.05 | Signalwege und Therapieableitungen in Kristallarthropathien

Jessica Bertrand, Magdeburg

38.06 | Diskussion

■ VERSORGUNG

08:30 - 09:30

Vorsitz:

27 | Digitale Anwendungen in der Versorgung - Teil 1

Jutta Richter, Düsseldorf
Johannes Knitza, Erlangen
Martin Welcker, Planegg

27.01 | DiGA's - Lessons learned

Henrik Matthies, Aachen

27.02 | Digitalisierung aus Sicht der KV am Beispiel der Videosprechstunde/KIM

Florian Fuhrmann, Berlin

27.03 | Digitale Kommunikation aus Patientensicht

Gerlinde Bendzuck, Berlin (angefragt)

27.04 | Abstract SpA.03: Selbstüberwachung der Krankheitsaktivität mit einer Smartphone-App bei Patienten mit axialer Spondylarthritis

Uta Kiltz, Herne

27.05 | Abstract DI.06: RHECINA - Standardisierbare, kontaktlose Untersuchung peripherer Veränderungen von Gelenken der oberen Extremität mit einer Rheumakamera

Thomas Schrader, Brandenburg

Sa

■ INTERDISZIPLINÄRE RHEUMATOLOGIE

09:45 - 11:15

Vorsitz:

06 | Big Debate: (Neue) Biomarker für die Klinik? Ja oder Nein?

Johanna Mucke, Düsseldorf
Jan Leipe, Mannheim

TV-STUDIO

POLLING

06.01 | Biomarker ganz konkret - ein Fallszenario

Sorwe Mojtabeh Poor, Frankfurt/Main

06.02 | Ja - denn nur so geht moderne Rheumatologie

Gerd-Rüdiger Burmester, Berlin



Samstag, 18. September 2021

06.03 | Nein - wir sind auch so gut genug
Elisabeth Märker-Hermann, Wiesbaden

■ INTERDISZIPLINÄRE RHEUMATOLOGIE

09:45 - 11:15 **14 | IgG4-assoziierte Erkrankung**
Vorsitz: *Bimba F. Hoyer, Kiel*
Martin Krusche, Berlin

14.01 | Von Mikulicz über Ormond zu IgG4
Bernhard Manger, Erlangen

14.02 | Immunpathogenese
Bimba F. Hoyer, Kiel

14.03 | Periaortitis and retroperitoneal fibrosis
Augusto Vaglio, Parma

14.04 | Imaging des Fibroseprozesses
Andreas Ramming, Erlangen

14.05 | IgG4 aus gastroenterologischer Sicht
Sebastian Ullrich, Kiel

Sa

■ KLINISCHE RHEUMATOLOGIE

09:45 - 11:15 **25 | Cortisonfreie Rheumatologie? Deeskalationsstrategien und glukokortikoidfreie Therapieregimes bei**
Vorsitz: *Frank Buttgereit, Berlin*
Frank Moosig, Neumünster

25.01 | ... Kleingefäßvaskulitiden
Julia Holle, Neumünster

25.02 | ... Großgefäßvaskulitiden
Bernhard Hellmich, Kirchheim

25.03 | ... systemischem Lupus erythematoses
Rebecca Fischer-Betz, Düsseldorf

25.04 | ... Rheumatoider Arthritis
Christoph Fiehn, Baden-Baden



Samstag, 18. September 2021

■ VERSORGUNG

09:45 - 10:45

Vorsitz:

27 | Digitale Anwendungen in der Versorgung - Teil 2

Jutta Richter, Düsseldorf

Johannes Knitza, Erlangen

Martin Welcker, Planegg

27.06 | EULAR Recommendations for Remote Monitoring

Philipp Bosch, Graz

27.07 | Forschung mit Versichertendaten

tba

27.08 | Künstliche Intelligenz

René Röspel, Berlin

27.09 | Diskussion

■ EXPERIMENTELLE RHEUMATOLOGIE

09:45 - 11:15

Vorsitz:

36 | Mesenchymales Priming und Gewebeanwort

Elena Neumann, Bad Nauheim

Thomas Pap, Münster

36.01 | Aktivierung mesenchymaler Synoviozyten durch Interaktion mit Immunzellen

Lars-Oliver Tykocinski, Heidelberg

36.02 | Rolle der extrazellulären Matrix bei der Aktivierung mesenchymaler Synoviozyten

Adelheid Korb-Pap, Münster

36.03 | Persistence of inflammatory macrophages and accumulation of activated synovial fibroblasts in small joints in chronic G6PI-induced arthritis

Nico Andreas, Jena

36.04 | Abstract ET.01: Synovial fibroblasts acquire a proinflammatory and destructive phenotype after exposure to δ S1-Casein (CSN1S1)

Tim Appel, Düsseldorf

Sa



Samstag, 18. September 2021

■ ORTHOPÄDISCHE RHEUMATOLOGIE

09:45 - 11:15 **41 | Aktuelle Entwicklungen in der orthopädischen und pädiatrischen Rheumatologie**

Vorsitz: *Martin Arbogast, Oberammergau*
Rüdiger Krauspe, Düsseldorf

41.01 | Pack das Kind in Watte oder lass es an die Kletterwand - neue Konzepte der konservativen Therapie

Johannes-Peter Haas, Garmisch-Partenkirchen

41.02 | Stand der Synovialektomie - wo und warum

Christoph Biehl, Gießen

41.03 | Die rheumatische Schulter in der Jugend - ein therapeutisches Chamäleon

Martin Arbogast, Oberammergau

41.04 | Karl-Tillmann-Gedächtnisvorlesung: Gelenkersatz an der rheumatisch destruierten Mittelhand

Heiner Thabe, Bad Sobernheim

Sa

■ INTERDISZIPLINÄRE RHEUMATOLOGIE

11:45 - 13:15 **07 | Kardiovaskuläre Komorbidität bei RMDs**

Vorsitz: *Sorwe Mojtahed Poor, Frankfurt/Main*
Anne-Kathrin Tausche, Dresden

07.01 | Was der Rheumatologe aus der kardiovaskulären Medizin wissen sollte

Simon Greulich, Tübingen

07.02 | Aus lipidologischer Sicht: Was, wann messen und was ist das Ziel?

Ksenija Stach-Jablonski, Mannheim

07.03 | CV-Komorbiditäten bei entzündlich-rheumatischen Erkrankungen

Klaus Krüger, München

07.04 | Effekt von DMARDs auf das CV-Risiko

Jan Leipe, Mannheim

07.05 | Diskussion



Samstag, 18. September 2021

■ INTERDISZIPLINÄRE RHEUMATOLOGIE

11:45 - 13:15

Vorsitz:

12 | Augenheilkunde/Rheumatologie interdisziplinär: Uveitis

*Ina Kötter, Hamburg & Bad Bramstedt
Martin Rudwaleit, Bielefeld*

12.01 | Okuläre Inflammation: Anatomie, Immunologie und Pathophysiologie

Uwe Pleyer, Berlin

12.02 | Uveitis - Differenzialdiagnose und Therapie

Christoph Deuter, Tübingen

12.03 | Die Uveitis in der Rheumatologie

Ina Kötter, Hamburg & Bad Bramstedt

12.04 | HCQ und Auge - was ist aktuell zu beachten

Christoph Fiehn, Baden-Baden

■ INTERDISZIPLINÄRE RHEUMATOLOGIE

11:45 - 13:15

Vorsitz:

16 | Immundefekte

*Catharina Schütz, Dresden
Klaus Warnatz, Freiburg*

16.01 | Interferonopathien - von monogenetischen Defekten bis Lupus

Min Ae Lee-Kirsch, Dresden

16.02 | Inborn errors of regulation - autoimmunity in primary immunodeficiency

Sophie Hambleton, Newcastle upon Tyne

16.03 | Immundefizienz 2.0 - Immundefizienz durch Autoantikörper gegen Zytokine

Rainer Döffinger, Cambridge

16.04 | Immuntherapie - mehr als nur Suppression?

Klaus Warnatz, Freiburg

16.05 | Diskussion

Sa



Samstag, 18. September 2021

■ KLINISCHE RHEUMATOLOGIE

11:45 - 13:15

Vorsitz:

23 | WIN-Vaskulitis

*Diana Ernst, Hannover
Julia Holle, Neumünster*

TV-STUDIO

POLLING

23.01 | Großgefäßvaskulitiden - Was ist neu?

Bernhard Hellmich, Kirchheim

23.02 | Kleingefäßvaskulitiden - Was ist neu?

Julia Holle, Neumünster

23.03 | Abstract VK.14: Prädiktoren einer Remission bei Granulomatose mit Polyangiitis im Langzeitverlauf

Peter Oelzner, Jena

■ EXPERIMENTELLE RHEUMATOLOGIE

Sa

11:45 - 13:15

Vorsitz:

40 | Pathogene T-Zell-Subpopulationen im Fokus neuer Therapieansätze

*Tobias Alexander, Berlin
Ricardo Grieshaber Bouyer, Heidelberg*

**40.01 | (Auto) Antigen-aktivierte PD-1+ TOX+ BHLHE40+ und PD-1+ TOX+ EOMES+ T-Lymphozyten regulieren juvenile idiopathische Arthritis in situ
Eur J Immunol. 2020 Dec 9.**

Mir-Farzin Mashereghi, Berlin

40.02 | CD4/CD8-DP T-Zellen sind expandiert bei RA und assoziiert mit erosiver Gelenkdestruktion.

Phuong Nguyen, Leipzig

40.03 | PD-1hiCXCR5-T peripheral helper cells promote B cell responses in lupus via MAF and IL-21

JCI Insight. 2019 Oct 17;4(20):e130062.

Deepak A. Rao, Cambridge

40.04 | Effektor T-Zellen bei SLE und Psoriasis

Christian M. Hedrich, Liverpool

40.05 | Diskussion



Samstag, 18. September 2021

■ ORTHOPÄDISCHE RHEUMATOLOGIE

11:45 - 13:15

Vorsitz:

43 | Konservative orthopädische Rheumatologie

*Uwe Schütz, Ravensburg
Wolfgang Rüter, Reinbek*

43.01 | Periphere und spinale Schmerzmechanismen bei Arthritis. Gibt es einen Unterschied zwischen OA und RA?

Hans-Georg Schaible, Jena

43.02 | Grundelemente der Schmerzanalyse und ihre klinische Bedeutung

Herrmann Locher, Tettngang

43.03 | Schmerztherapie bei Rheumatoider Arthritis/SpA beyond DMARDs

Uwe Schütz, Ravensburg

43.04 | Fibromyalgie - somatische Korrelate als spezifischer schmerztherapeutischer Therapieansatz

Walter Maier-Janson, Ravensburg

43.05 | Diskussion

Sa

■ PLENARSITZUNG

13:30 - 15:00

Vorsitz:

04 | COVID-19-Sitzung

*Rebecca Hasseli, Bad Nauheim
Christof Specker, Essen*

TV-STUDIO

04.01 | Impfung - Entwicklung, Zulassung, Prüfung

Zoe Waibler, Langen

04.02 | SARS-CoV-2 - Entstehung, Verbreitung & Mutation

John Ziebuhr, Gießen

04.03 | COVID-19-Pneumonie - Pathophysiologie & Behandlung

Susanne Herold

04.04 | COVID19-Rheuma.de - aktuelle Daten

Rebecca Hasseli, Bad Nauheim



Donnerstag, 16. September 2021

- 10:00 - 11:30** **Der besondere Fall 1**
Vorsitz: *Christoph Fiehn, Baden-Baden*
Bernhard Manger, Erlangen
- 10:00 - 11:30** **Epidemiologie & Versorgungsforschung 1**
Vorsitz: *Johannes Peter Haas, Garmisch-Partenkirchen*
Klaus Krüger, München
- 13:30 - 15:00** **Rheumatoide Arthritis 1**
Vorsitz: *Andrea Rubbert-Roth, Sankt Gallen*
Jörg Wendler, Erlangen
- 13:30 - 15:00** **Spondyloarthritis 1, Osteologie und Rheuma-Orthopädie**
Vorsitz: *Monika Ronneberger, Erlangen*
Andreas Ramming, Erlangen

Freitag, 17. September 2021

- 07:00 - 08:00** **Pädiatrische Rheumatologie**
Vorsitz: *Jasmin Kümmerle-Deschner, Tübingen*
Gerd Horneff, St. Augustin
- 07:00 - 08:15** **Der besondere Fall 2**
Vorsitz: *Claudia Dechant, München*
Norbert Blank, Heidelberg
- 08:15 - 09:45** **COVID-19**
Vorsitz: *Rebecca Hasseli, Bad Nauheim*
David Simon, Erlangen
- 10:00 - 11:30** **Experimentelle & Translationale Rheumatologie**
Vorsitz: *Harald Louis Burkhardt, Frankfurt/Main*
Gerhard Krönke, Erlangen
- 10:00 - 11:30** **Rheumatoide Arthritis 2 und Diagnostik & Bildgebung 1**
Vorsitz: *Marina Backhaus, Berlin*
Hubert Nüßlein, Fürth
- 13:30 - 15:00** **Spondyloarthritis 2**
Vorsitz: *Uta Kiltz, Herne*
Frank Behrens, Frankfurt/Main



13:30 - 15:00 **Vaskulitiden & Kollagenosen 1**

Vorsitz: *Karin Manger, Bamberg*
Christof Specker, Essen

15:15 - 16:45 **Epidemiologie & Versorgungsforschung 2**

Vorsitz: *Anja Strangfeld, Berlin*
Stefan Kleinert, Erlangen

15:15 - 16:45 **Verschiedenes und Vaskulitiden & Kollagenosen 2**

Vorsitz: *Gabriela Riemekasten, Lübeck*
Bernhard Hellmich, Kirchheim unter Teck

Samstag, 18. September 2021

09:45 - 11:15 **Diagnostik & Bildgebung 2**

Vorsitz: *Frank Roemer, Erlangen*
Wolfgang Schmidt, Berlin



Eine vollständige Nennung der Autoren finden Sie im Portal „German Medical Science“ und im Abstractband.

COVID-19

CO.01

Erfolgreiche Therapie der schweren COVID-19-Pneumonie mit Zytokinfreisetzung mit einer Kombination aus Tocilizumab und Anakinra sowie 1 Monat Follow-Up

Hildrun Haibel, Gastroenterologie, Infektiologie und Rheumatologie, Berlin

Posterwalk-Session “COVID-19”, 17.09.2021, 08:15 - 09:45, Präsentierende/r: Hildrun Haibel

CO.02

Einfluss der COVID-19-Pandemie auf den Zugang zur leitliniengerechten Versorgung der frühen Rheumatoiden Arthritis

Oliver Sander, Universitätsklinikum Düsseldorf, Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf

Posterwalk-Session “COVID-19”, 17.09.2021, 08:15 - 09:45, Präsentierende/r: Oliver Sander

CO.03

SARS-CoV-2-Infektionen bei Kindern und Jugendlichen mit rheumatischen Erkrankungen - Daten aus der Kinder-Kerndokumentation

Claudia Sengler, Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin, Berlin

Posterwalk-Session “COVID-19”, 17.09.2021, 08:15 - 09:45, Präsentierende/r: Claudia Sengler

CO.04

Acceptance of infection control measures and vaccine uptake in patients with chronic inflammatory rheumatic disease at the onset of the COVID-19 pandemic

Ioana Andreica, Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne und Ruhr Universität Bochum, Herne

Posterwalk-Session “COVID-19”, 17.09.2021, 08:15 - 09:45, Präsentierende/r: Ioana Andreica

CO.05

Does TNF-inhibition decrease the risk of severe COVID-19 in RMD-patients?

Rebecca Hasseli, Justus-Liebig-Universität Giessen, Campus Kerckhoff, Bad Nauheim

Posterwalk-Session “COVID-19”, 17.09.2021, 08:15 - 09:45, Präsentierende/r: Rebecca Hasseli



CO.06

Outcome of SARS-CoV-2 infection in patients with rheumatoid arthritis under treatment with Janus kinase inhibitors compared to etanercept

Rebecca Hasseli, Justus-Liebig-Universität Giessen, Campus Kerckhoff, Bad Nauheim

Posterwalk-Session "COVID-19", 17.09.2021, 08:15 - 09:45, Präsentierende/r: Rebecca Hasseli

CO.07

Detection of SARS-CoV2-specific antibody-releasing plasma cells using fluorospot technology in patients after mRNA vaccination

Lena Vullriede, UKSH Kiel Erste Medizin Rheumatologie, Kiel

Posterwalk-Session "COVID-19", 17.09.2021, 08:15 - 09:45, Präsentierende/r: Lena Vullriede

CO.08

Phenotypic Analysis of circulating Plasma Cells after Immunization with Anti-SARS-CoV-2 mRNA Vaccines in Patients with Chronic Inflammatory Diseases

Maria S. Ciripoi, Uniklinik Schleswig-Holstein, Kiel

Posterwalk-Session "COVID-19", 17.09.2021, 08:15 - 09:45, Präsentierende/r: Maria S. Ciripoi

CO.09

Immunosuppressive profile of deadly courses of COVID-19 in a large scale real life rheumatic cohort

Rebecca Hasseli, Justus-Liebig-Universität Giessen, Campus Kerckhoff, Bad Nauheim

Posterwalk-Session "COVID-19", 17.09.2021, 08:15 - 09:45, Präsentierende/r: Rebecca Hasseli

CO.10

Krankheitsaktivität und Schmerzen von Patienten mit rheumatologischen Erkrankungen wurden durch die COVID19-Pandemie nicht beeinflusst- Interims -Analyse aus der Deutschen Rheuma-COVID19-Patienten-Befragung

Bimba F. Hoyer, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Innere Medizin, Kiel

Posterwalk-Session "COVID-19", 17.09.2021, 08:15 - 09:45, Präsentierende/r: Bimba F. Hoyer

CO.11

Telemedizin und Delegation während des COVID-19-Lockdowns im Frühjahr 2020

Thea Thiele, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover



CO.12

COVID-19 in der rheumatologischen Routineversorgung

Stephanie Werner, RHIO Düsseldorf, Düsseldorf

CO.13

Computed tomography of the chest organs as a method for the diagnosis of covid-19 in patients with immunoinflammatory rheumatic diseases

Eugenia Aronova, V.A. Nasonova Research Institute of Rheumatology, Moscow, Russische Föderation

CO.14

A Spine technology for remote monitoring the condition of patients with axial spondyloarthritis: the experience of rheumatologist in the COVID-19 pandemic

Daria Rumiantceva, V.A. Nasonova Research Institute of Rheumatology, Moscow, Russische Föderation

CO.15

Exacerbation of psoriasis and psoriatic arthritis induced by combination therapy of COVID-19: a clinical case

Daria Rumiantceva, V.A. Nasonova Research Institute of Rheumatology, Moscow, Russische Föderation

CO.16

Nachweis von Autoantikörpern bei rekonvaleszenten Patienten von milden COVID-19-Verläufen

Holger Lingel, Universitätskinderklinik Magdeburg, Magdeburg

CO.17

Humorale Immunantwort auf die Impfung gegen SARS-CoV-2 unter B-Zell-Depletion mit Rituximab

Falk Schumacher, Krankenhaus Porz am Rhein, Köln

CO.18

Fallstricke bei der Diagnostik der SARS-CoV2-Infektion und COVID-19-Erkrankung - Erfahrungen aus einer rheumatologischen Schwerpunktpraxis

Stephanie Werner, RHIO Düsseldorf, Düsseldorf



Der besondere Fall

FA.01

Sweet-Syndrom, Myofasziitis und myelodysplastisches Syndrom - eine seltene Koinzidenz mit einer noch selteneren Ursache

Philipp Moog, MVZ für Rheumatologie Dr. Martin Welcker, Planegg

Posterwalk-Session "Der besondere Fall 1", 16.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r:
Philipp Moog

FA.02

Fallserie von drei Patienten mit Anti-Ku-positiver Myositis

Stylios Tomaras, Helios Fachklinik für Rheumatologie Vogelsang-Gommern, Magdeburg

Posterwalk-Session "Der besondere Fall 1", 16.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r:
Stylios Tomaras

FA.03

ECMO als überbrückender Ansatz in alveolären Hämorrhagiesyndromen bei AAV

Olaf Nestler, Städtisches Klinikum Dresden, Dresden

Posterwalk-Session "Der besondere Fall 1", 16.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r:
Olaf Nestler

FA.04

Coxitis fugax bei einem 4-jährigen Jungen mit wahrscheinlicher Assoziation zu einer milden SARS-CoV2-Infektion

Stephanie Werner, RHIO Düsseldorf, Düsseldorf

Posterwalk-Session "Der besondere Fall 1", 16.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r:
Stephanie Werner

FA.05

Der zunächst sicher geglaubte maligne Tumor mit der Bestätigung aus Frankreich

Marco Meyer, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Hamburg

Posterwalk-Session "Der besondere Fall 1", 16.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r:
Marco Meyer



FA.06

Fulminanter Verlauf einer generalisierten autonomen Neuropathie

Carolin Kreiter, Immanuel Krankenhaus Berlin Buch, Berlin

Posterwalk-Session "Der besondere Fall 1", 16.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r:
Aaron Juche

FA.07

Seltene Blutungslokalisierung - seltene Diagnose

Lara-Julie Hess, Universitäts-Kinderspital beider Basel, Basel, Schweiz

Posterwalk-Session "Der besondere Fall 1", 16.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r:
Lara-Julie Hess

FA.08

Fieber ohne Fokus und Vorhofflattern - ein Fall für die Rheumatologie?

Anna Luise Kernder, Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

Posterwalk-Session "Der besondere Fall 1", 16.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r:
Isabell Haase

FA.09

Patientin mit Ödemneigung und Hypereosinophilie

Vega Gödecke, Medizinische Hochschule Hannover (MHH), Hannover

Posterwalk-Session "Der besondere Fall 1", 16.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r:
Vega Gödecke

FA.10

Einseitiges SAPHO-Syndrom ?

Tatjana Marinoska, ACURA Rheumakliniken Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Posterwalk-Session "Der besondere Fall 2", 17.09.2021, 07:00 - 08:15, Präsentierende/r:
Tatjana Marinoska

FA.11

Subglottische Stenose bei einer 16-jährigen Patientin: Es muss nicht immer eine GPA sein

Katharina Rose, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE), Hamburg

Posterwalk-Session "Der besondere Fall 2", 17.09.2021, 07:00 - 08:15, Präsentierende/r:
Katharina Rose



FA.12

Ungewöhnlicher COVID-19-Mimiker

Quirin Bachmann, Klinikum rechts der Isar - TUM, München

Posterwalk-Session "Der besondere Fall 2", 17.09.2021, 07:00 - 08:15, Präsentierende/r:
Quirin Bachmann

FA.13

Inflammation, Myalgien und Panzytopenie - was steckt dahinter?

Julia Kühnöl, Universitätsklinik Halle, Halle

Posterwalk-Session "Der besondere Fall 2", 17.09.2021, 07:00 - 08:15, Präsentierende/r:
Julia Kühnöl

FA.14

Feuer unter der Haut

Florian Meier, University Hospital Frankfurt, Goethe University, Frankfurt am Main

Posterwalk-Session "Der besondere Fall 2", 17.09.2021, 07:00 - 08:15, Präsentierende/r:
Florian Meier

FA.15

Monarthrit des Ellenbogens - komplizierter als erwartet

Ingo Arnold, Rotes Kreuz Krankenhaus Bremen gGmbH, Bremen

Posterwalk-Session "Der besondere Fall 2", 17.09.2021, 07:00 - 08:15, Präsentierende/r:
Ingo Arnold

FA.16

Differenzialdiagnose eines vaskulitischen Syndroms der unteren Extremität

Nikolas Ruffer, Klinikum Bad Bramstedt, Hamburg

Posterwalk-Session "Der besondere Fall 2", 17.09.2021, 07:00 - 08:15, Präsentierende/r:
Nikolas Ruffer

FA.17

Eine Krone in der Corona Zeit - Differenzialdiagnose eines Fiebersyndroms mit Hals und Nackenschmerzen, Myalgien, und Arthritis zum Beginn der Corona-Virus Pandemie

Monica Capraru, MediClin Seidel Klinik, Bad Bellingen

Posterwalk-Session "Der besondere Fall 2", 17.09.2021, 07:00 - 08:15, Präsentierende/r:
Monica Capraru



FA.18

Unter dem Deckmantel von Rheuma

Lea Grümmel, Medizinische Klinik und Poliklinik IV, Klinikum der Universität München, München

FA.19

Wiederholte Schlaganfälle bei progredienter beidseitiger Vertebralarterienstenose

Jeanette Paula Corzo Rosazza, Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

FA.20

Wenn im Alter die Muskeln versagen - schon wieder Frailty?

Shiva Eisele-Kermani, Donauklinik Neu-Ulm, Neu-Ulm

FA.21

Unklare Inflammation mit Myalgien - Wenn die Ursache wo anders liegt

Diana Vossen, Rheinisches Rheuma-Zentrum Meerbusch, Düsseldorf

FA.22

Articular symptoms onset after SARS-CoV-2 infection in a patient with PR3-ANCA-associated vasculitis: a case report

Iryna Biriuchenko, Bogomolets National Medical University, Kyiv, Ukraine

FA.23

Enorale Erosionen und Dysphagie - zwei Symptome, ein Krankheitsbild

Neda Rahbar Kooybaran, UMG, Göttingen

FA.24

GPA oder nicht GPA, das ist hier die Frage

Julian Friedrich, Klinikum Ludwigshafen, Ludwigshafen

FA.25

Autoimmunphänomene - nicht immer ist es Rheuma

Delila Singh, Rheuma-Einheit des Klinikums der Universität München, Dachau

FA.26

Krönender Abschluß einer klinischen Odyssee

Ireen Stepanyan, Acura Rheumakliniken Rheinland-Pfalz GmbH, Bad Kreuznach



FA.27

Fehlendes Therapieansprechen: Ist es wirklich eine Rheumatoide Arthritis?

Tatjana Marinoska, ACURA Rheumakliniken Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

FA.28

Der besondere Fall: Viel Wirbel hinter dem Kühlschrank

Ann Christin Bel, Uniklinikum Frankfurt, Frankfurt am Main

FA.29

Schwarze Finger - mal wieder die üblichen Verdächtigen am Werk?

Samantha Ferdinand, Uniklinik Frankfurt, Frankfurt am Main

FA.30

Inflammation: infection or autoimmunity, or somewhere in-between?

Nils Craig-Müller, Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg

FA.31

Da steckt mehr dahinter: Sklerodaktylie als paraneoplastisches Syndrom

Nancy Garbe, Universitätsklinikum Halle (Saale), Halle

FA.32

Mit dem Blutdruck durch die Decke - eine wichtige Differentialdiagnose in der rheumatologischen Akutmedizin

Luisa Schneider, Universitätsklinikum Tübingen, Innere Medizin II, Tübingen

FA.33

Schwere Colitis nach Therapiebeginn mit Secukinumab: Ein Fallbericht

Andreas Sturm, Rheuma-Einheit des Klinikums LMU München, München



Diagnostik & Bildgebung

DI.01

Gout and the risk of cardiovascular disease

Evgeniya Markelova, Nasonova Research Institute of Rheumatology, Moscow, Russian Federation, Moscow, Russische Föderation

Posterwalk-Session "Diagnostik & Bildgebung 2", 18.09.2021, 09:45 - 11:15, Präsentierende/r: Evgeniya Markelova

DI.02

The influence of age on the prevalence of inflammatory and post-inflammatory MRI lesions in the sacroiliac joints of patients with and without axial spondyloarthritis

Xenofon Baraliakos, Rheumazentrum Ruhrgebiet, St. Elisabeth Gruppe, Herne

Posterwalk-Session "Diagnostik & Bildgebung 2", 18.09.2021, 09:45 - 11:15, Präsentierende/r: Xenofon Baraliakos

DI.03

Untersuchung zur Festlegung von Grenzwerten der optisch-spektralen Transmissionsbildgebung (HandScan) bei Patienten mit Rheumatoider Arthritis unter Berücksichtigung von Störfaktoren.

Konstantinos Triantafyllias, ACURA Akut-Rheumakrankenhaus, Bad Kreuznach

Posterwalk-Session "Diagnostik & Bildgebung 2", 18.09.2021, 09:45 - 11:15, Präsentierende/r: Konstantinos Triantafyllias

DI.04

Die Rheuma-VOR-App: Optimierung der Frühdiagnose von rheumatischen Erkrankungen

Matthias Dreher, Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz,, Mainz

Posterwalk-Session "Diagnostik & Bildgebung 2", 18.09.2021, 09:45 - 11:15, Präsentierende/r: Matthias Dreher

DI.05

Neuronale Netze ermöglichen die Klassifizierung rheumatischer Erkrankung anhand der Knochenform

Arnd Kleyer, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen

Posterwalk-Session "Diagnostik & Bildgebung 2", 18.09.2021, 09:45 - 11:15, Präsentierende/r: Lukas Folle



DI.06

RHECINA - standardisierbare, kontaktlose Untersuchung peripherer Veränderungen von Gelenken der oberen Extremität mit einer Rheumakamera

Thomas Schrader, Technische Hochschule Brandenburg, Brandenburg an der Havel

Posterwalk-Session "Diagnostik & Bildgebung 2", 18.09.2021, 09:45 - 11:15 & Session „Digitale Anwendungen in der Versorgung - Teil 1“, 18.09.2021, 08:30 - 09:30, Präsentierende/r: Thomas Schrader

DI.07

Pulmonale Diagnostik bei Erstdiagnose einer entzündlich rheumatischen Systemerkrankung - der Stellenwert von Lungenfunktionsuntersuchung, Röntgen-Thorax und hochauflösender Computertomographie

Tobias Hoffmann, Universitätsklinikum Jena, Klinik für Innere Medizin III, Fachbereich Rheumatologie, Jena

Posterwalk-Session "Diagnostik & Bildgebung 2", 18.09.2021, 09:45 - 11:15, Präsentierende/r: Tobias Hoffmann

DI.08

Organ-Specific Self-Assessment (OSSA): Ein Fragebogen zur patientenbasierten Beschreibung des Gesundheitszustandes bei multisystemischen Entzündungserkrankungen

Rainald Zeuner, Klinik für Innere Medizin I, UKSH Campus Kiel, Kiel

Posterwalk-Session "Diagnostik & Bildgebung 2", 18.09.2021, 09:45 - 11:15, Präsentierende/r: Rainald Zeuner

DI.09

Different findings in high resolution computed tomography (HRCT) and magnet resonance imaging (MRI) of the lung in two patients suffering from connective tissue disease with interstitial lung disease (CTD-ILD)

Wiebke Essert, RUB-Universitätsklinikum Minden JWK, Minden

Posterwalk-Session "Diagnostik & Bildgebung 2", 18.09.2021, 09:45 - 11:15, Präsentierende/r: Gunter Aßmann

DI.10

Analyse und klinische Modellentwicklung zur Unterscheidung von Gicht, Pseudogicht und Arthrose

Dmitrij Kravchenko, Universitätsklinikum Bonn, Bonn

Posterwalk-Session "Diagnostik & Bildgebung 2", 18.09.2021, 09:45 - 11:15, Präsentierende/r: Dmitrij Kravchenko



DI.11

Fluorescenceoptical imaging technique discriminates signs of early joint inflammation in patients suspect of rheumatoid arthritis in the PANORA trial.

Michaela Köhm, Universitätsklinikum Frankfurt, Frankfurt

Posterwalk-Session "Diagnostik & Bildgebung 2", 18.09.2021, 09:45 - 11:15, Präsentierende/r: Michaela Köhm

DI.12

Prävalenz von Gelenkerguss und Enthesitis unter jungen, gesunden Probanden

Valentin Schäfer, Leiter der Rheumatologie und klinischen Immunologie, Bonn

Posterwalk-Session "Rheumatoide Arthritis 2 & Diagnostik & Bildgebung 1", 17.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r: Julia Konstanze Schreiner

DI.13

Einrichtung und Validierung eines didaktischen muskuloskeletalen Ultraschallkurses für Dermatologen mit Anwendung eines innovativen portablen Ultraschallsystems - die MUDE-Studie (Muskuloskelettaler Ultraschall für Dermatologen)

Jakub Grobelski, Universitätsklinikum Bonn, Bonn

Posterwalk-Session "Rheumatoide Arthritis 2 & Diagnostik & Bildgebung 1", 17.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r: Jakub Grobelski

DI.14

Entwicklung und Validierung eines kostengünstigen Ultraschall-Trainingsmodells für die Diagnose der Riesenzellarteriitis mittels 3D-Druck

Valentin Schäfer, Leiter der Rheumatologie und klinischen Immunologie, Bonn

Posterwalk-Session "Rheumatoide Arthritis 2 & Diagnostik & Bildgebung 1", 17.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r: Florian Recker

DI.15

Accuracy and performance of a handheld ultrasound device to assess articular and peri-articular pathologies in patients with inflammatory arthritis

Giulia Corte, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen

Posterwalk-Session "Rheumatoide Arthritis 2 & Diagnostik & Bildgebung 1", 17.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r: Giulia Corte

DI.16

Morbus Whipple: Plädoyer für neue Diagnosekriterien

Marten Kayser, Städtisches Klinikum Dresden, Dresden



DI.17

Systematisches Organ-Screening bei der Erstdiagnose einer entzündlich rheumatischen Systemerkrankung

*Tobias Hoffmann, Universitätsklinikum Jena, Klinik für Innere Medizin III,
Fachbereich Rheumatologie, Jena*

DI.18

Features of the course of rheumatoid arthritis: focus on diagnostic methods

*Olga Alekseeva, V.A. Nasonova Research Institute of Rheumatology, Moscow,
Russische Föderation*

DI.19

Interreader Reliabilität der Beurteilung von Signalanreicherungen in der fluoreszenzoptischen Bildgebung bei der Fingerpolyarthrose und der Psoriasis-Arthritis

*Benedict Drude, Charité Universitätsmedizin Berlin, Medizinische Klinik mit Schwerpunkt
Rheumatologie und Klinische Immunologie, Berlin*



Epidemiologie & Versorgungsforschung

EV.01

Rheuma-VOR: Verbesserung der rheumatologischen Versorgungsqualität durch koordinierte Kooperation

Andreas Schwarting, Rheumazentrum Rheinland-Pfalz GmbH, Bad Kreuznach

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 1", 16.09.2021, 10:00 - 11:30,
Präsentierende/r: Andreas Schwarting

EV.02

Patients with immune-mediated inflammatory diseases are overrepresented in lower frequency viral symptom clusters.

David Simon, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), Erlangen

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 1", 16.09.2021, 10:00 - 11:30,
Präsentierende/r: David Simon

EV.03

Strukturierte digitale Erstanamnese im rheumatologischen Praxisalltag

Jacqueline Detert, Rheumatologisch-immunologische Praxis Templin, Templin

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 1", 16.09.2021, 10:00 - 11:30,
Präsentierende/r: Jacqueline Detert

EV.04

Unmet medical need bei Diagnose und Management der Psoriasis-Arthritis - Daten einer prospektiven Studie in Deutschland

Georg Groß, Universitätsmedizin Mannheim, Mannheim

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 1", 16.09.2021, 10:00 - 11:30,
Präsentierende/r: Georg Groß

EV.05

Prospektive Analyse von obstruktiver Schlafapnoe bei Patienten mit Erstdiagnose einer Rheumatoiden Arthritis, Psoriasis-Arthritis und peripherer Spondylarthritis - eine Screeningstudie

Daniel Dejcmán, Universitätsklinikum Bonn, Bonn

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 1", 16.09.2021, 10:00 - 11:30,
Präsentierende/r: Daniel Dejcmán



EV.06

Das Sarcoidosis-Lymphoma Syndrome als seltene Entität bei Patienten mit systemischer Symptomatik - eine systematische Literaturübersicht

Peter Korsten, Universitätsklinikum Göttingen, Göttingen

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 1", 16.09.2021, 10:00 - 11:30,
Präsentierende/r: Nils Schubert

EV.07

Prevalence and Incidence of Adamantiades-Behçet's Disease: An Epidemiological Study from Germany

Christos C. Zouboulis, Städtisches Klinikum Dessau, Medizinische Hochschule Brandenburg Theodor Fontane, Dessau

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 1", 16.09.2021, 10:00 - 11:30,
Präsentierende/r: Christos C. Zouboulis

EV.08

Alles nur Kopfsache? Gründe für frühe Berentung bei Patienten mit primärem Sjögren-Syndrom.

Sonja Beider, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 1", 16.09.2021, 10:00 - 11:30,
Präsentierende/r: Sonja Beider

EV.09

Gender-Awareness in axialer Spondyloarthritis: Screeningsprechstunde erreicht vermehrt axSpA-Patientinnen

Oliver Hansen, Universitätsklinik Heidelberg, Heidelberg

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 1", 16.09.2021, 10:00 - 11:30,
Präsentierende/r: Oliver Hansen

EV.10

Dosierung von bDMARDs in axSpA und PsA in der rheumatologischen Routineversorgung

Anne Regierer, Deutsches Rheuma-Forschungszentrum, Berlin

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 1", 16.09.2021, 10:00 - 11:30,
Präsentierende/r: Anne Regierer



EV.11

Häufigkeit der interstitiellen Lungenerkrankung bei Rheumatoider Arthritis und medikamentöse Verordnungen

Katinka Albrecht, Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin, Berlin

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 1", 16.09.2021, 10:00 - 11:30,
Präsentierende/r: Katinka Albrecht

EV.12

Ist der RAID für entzündlich-rheumatische Erkrankungen ein aussagekräftiges Instrument?

Katja Thiele, Programmbereich Epidemiologie, Berlin

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45,
Präsentierende/r: Johanna Callhoff

EV.13

Krankheitsaktivität der RA und Zahnverlust: Ergebnisse aus der Früharthritis-Kohorte CAPEA und der Kerndokumentation

Katinka Albrecht, Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin, Berlin

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45,
Präsentierende/r: Johanna Callhoff

EV.14

Economic Burden of Organ Damage in Systemic Lupus Erythematosus: Results From a German Claims Analysis

Michael Schultze, Kantar GmbH, München

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45,
Präsentierende/r: Kerry Gairy

EV.15

Patienteninformationen zur COVID-19-Impfung in einer rheumatologischen Schwerpunktpraxis: Erste Erfahrungen mit einem Informationsbogen und einem virtuellen Meeting-Angebot

Stephanie Werner, RHIO Düsseldorf, Düsseldorf

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45,
Präsentierende/r: Stephanie Werner



EV.16

Effekt der RFA-Sprechstunde auf Depression und Angst bei Patienten mit Rheumatoider Arthritis

Kirsten Hoepfer, Regionales Kooperatives Rheumazentrum Hannover e. V., Hannover

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45,
Präsentierende/r: Kirsten Hoepfer

EV.17

Verzögerung in der Patientenversorgung - Bestandsaufnahme nach Neueröffnung einer rheumatologischen Praxis

Axel Hueber, Sozialstiftung Bamberg, Bamberg

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45,
Präsentierende/r: Axel Hueber

EV.18

Primary immunodeficiency prevalence and secondary immunodeficiency diagnosis in patients with rheumatic diseases in Germany

Stephan Morys, takeda, Berlin

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45,
Präsentierende/r: Christoph Hirche

EV.19

Früherer Rheumatologenkontakt nach Symptombeginn bei Kollagenosen: Ergebnisse der Kerndokumentation

Anna Luise Kernder, Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45,
Präsentierende/r: Anna Luise Kernder

EV.20

Wieviele rheumatologische Gesundheits-Apps ließen sich 2020 mit der „Semiautomatischen retrospektiven App Store Analyse“-Methode identifizieren?

Jutta Richter, Universitätsklinikum Düsseldorf Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45,
Präsentierende/r: Jutta Richter



EV.21

The FaMif (Familial Mediterranean fever) Erlangen Study. Retrospective evaluation of demographic, clinical characteristics and therapy in patients with Familial Mediterranean Fever.

Larissa Valor-Méndez, Friedrich-Alexander Universität (FAU) Erlangen-Nürnberg und Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45, Präsentierende/r: Larissa Valor-Méndez

EV.22

Untersuchungen zur Versorgungsstruktur von Patienten mit familiärem Mittelmeerfieber in Deutschland

Norbert Blank, Medizinische Klinik V, Heidelberg

Posterwalk-Session "Epidemiologie & Versorgungsforschung 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45, Präsentierende/r: Norbert Blank

EV.23

Schnellere Diagnosestellung der Psoriasis-Arthritis und anderer rheumatologischer Erkrankungen - vier Jahres Analyse eines spezialisierten dermatologisch-rheumatologischen Psoriasis-Arthritis Zentrums

Jana Ziob, Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie, Bonn

EV.24

Work Participation in Patients with Axial Spondyloarthritis in Germany: Results from a Multicenter, Observational Survey (ATTENTUS-axSpA)

Andreas Haehle, Novartis Pharma GmbH, Nürnberg



Experimentelle & Translationale Rheumatologie

ET.01

Synovial fibroblasts acquire a proinflammatory and destructive phenotype after exposure to β S1-Casein (CSN1S1)

Tim Appel, Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

Posterwalk-Session "Experimentelle & Translationale Rheumatologie", 17.09.2021, 10:00 - 11:30 & Session „Mesenchymales Priming und Gewebeantwort“, 18.09.2021, 09:45 - 11:15, Präsentierende/r: Tim Appel

ET.02

Inflammatory arthritis elicits an interferon gamma response in neutrophils shared across species.

Ricardo Grieshaber Bouyer, Zentrum für Innere Medizin, Heidelberg

Posterwalk-Session "Experimentelle & Translationale Rheumatologie", 17.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r: Ricardo Grieshaber Bouyer

ET.03

Rheumatoid arthritis synovial fibroblast and endothelial cell interaction are altered by activin/follistatin

Elena Neumann, Justus-Liebig-Universität Gießen, Kerckhoff-Klinik, Bad Nauheim

Posterwalk-Session "Experimentelle & Translationale Rheumatologie", 17.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r: Elena Neumann

ET.04

BTLA expression is reduced in SLE B cells and controls plasmacytosis

Ana-Luisa Stefanski, Berlin

Posterwalk-Session "Experimentelle & Translationale Rheumatologie", 17.09.2021, 10:00 - 11:30 & Session „Ménage à trois“: Beziehung zwischen Mikrobiom, (Auto)Immun- und Tumorzellen“, 16.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r: Ana-Luisa Stefanski, Berlin

ET.05

Die duale Rolle von Interleukin-10 im murinen Lupus

Anaïs Amend, Zentrum für translationale Zellforschung (ZTZ) Uniklinik Freiburg, Freiburg

Posterwalk-Session "Experimentelle & Translationale Rheumatologie", 17.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r: Anaïs Amend



ET.06

Influence of vitamin D on macrophage function and the pathogenesis of murine lupus

Antoine Krämer, Uniklinik Freiburg, Freiburg

Posterwalk-Session "Experimentelle & Translationale Rheumatologie", 17.09.2021,
10:00 - 11:30, Präsentierende/r: Antoine Krämer

ET.07

Impaired FoxP3+ Treg function and epigenetic modulations at the FoxP3 enhancer, promoter and TSDR regions by Th17-inducing cytokines in patients with psoriatic arthritis

Martina Prelog, Department of Pediatrics, University Hospital Wuerzburg, Pediatric Rheumatology/Special Immunology, Wuerzburg

Posterwalk-Session "Experimentelle & Translationale Rheumatologie", 17.09.2021, 10:00 -
11:30, Präsentierende/r: Martina Prelog

ET.08

The role of Immunoglobulins D,G and M (IgD, G, M) in Fibroblast like synoviocyte (FLS) dependent B cell activation and class switch recombination (CSR)

Dennis Bleck, Hiller Forschungszentrum Rheumatologie, Düsseldorf

Posterwalk-Session "Experimentelle & Translationale Rheumatologie", 17.09.2021,
10:00 - 11:30, Präsentierende/r: Dennis Bleck

ET.09

Immunomodulatory effects of cannabidiol and delta9-tetrahydrocannabinol in PBMCs and PBMC/rheumatoid synovial fibroblast co-cultures

Torsten Lowin, Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

ET.10

Analyse der Wechselwirkung von Adipokinen, Zytokinen und Metaboliten bei der Rheumatoiden Arthritis

Klaus Frommer, Kerckhoff-Klinik, Bad Nauheim

ET.11

Dopamine is involved in B cell function in female rheumatoid arthritis patients

Silvia Capellino, IfAdo - Leibniz Research Centre for Working Environment and Human Factors, Dortmund



ET.12

Efficacy and Safety of Iberdomide in Patients With Active Systemic Lupus Erythematosus: 24-Week Results of a Phase 2, Randomized, Placebo-Controlled Study

Joan Merrill, Oklahoma Medical Research Foundation, Oklahoma City, USA

ET.13

Rapid detection of functional human cytomegalovirus-specific CD8+ T cells via integrin activation

Philine Letz, Universität zu Lübeck, Lübeck

ET.14

Anti-ADRB2 antibodies in systemic sclerosis affect the inflammatory cytokine response of immune cells

Paulina Mackedanz, Universität zu Lübeck, Lübeck

ET.15

B cells synthesize, sense and transport catecholamines to autonomously modulate regulatory B cell function

Nadine Honke, Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

ET.16

CD38+ Memory T Cells are expanded in SLE and have decreased functional capacity

Lennard Ostendorf, Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin



Osteologie

OS.01

Prävalenz und Risikofaktoren von Insuffizienzfrakturen des Sprunggelenkes und Fußes bei rheumatologischen Erkrankungen

Nadine Al-Azem, Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne, Herne

Posterwalk-Session "Spondyloarthritis 1 und Osteologie", 16.09.2021, 13:30 - 15:00,
Präsentierende/r: Nadine Al-Azem

OS.02

Does the dynamics of bone mineral density depend on rheumatoid arthritis activity during the 12 months denosumab therapy?

Polina Kovalenko, Moscow, Russische Föderation



Pädiatrische Rheumatologie

KI.01

Gewichtsstatus von Kindern und Jugendlichen mit juveniler idiopathischer Arthritis (JIA): Ergebnisse aus der Kerndokumentation rheumakranker Kinder und Jugendlicher (Kinder-KD)

Florian Milatz, Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin, Berlin

Posterwalk-Session "Pädiatrische Rheumatologie", 17.09.2021, 07:00 - 08:00,
Präsentierende/r: Florian Milatz

KI.02

Patients with juvenile systemic sclerosis have a distinct pattern of organ involvement. Results from the juvenile systemic sclerosis inception cohort. www.juvenile-scleroderma.com

Ivan Foeldvari, Hamburger Zentrum für Kinder- und Jugendrheumatologie, Hamburg

Posterwalk-Session "Pädiatrische Rheumatologie", 17.09.2021, 07:00 - 08:00,
Präsentierende/r: Ivan Foeldvari

KI.03

Transition im tertiären Versorgungszentrum

Katja Kirchgässner, Deutsches Zentrum für Kinder- und Jugendrheumatologie, Garmisch-Partenkirchen

Posterwalk-Session "Pädiatrische Rheumatologie", 17.09.2021, 07:00 - 08:00,
Präsentierende/r: Katja Kirchgässner

KI.04

Monitoring des Komplements bei kinderrheumatologischen Patienten unter Tocilizumab

Johannes-Peter Haas, Deutsches Zentrum für Kinder- und Jugendrheumatologie, Garmisch-Partenkirchen

Posterwalk-Session "Pädiatrische Rheumatologie", 17.09.2021, 07:00 - 08:00,
Präsentierende/r: Manuela Krumrey-Langkammerer

KI.05

Juvenile systemic sclerosis (jSSc) patients with overlap characteristics do not have mild disease. Results from the jSSc inception cohort. www.juvenile-scleroderma.com

Ivan Foeldvari, Hamburger Zentrum für Kinder- und Jugendrheumatologie, Hamburg

Posterwalk-Session "Pädiatrische Rheumatologie", 17.09.2021, 07:00 - 08:00,
Präsentierende/r: Ivan Foeldvari



KI.06

S100A8/A9 and S100A12 as Potential Predictive Biomarkers of Abatacept Response in Polyarticular Juvenile Idiopathic Arthritis

Nicolino Ruperto, PRINTO, Istituto Gaslini, Genoa, Italien



Rheumatoide Arthritis

RA.01

Ältere Patienten haben unter bDMARD- oder JAK-Inhibitor-Therapie kein höheres Risiko für schwerwiegende Infektionen als unter csDMARDs

Anja Strangfeld, Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ), Berlin

Posterwalk-Session "Rheumatoide Arthritis 1", 16.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r:
Anja Strangfeld

RA.02

Auftreten von Basalzell- und Plattenepithelkarzinomen der Haut unter verschiedenen DMARD-Therapien

Imke Redeker, Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ), Berlin

Posterwalk-Session "Rheumatoide Arthritis 1", 16.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r:
Anja Strangfeld

RA.03

Baseline characteristics of patients with rheumatoid arthritis treated with upadacitinib in German real-world practice: results from the post-marketing observational UPwArds study

Torsten Witte, Hannover Medical University, Hannover

Posterwalk-Session "Rheumatoide Arthritis 1", 16.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r:
Torsten Witte

RA.04

Radiographic Progression of Structural Joint Damage over 5 Years of Baricitinib Treatment in Patients with Rheumatoid Arthritis: Results from RA-BEYOND

Dèsirée van der Heijde, Leiden University Medical Center, Leiden, Niederlande

RA.05

Real-World Effectiveness of Baricitinib in the Swiss Rheumatoid Arthritis Register (SCQM-RA)

Benoît Gilbert, Geneva University Hospitals, Geneva, Schweiz

RA.06

Delineation of a Proinflammatory Cytokine Profile Targeted by JAK1/2 Inhibition Using Baricitinib in a Phase 2 SLE Trial

Thomas Dörner, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Mitte, Berlin



RA.07

Comorbidity is a risk factor for osteoporotic fractures in women with rheumatoid arthritis

Polina Kozhevnikova, V.A. Nasonova Research Institute of Rheumatology, Moscow, Russische Föderation

Posterwalk-Session "Rheumatoide Arthritis 1", 16.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r:
Polina Kovalenko

RA.08

Ultrasonography of the median nerve in patients with rheumatoid arthritis under suspicion of carpal tunnel syndrome

Styliani Tsiami, Rheumazentrum Ruhrgebiet, Herne, Herne

Posterwalk-Session "Rheumatoide Arthritis 1", 16.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r:
Styliani Tsiami

RA.09

Wirksamkeit und Sicherheit von Tofacitinib unter klinischen Alltagsbedingungen sowie Reduktion der csDMARD- und Glukokortikoid-Begleitmedikation im Zeitverlauf bei erwachsenen Patienten mit Rheumatoider Arthritis (2. Interimsanalyse ESCALATE-RA)

Klaus Krüger, Rheumatologisches Praxiszentrum St.Bonifatius, München

Posterwalk-Session "Rheumatoide Arthritis 1", 16.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r:
Klaus Krüger

RA.10

Methotrexat-Osteopathie: 7 Fälle einer übersehenen Komplikation der rheumatologischen Therapie

Christoph Fiehn, Rheumatologie Baden-Baden, Baden-Baden

Posterwalk-Session "Rheumatoide Arthritis 1", 16.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r:
Christoph Fiehn

RA.11

Persistenz auf JAK-Inhibitoren in der täglichen Praxis: Auswertung des Rhadar-Registers

Linus Risser, Klinik für Immunologie und Rheumatologie, MHH, Hannover

Posterwalk-Session "Rheumatoide Arthritis 1", 16.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r:
Linus Risser



RA.12

Osteoporose- und Frakturprävalenz bei Rheumatoider Arthritis - eine retrospektive Analyse über einen Zeitraum von 24 Jahren

Peter Oelzner, Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Jena, Jena

Posterwalk-Session "Rheumatoide Arthritis 2 & Diagnostik & Bildgebung 1", 17.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r: Peter Oelzner

RA.13

Distribution of metabolites methotrexate (MTX) in red blood cells of patients with rheumatoid arthritis (RA)

Galina Gridneva, V.A.Nasonova Rheumatology Research Institute, Moscow, Russische Föderation

Posterwalk-Session "Rheumatoide Arthritis 2 & Diagnostik & Bildgebung 1", 17.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r: Galina Gridneva

RA.14

Concentration of methotrexate polyglutamates in patients with rheumatoid arthritis having various clinical features

Galina Gridneva, V.A.Nasonova Rheumatology Research Institute, Moscow, Russische Föderation

Posterwalk-Session "Rheumatoide Arthritis 2 & Diagnostik & Bildgebung 1", 17.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r: Galina Gridneva

RA.15

Concentrations of methotrexate metabolites in red blood cells and mononuclear cells in rheumatoid arthritis

Galina Gridneva, V.A.Nasonova Rheumatology Research Institute, Moscow, Russische Föderation

Posterwalk-Session "Rheumatoide Arthritis 2 & Diagnostik & Bildgebung 1", 17.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r: Galina Gridneva

RA.16

REAL WORLD TREATMENT PERSISTENCE AMONG RHEUMATOID ARTHRITIS (RA) PATIENTS INITIATING DISEASE MODIFYING ANTI RHEUMATIC DRUGS (DMARDS) IN GERMANY - A CLAIMS DATA ANALYSIS

Christoph Fiehn, Rheumatologie Baden-Baden, Baden-Baden

Posterwalk-Session "Rheumatoide Arthritis 2 & Diagnostik & Bildgebung 1", 17.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r: Christoph Fiehn



RA.17

Einfluss von Angst vor unerwünschten Wirkungen auf das Therapieansprechen von Patienten mit Rheumatoider Arthritis - Ergebnisse einer prospektiven multizentrischen Studie.

Johanna Mucke, Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

Posterwalk-Session "Rheumatoide Arthritis 2 & Diagnostik & Bildgebung 1", 17.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r: Johanna Mucke

RA.18

Comorbid infections in patients with rheumatoid arthritis: frequency, structure, and vaccination status.

Mariia Litvinova, V.A. Nasonova Research Institute of Rheumatology, Moscow, Russische Föderation

Posterwalk-Session "Rheumatoide Arthritis 2 & Diagnostik & Bildgebung 1", 17.09.2021, 10:00 - 11:30, Präsentierende/r: Natalia Muravyeva

RA.19

Evaluation of the effect of filgotinib on the pharmacokinetics of rosuvastatin, atorvastatin, and pravastatin

Klaus Krüger, Rheumatologisches Praxiszentrum St.Bonifatius, München

RA.21

Efficacy and safety of nintedanib in patients with autoimmune disease-related interstitial lung disease treated with DMARDs and/or glucocorticoids at baseline*

Martin Aringer, Technische Universität Dresden, Dresden

RA.22

Effects of nintedanib on progression of ILD in patients with fibrosing ILDs and a progressive phenotype: further analyses of the INBUILD trial*

Jörg Distler, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Erlangen

RA.23

Effect of nintedanib in patients with progressive fibrosing ILDs and preserved lung function at baseline: further analyses of the INBUILD trial*

Martin Aringer, Technische Universität Dresden, Dresden

RA.24

Decline in forced vital capacity as a surrogate for mortality in patients with fibrosing interstitial lung diseases*

Michael Kreuter, Pneumologie und Beatmungsmedizin, Thoraxklinik am Universitätsklinikum Heidelberg, Heidelberg



RA.25

Medikamentenadhärenz bei Patienten mit Rheumatoider Arthritis: Untersuchung zum Einfluss der Medikamentenklasse

Corinna Eidner, Universitätsklinikum Leipzig, Leipzig

RA.26

Impact of Concomitant Glucocorticoids on the Clinical Efficacy and Safety of Upadacitinib in Patients with Rheumatoid Arthritis: An Ad Hoc Analysis of Data from Three Phase 3 Studies

Bernard Combe, University of Montpellier, Montpellier, Frankreich

RA.27

Validation of the Simplified Disease Activity Index (SDAI) with a quick quantitative C-reactive protein assay (SDAI-Q) in patients with rheumatoid arthritis: a national, multicenter study.

Julia Schally, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin

RA.28

Geographic Variation of Efficacy in the Filgotinib Rheumatoid Arthritis Program

Siegfried Wassenberg, Rheumazentrum Ratingen, Ratingen

RA.29

Switching from reference etanercept to Sandoz etanercept in patients with rheumatoid arthritis in Germany: an interim analysis of real-world data from the COMPACT study

Marc Schmalzing, Rheumatologie/Klinische Immunologie, Medizinische Klinik und Poliklinik II, Universität Würzburg, Würzburg

RA.30

Infections and Serious Infections in the Filgotinib Rheumatoid Arthritis Program

Daniel Aletaha, Medizinische Universität Wien, Wien, Österreich

RA.31

Concomitant Use of Statins in Filgotinib-Treated Patients with Rheumatoid Arthritis

Gerd-Rüdiger Burmester, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Mitte, Berlin

RA.32

Filgotinib-treated rheumatoid arthritis patients with high baseline neutrophil-to-lymphocyte ratio show better clinical response rates and patient-reported outcomes

Rieke H. E. Alten, Schlosspark-Klinik, Berlin



RA.33

Integrated safety profile of upadacitinib with up to 4.5 years of exposure in patients with rheumatoid arthritis

Stanley B. Cohen, Metroplex Clinical Research Center, Dallas, Texas, USA

RA.34

Long-Term Safety and Efficacy of Upadacitinib or Adalimumab in Patients with Rheumatoid Arthritis: Results at 3 years from the SELECT-COMPARE Study

Roy Fleischmann, Univ of Texas Southwestern Med Center, Metroplex Clinical Research Center, Dallas, USA

RA.35

The PROPER Study: interim analysis of a pan-EU real-world study of SB5 biosimilar following transition from reference adalimumab in patients from the Germany rheumatoid arthritis or psoriatic arthritis cohort

Ulf Müller-Ladner, Kerckhoff-Klinik GmbH, Bad Nauheim

RA.36

Safety of Baricitinib in Patients with Rheumatoid Arthritis: Interim Report from All-Case Post Marketing Study in Clinical Use

Tatsuya Atsumi, Faculty of Medicine, Hokkaido University, Hokkaido, Japan

RA.37

Efficacy of baricitinib in patients with moderate-to-severe rheumatoid arthritis with 3 years of treatment: results from a long-term study

Smolen Josef S., Vienna General Hospital, Vienna, Österreich

RA.38

Tocilizumab ist bei älteren Patienten mit Rheumatoider Arthritis sicher und wirksam

Christof Specker, Klinik für Rheumatologie u. Klinische Immunologie, Essen

RA.39

Sicherheit und Effektivität von Tocilizumab bei Patienten mit Niereninsuffizienz in der nicht-interventionellen Studie ICHIBAN

Christof Specker, Klinik für Rheumatologie u. Klinische Immunologie, Essen

RA.40

Baricitinib, Tofacitinib, Upadacitinib, Filgotinib, and Cytokine Signaling in Human Leukocyte Subpopulations: an Updated Ex-Vivo Comparison

Iain B. McInnes, University of Glasgow, Glasgow, Vereinigtes Königreich



RA.41

A Multinational, Prospective, Observational Study in Patients with Rheumatoid Arthritis Receiving Baricitinib, Targeted Synthetic or Biologic Disease-Modifying Therapies (RA-BE-REAL) - Study Design and Baseline Characteristics

Rieke H. E. Alten, Schlosspark-Klinik, Berlin

RA.42

Disease Activity in Patients With Rheumatoid Arthritis by Serostatus and Treatment Line, Following Treatment With Abatacept: Results From an International Observational Study

Rieke H. E. Alten, Schlosspark-Klinik, Berlin

RA.43

Prädiktoren der beruflichen Teilhabe bei Patienten mit aktiver seropositiver Rheumatoider Arthritis nach 12-monatiger Treat-to-Target (T2T)-Therapieintervention

Sara Eileen Meyer, Medizinische Hochschule Hannover, Klinik für Immunologie und Rheumatologie, Hannover

RA.44

Acute response of a soluble cartilage degradation marker to a 30-minute walking exercise is similar in patients at risk of RA compared to patients with established RA

Anna-Maria Liphardt, Universitätsklinikum Erlangen & Friedrich-Alexander-University Erlangen-Nürnberg, Erlangen

RA.45

Impact of Rheumatoid Factor (RF) and Anti-Citrullinated Protein Antibody (ACPA) Serostatus on 2-Year Retention of Abatacept in Patients With Rheumatoid Arthritis (RA)

Rieke H. E. Alten, Schlosspark-Klinik, Berlin

RA.47

Evaluation of Response to Pneumococcal Vaccination in Patients with Rheumatoid Arthritis Receiving Upadacitinib: Results from a Phase 2 Open-Label Extension Study

Kevin Winthrop, Oregon Health & Science University, Portland, OR, USA

RA.48

Patient Characteristics and Outcomes in Patients with Rheumatoid Arthritis Treated with Upadacitinib: The OM1 RA Registry

Martin Bergman, Drexel University College of Medicine, Philadelphia, USA

RA.49

Increased Risk of Hospitalisation in Patients with Rheumatoid Arthritis (RA) who are Anti-Citrullinated Protein Antibody (ACPA) Positive and Shared Epitope Positive

Joe Zhuo, Bristol Myers Squibb, Princeton, NJ, USA



RA.50

Retention markers in biological therapy of patients with rheumatoid arthritis

Eugenia Aronova, V.A. Nasonova Research Institute of Rheumatology, Moscow, Russische Föderation

RA.51

The incidence of serious infections in patients with rheumatoid arthritis receiving bDMARDs

Eugenia Aronova, V.A. Nasonova Research Institute of Rheumatology, Moscow, Russische Föderation

RA.52

Influence of smoking status on clinical and radiological effect of rituximab in patients with rheumatoid arthritis.

Anastasia Kudryavtseva, V.A.Nasonova Rheumatology Research Institute, Moscow, Russische Föderation

RA.53

Assessment of clinical and anti-destructive effect of anti-D-cell therapy depending on combination with conventional synthetic disease-modifying antirheumatic drugs or glucocorticoids in patients with rheumatoid arthritis.

Anastasia Kudryavtseva, V.A.Nasonova Rheumatology Research Institute, Moscow, Russische Föderation

RA.54

Behandlungspersistenz mit Certolizumab Pegol und anderen Tumor-Nekrose-Faktor-Alpha-Inhibitoren bei Biologika-naiven Patienten mit Rheumatoider Arthritis in Deutschland: Ergebnisse der multizentrischen nicht-interventionellen NeXT-Studie

Catherine Arendt, UCB Pharma, Brussels, Belgien

RA.55

Subclinical myocardial dysfunction in patients with rheumatoid arthritis

Irina Kirillova, V.A. Nasonova Research institute of Rheumatology, Moscow, Russische Föderation



Rheuma-Orthopädie

RO.01

Kniearthrose - wie erfolgreich und sicher ist eine intraartikuläre Hyaluronsäuretherapie? Ergebnisse einer retrospektiven Dokumentation der Erfahrungen niedergelassener Orthopäden

Christine Steinhauser, Recordati Pharma GmbH, Ulm

RO.02

Outcome von metaphysär verankerten, inversen Schulterprothesen bei RheumapatientInnen

Magdalena Gilg, Klinik Oberammergau Zentrum für Rheumatologie, Orthopädie und Schmerztherapie, Oberammergau

Posterwalk-Session "Spondyloarthritis 1, Osteologie und Rheuma-Orthopädie",
16.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r: Magdalena Gilg



Spondyloarthritis

SpA.01

Shared and distinct gut microbiome signatures in patients with axial spondyloarthritis and its related immune-mediated diseases

Valeria Rios Rodriguez, Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Posterwalk-Session "Spondyloarthritis 1, Osteologie und Rheuma-Orthopädie",
16.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r: Valeria Rios Rodriguez

SpA.02

Tumor Necrosis Factor Inhibitors Show a Delayed Effect on Radiographic Sacroiliitis Progression in Patients with Early Axial Spondyloarthritis: 10-Year Results from the German Spondyloarthritis Inception Cohort

Murat Torgutalp, Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Posterwalk-Session "Spondyloarthritis 1, Osteologie und Rheuma-Orthopädie",
16.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r: Murat Torgutalp

SpA.03

Selbstüberwachung der Krankheitsaktivität mit einer Smartphone-App bei Patienten mit axialer Spondylarthritis

Uta Kiltz, Rheumazentrum Ruhrgebiet, St. Elisabeth Gruppe, Herne

Posterwalk-Session "Spondyloarthritis 1, Osteologie und Rheuma-Orthopädie",
16.09.2021, 13:30 - 15:00 & Session „Digitale Anwendungen in der Versorgung - Teil 1“,
18.09.2021, 08:30 - 09:30, Präsentierende/r: Uta Kiltz

SpA.04

Depressive Symptome bei Patienten mit PsA: Eine Querschnittsanalyse aus dem deutschen RABBIT-SpA-Register

Anne Regierer, Deutsches Rheuma-Forschungszentrum, Berlin

Posterwalk-Session "Spondyloarthritis 1, Osteologie und Rheuma-Orthopädie",
16.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r: Anne Regierer

SpA.05

Baseline calprotectin and visfatin levels predict radiographic spinal progression after 2 years in ankylosing spondylitis patients on TNF inhibitor therapy

Judith Rademacher, Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Posterwalk-Session "Spondyloarthritis 1, Osteologie und Rheuma-Orthopädie",
16.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r: Judith Rademacher



SpA.06

Biomarker einer gestörten Darmbarriere unterscheiden sich zwischen Patienten mit Spondyloarthritis, Morbus Crohn und akuter anteriorer Uveitis

Judith Rademacher, Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Posterwalk-Session "Spondyloarthritis 1, Osteologie und Rheuma-Orthopädie",
16.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r: Judith Rademacher

SpA.07

Uveitis status in patients with ankylosing spondylitis or psoriatic arthritis under secukinumab treatment - real world data from the german aquila study

Uta Kiltz, Rheumazentrum Ruhrgebiet, St. Elisabeth Gruppe, Herne

Posterwalk-Session "Spondyloarthritis 1, Osteologie und Rheuma-Orthopädie",
16.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r: Jan Brandt-Jürgens

SpA.08

Efficacy and Safety of Ixekizumab versus Adalimumab (SPIRIT-H2H) With and Without Concomitant Conventional Synthetic Disease-Modifying Antirheumatic Drugs (DMARD) in Biologic DMARD-Naïve Patients with Psoriatic Arthritis

Josef F. Smolen, Medical University of Vienna, Wien, Österreich

SpA.09

Aktivität von Spondylitis ankylosans (AS)

Olga Krichevskaya, Research Institute of Rheumatology n.a. V.A.Nasonova, Moscow, Russische Föderation

Posterwalk-Session "Spondyloarthritis 1, Osteologie und Rheuma-Orthopädie",
16.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r: Ekaterina Ilinykh

SpA.10

An artificial neural network for the detection of definite radiographic sacroiliitis with high specificity in the diagnostic setting

Denis Poddubnyy, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Posterwalk-Session "Spondyloarthritis 2", 17.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r:
Denis Poddubnyy

SpA.11



Diagnosing axial spondyloarthritis: estimation of the disease probability in patients with a priori different likelihoods of the diagnosis

Denis Poddubnyy, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Posterwalk-Session "Spondyloarthritisiden 2", 17.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r:
Denis Poddubnyy

SpA.12

A Time-Shifted Effect of Tumor Necrosis Factor Inhibitors on Radiographic Spinal Progression in Patients With Axial Spondyloarthritis: Long-term Results From the German Spondyloarthritis Inception Cohort

Denis Poddubnyy, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Posterwalk-Session "Spondyloarthritisiden 2", 17.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r:
Denis Poddubnyy

SpA.13

Achievement of Low Disease Activity According to BASDAI with Ixekizumab in Patients with Axial Spondyloarthritis: 16-Week Results from the COAST Trials

Denis Poddubnyy, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Posterwalk-Session "Spondyloarthritisiden 2", 17.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r:
Denis Poddubnyy

SpA.14

Therapiewechsel bei der axialen Spondyloarthritis - Real world Daten aus dem Rhadar-Netzwerk

Stefan Kleinert, Rheumatologische Schwerpunktpraxis, Drs. Kleinert, Rapp, Ronneberger, Schuch, Wendler, Erlangen

Posterwalk-Session "Spondyloarthritisiden 2", 17.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r:
Stefan Kleinert

SpA.15

Evaluation of Spinal Radiographic Progression in Patients with Radiographic Axial Spondyloarthritis Receiving Ixekizumab Therapy Over 2 Years

Désirée van der Heijde, Leiden University Medical Centre, Leiden, Niederlande

Posterwalk-Session "Spondyloarthritisiden 2", 17.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r:
Xenofon Baraliakos

SpA.16



Clinical Features of Patients with Active Ankylosing Spondylitis Who Did Not Respond to Adalimumab but Responded to Ixekizumab: A Post-hoc Analysis

Xenofon Baraliakos, Rheumazentrum Ruhrgebiet, St. Elisabeth Gruppe, Herne

Posterwalk-Session "Spondyloarthritiden 2", 17.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r:
Xenofon Baraliakos

SpA.17

Krankheitsaktivität während der Schwangerschaft und Schwangerschaftsausgang bei Patientinnen mit SpA - Daten aus dem deutschen Schwangerschaftsregister RHEKISS

Anja Weiß, DRFZ, Berlin

Posterwalk-Session "Spondyloarthritiden 2", 17.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r:
Anja Weiß

SpA.18

Performance of standardized scores for disease assessment and pain in patients with spondyloarthritis and fibromyalgia

Styliani Tsiami, Rheumazentrum Ruhrgebiet, Herne, Herne

Posterwalk-Session "Spondyloarthritiden 2", 17.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r:
Styliani Tsiami

SpA.19

Klinische und bildmorphologische Charakteristika einer prospektiven Kohorte von Patienten mit axialer Psoriasis-Arthritis (axiale PsA): GESPIC-axPsA - Ergebnisse einer Interimsanalyse

Henriette Käding, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Posterwalk-Session "Spondyloarthritiden 2", 17.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r:
Henriette Käding

SpA.20

Wirksamkeit und Sicherheit von Guselkumab in TNF-Inhibitor-vorbehandelten und -naiven Patienten mit aktiver Psoriasis-Arthritis (PsA): Ergebnisse nach einem Jahr einer randomisierten, kontrollierten Phase-3-Studie (DISCOVER-1)

Wolf-Henning Boehncke, Universitätsklinik Genf, Genf, Schweiz

SpA.21

Psoriasis skin and nail disease: effect on drug persistence and disease impact in patients with psoriatic arthritis receiving the IL-12/23 inhibitor ustekinumab or TNF inhibitors in the real-world PsABio study

Josef Smolen, Medizinische Universität Wien, Wien, Österreich



SpA.22

How does gender affect secukinumab treatment outcomes and retention rates in patients with ankylosing spondylitis? - real world data from the german aquila study
Uta Kiltz, Rheumazentrum Ruhrgebiet, St. Elisabeth Gruppe, Herne

SpA.23

How does gender affect secukinumab treatment outcomes and retention rates in patients with psoriatic arthritis? - real world data from the german aquila study
Uta Kiltz, Rheumazentrum Ruhrgebiet, St. Elisabeth Gruppe, Herne

SpA.24

Ein-Jahres-Sicherheitsdaten aus zwei Phase-III-Studien mit Guselkumab bei Patienten mit Psoriasis-Arthritis (DISCOVER 1&2)
Christopher Ritchlin, University of Rochester Medical Center, Rochester, NY, USA

SpA.25

Kollagen-Umbauprodukte sind mit aktiver Psoriasis-Arthritis assoziiert und werden mit Guselkumab-Behandlung in einer klinischen Phase-3-Studie reduziert (DISCOVER 2)
Georg Schett, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen- Nuremberg, Erlangen

SpA.26

Guselkumab induziert eine anhaltende Reduktion von Akute-Phase-Proteinen und Th17-Effektor-Zytokinen in zwei klinischen Phase-3-Studien bei aktiver Psoriasis-Arthritis (DISCOVER-1&2)
Stefan Siebert, University of Glasgow, Glasgow, Vereinigtes Königreich

SpA.27

Wirksamkeit und Sicherheit von Guselkumab, einem monoklonalen Antikörper spezifisch für die p19-Untereinheiten von Interleukin-23, in einer randomisierten, doppelblinden, placebokontrollierten Phase-3-Studie über 52 Wochen bei Biologika-naiven Patienten
Ian McInnes, University of Glasgow, Glasgow, Vereinigtes Königreich

SpA.28

Wirksamkeit von Guselkumab, einem monoklonaler Antikörper spezifisch für die p19-Untereinheit von IL-23, auf achsenbezogene Endpunkte bei Patienten mit aktiver Psoriasis-Arthritis (PsA) mit Sakroiliitis: Woche-52-Ergebnisse aus zwei randomisierten, doppelblinden, placebokontrollierten Phase-3-Studien (DISCOVER 1&2)
Philip Mease, Seattle Rheumatology Associates, P.L.L.C., Seattle, WA, USA



SpA.29

Langfristige Verträglichkeit und Wirksamkeit von Bimekizumab bei Patienten mit Spondylitis ankylosans: Ergebnisse nach 3 Jahren einer Studie der Phase IIb

Xenofon Baraliakos, Rheumazentrum Ruhrgebiet, St. Elisabeth Gruppe, Herne

SpA.30

Krankheitsaktivität und Entzündung nach Abbruch der Behandlung mit Certolizumab Pegol bei Patienten mit axialer Spondyloarthritis, bei denen während der C-OPTIMISE-Studie keine Schübe auftraten

Xenofon Baraliakos, Rheumazentrum Ruhrgebiet, St. Elisabeth Gruppe, Herne

SpA.31

Evaluation of the Nonsteroidal Anti-Inflammatory Drug-Sparing Effect of Secukinumab in Patients with Ankylosing Spondylitis: Results of the Multicenter, Randomised, Double-blind, Phase IV ASTRUM trial

Uta Kiltz, Rheumazentrum Ruhrgebiet, St. Elisabeth Gruppe, Herne

SpA.32

Biomechanical stress in the context of competitive sports training triggers enthesitis

David Simon, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), Erlangen

SpA.33

Validation of the Ankylosing Spondylitis Disease Activity Score with a quick quantitative C-reactive protein assay (ASDAS-qCRP) in patients with axial spondyloarthritis (axSpA): a prospective, national, multicenter study.

Fabian Proft, Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin

SpA.34

Validation of the Disease Activity Index for Psoriatic Arthritis (DAPSA) with a quick quantitative C-reactive protein assay (Q-DAPSA) in patients with psoriatic arthritis (PsA): a prospective, national, multicenter study.

Fabian Proft, Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin

SpA.35

Efficacy of ixekizumab versus adalimumab in psoriatic arthritis (PsA) patients with and without moderate-to-severe psoriasis: 52-week results from a multicentre, randomised open-label study

Lars-Erik Kristensen, Lund University, Malmö, Schweden



SpA.36

Bimekizumab zeigt anhaltende langfristige Verbesserungen in Bezug auf die subjektiv von Patienten angegebenen Ergebnisse und die Lebensqualität bei Spondylitis ankylosans: Ergebnisse nach 3 Jahren einer Studie der Phase IIb

Xenofon Baraliakos, Rheumazentrum Ruhrgebiet, St. Elisabeth Gruppe, Herne

SpA.37

Response to Ixekizumab by C-reactive Protein Level in Patients with Radiographic Axial Spondyloarthritis: Results from the COAST-V (Biological-Naïve) and COAST-W (TNF- α Inhibitor-Experienced) Trials at 52 Weeks

John Reveille, University of Texas, Houston, USA

SpA.38

COVID-19 and comorbid infections in patients with spondyloarthritis.

Marina Baranova, V.A. Nasonova Research Institute of Rheumatology, Moscow, Russische Föderation

SpA.39

Secukinumab 150 mg Provides Sustained Improvement in Signs and Symptoms of Non-radiographic Axial Spondyloarthritis: 2-year Results from the PREVENT Study

Denis Poddubnyy, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin

SpA.40

Secukinumab in patients with psoriatic arthritis and axial manifestations: predictors of response from the double-blind, randomised, phase 3b MAXIMISE trial

Xenofon Baraliakos, Rheumazentrum Ruhrgebiet, St. Elisabeth Gruppe, Herne

SpA.41

Towards development of an ultrasound enthesitis score in psoriatic arthritis: 24-week results from the phase III randomised ULTIMATE study

Maria A D'Agostino, UOC of Rheumatology, Rome, Italien

SpA.42

Structural damage in axial Spondyloarthritis: is there a preferred way to assess progression over time?

Xenofon Baraliakos, Rheumazentrum Ruhrgebiet, St. Elisabeth Gruppe, Herne

SpA.43

Secukinumab Improves Physical Function and Inhibits Structural Damage in PsA patients with Sustained Remission or Low Disease Activity: Results from a Phase 3 Study

Laura C Coates, University of Oxford, Oxford, Vereinigtes Königreich



SpA.44

Effect of Secukinumab versus Adalimumab on ACR Core Components and Health-Related Quality of Life in Patients with Psoriatic Arthritis: Results From the EXCEED Study

Philippe Goupille, University of Tours, Tours, Frankreich

SpA.45

Association between higher intake of carbohydrates and free sugar with higher disease activity in patients with axial spondyloarthritis

Valeria Rios Rodriguez, Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin

SpA.46

Association between nail psoriasis severity, quality life disorders and psoriatic arthritis

Maria Chamurlieva, V.A. Nasonova Research Institute of Rheumatology, Moscow, Russische Föderation

SpA.47

Ist der Verlauf einer frisch diagnostizierten axialen Spondyloarthritis aggressiver als bisher gedacht?

Detlef Becker-Capeller, Rheumatologischer Schwerpunkt, Stade

SpA.48

Erhöhtes kardiovaskuläres Risiko bei Patienten mit Psoriasis-Arthritis: Untersuchung über die Gefäßsteifigkeit mittels Pulswellengeschwindigkeit. Vorläufige Ergebnisse

Konstantinos Triantafyllias, ACURA Akut-Rheumakrankenhaus, Bad Kreuznach

SpA.49

Treatment of interleukin 6 inhibitor in severe ankylosing spondylitis with second AA-amyloidosis

Daria Rumiantceva, V.A. Nasonova Research Institute of Rheumatology, Moscow, Russische Föderation

SpA.50

Long-term outcomes of treatment according to treat-to-target strategy at early stage of psoriatic arthritis. preliminary results

Polina Tremaskina, V.A. Nasonova Research Institute of Rheumatology, Moscow, Russische Föderation

SpA.51

Rückenschmerzen bei Frauen mit Spondylitis ankylosans (AS) während der Schwangerschaft

Olga Krichevskaya, Research Institute of Rheumatology n.a. V.A.Nasonova, Moscow, Russische Föderation



SpA.52

Characterization of Remission in Patients with Psoriatic Arthritis Treated with Upadacitinib: Post-hoc Analysis from Two Phase 3 Trials

Philip Mease, Seattle Rheumatology Associates, P.L.L.C., Seattle, WA, USA

SpA.53

Impact of Upadacitinib on Reducing Pain in Patients with Active Psoriatic Arthritis: Results from Two Phase 3 Trials in Patients with Inadequate Response to Non-biologic or Biologic DMARDs

Iain McInnes, Institute of Infection, Immunity, and Inflammation, University of Glasgow, Glasgow, Vereinigtes Königreich

SpA.54

Long-Term Safety and Effectiveness of Upadacitinib in Patients with Psoriatic Arthritis: Results at 56 weeks from the SELECT-PsA 1 Study

Iain McInnes, University of Glasgow, College of Medical Veterinary and Life Sciences, Glasgow, Vereinigtes Königreich

SpA.55

Safety Profile of Upadacitinib Up to 3 Years in Patients with Psoriatic Arthritis: An Integrated Analysis from the Phase 3 Program

Gerd-Rüdiger Burmester, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Mitte, Berlin

SpA.56

Effect of Upadacitinib on Reducing Pain in Patients with Active Ankylosing Spondylitis and Inadequate Response to Nonsteroidal Anti-inflammatory Drugs

Atul Deodhar, Oregon Health & Science University, Portland, OR, USA

SpA.57

Efficacy and Safety of Upadacitinib in Patients with Active Ankylosing Spondylitis: 1-Year Results from a Randomized, Double-Blind, Placebo-Controlled Study with Open-Label Extension

Atul Deodhar, Oregon Health & Science University, Portland, OR, USA

SpA.58

Optimizing a Referral Strategy for Patients with a High Probability of Axial Spondyloarthritis: The Role of Age and Symptom Duration

Fabian Proft, Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin



SpA.59

Upadacitinib as Monotherapy and in Combination with non-biologic DMARDs for the Treatment of Psoriatic Arthritis: Subgroup Analysis from Two Phase 3 Trials

Peter Nash, School of Medicine, Griffith University, Brisbane, Australien

SpA.60

Fatigue in psoriatic arthritis (PsA): impact on PsA activity, quality of life and work productivity

Lyubov Vorobyova, Nasonova Research Institute of Rheumatology, Moscow, Russische Föderation

SpA.61

Can spinous percussion in chronic back pain predict the presence of inflammatory lesions on MRI in patients with axial spondyloarthritis?

Shandor Erdes, V.A. Nasonova Research Institute of Rheumatology, Moscow, Russische Föderation

SpA.62

Verträglichkeit und Wirksamkeit von Bimekizumab bei Patienten mit Psoriasis-Arthritis: 3-Jahres-Ergebnisse einer Open-Label Extension der Phase IIb

Laura Coates, University of Oxford, Oxford, Vereinigtes Königreich



Vaskulitiden & Kollagenosen

VK.01

Fatigue and Pain Remain Prominent and Impactful in Patients with Systemic Lupus Erythematosus: A Cross-Sectional Survey of SLE Patients in the United States

Julie Birt, Eli Lilly and Company, Indianapolis, USA

VK.02

Statusbericht des GeVas-Registers: Gemeinsames Vaskulitis-Register im deutschsprachigen Raum zur prospektiven Auswertung des Langzeitverlaufs von Vaskulitis-Patienten

Pia Wallmeier, UKE, Hamburg

Posterwalk-Session "Vaskulitiden & Kollagenosen 1", 17.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r: Pia Wallmeier

VK.03

Die Wertigkeit der labialen Speicheldrüsenbiopsie in der Diagnostik des Sjögren Syndroms: Erkenntnisse aus 678 Speicheldrüsenbiopsien und Assoziationen mit klinischen, laborchemischen und patientenassoziierten Charakteristika.

Konstantinos Triantafyllias, ACURA Akut-Rheumakrankenhaus, Bad Kreuznach

Posterwalk-Session "Vaskulitiden & Kollagenosen 1", 17.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r: Konstantinos Triantafyllias

VK.04

Untersuchung der Wertigkeit von DFS70-Antikörpern in einer universitären Ambulanz

Christina Gebhardt, Medizinische Klinik und Poliklinik IV, München

Posterwalk-Session "Vaskulitiden & Kollagenosen 1", 17.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r: Christina Gebhardt

VK.05

Einflussfaktoren der globalen Aktivitätseinschätzung von Arzt und Patient bei ANCA-assoziiierter Vaskulitis

Anna Luise Kernder, Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

Posterwalk-Session "Vaskulitiden & Kollagenosen 1", 17.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r: Marius Rohde



VK.06

Ein negativer Interferon-Biomarker CD169 / SIGLEC1 schließt systemischen Lupus erythematodes aus

Lydia Zorn-Pauly, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Posterwalk-Session "Vaskulitiden & Kollagenosen 1", 17.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r: Lydia Zorn-Pauly

VK.07

Serum proteome in patients with ANCA-associated vasculitis (AAV)

Torsten Kubacki, Uniklinik Köln, Köln

Posterwalk-Session "Vaskulitiden & Kollagenosen 1", 17.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r: Torsten Kubacki

VK.08

Blood CD3-(CD56 or 16)+ natural killer cell distributions are heterogeneous in healthy adults and suppressed by azathioprine in patients with ANCA-associated vasculitides

Wolfgang Merkt, University Clinic Heidelberg, Heidelberg

Posterwalk-Session "Vaskulitiden & Kollagenosen 1", 17.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r: Wolfgang Merkt

VK.09

Autoantikörper gegen Dense-Fine-Speckled 70 (DFS70) schließen Kollagenosen nicht vollständig aus

Louisa-Marie Mockenhaupt, Universitätsklinikum Bonn, Bonn

Posterwalk-Session "Vaskulitiden & Kollagenosen 1", 17.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r: Louisa-Marie Mockenhaupt

VK.10

Clinical relevance of muscle biopsy in patients with suspected myositis

Kastriot Kastriati, Univstitätsklinik III, Medizinische Universität Wien, Wien, Österreich

Posterwalk-Session "Vaskulitiden & Kollagenosen 1", 17.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r: Kastriot Kastriati



VK.11

Therapie und Outcome der anti-HMG-CoA-Rez-AK positiven immunmedierten nekrotisierenden Myopathie - Analyse einer interdisziplinären Kohorte

Peter Korsten, Universitätsklinikum Göttingen, Göttingen

Posterwalk-Session "Vaskulitiden & Kollagenosen 1", 17.09.2021, 13:30 - 15:00, Präsentierende/r: Jan-Gerd Rademacher

VK.12

Analyse der MDA5-AK positiven amyopathischen Dermatomyositis (DM) Kohorte der rheumatologischen Hochschulambulanz Hannover

Stefanie Hirsch, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

Posterwalk-Session "Verschiedenes und Vaskulitiden & Kollagenosen 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45, Präsentierende/r: Stefanie Hirsch

VK.13

GDF15 unterdrückt Lymphoproliferation und humorale Autoimmunität beim murinen Lupus durch Abschwächung des TLR7- und TLR9-Signalings

Georg Lorenz, Klinikum rechts der Isar, München

Posterwalk-Session "Verschiedenes und Vaskulitiden & Kollagenosen 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45, Präsentierende/r: Georg Lorenz

VK.14

Prädiktoren einer Remission bei Granulomatose mit Polyangiitis im Langzeitverlauf

Peter Oelzner, Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Jena, Jena

Posterwalk-Session "Verschiedenes und Vaskulitiden & Kollagenosen 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45 & Session „WIN-Vaskulitis“, 18.09.2021, 11:45 - 13:15, Präsentierende/r: Peter Oelzner

VK.15

Effects of nintedanib in patients with systemic sclerosis-associated ILD (SSc-ILD) and normal versus elevated C-reactive protein (CRP) at baseline: analyses from the SENS-CIS trial*

Gabriela Riemekasten, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Lübeck

VK.16

Continued Treatment with Nintedanib in Patients with Systemic Sclerosis-Associated Interstitial Lung Disease (SSc-ILD): Interim Analysis of SENS-CIS-ON*

Jörg Distler, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Erlangen



VK.17

Merkmale der Riesenzellarteriitis-Rezidive nach erfolgreicher Behandlung mit Tocilizumab: Ergebnisse der GACTA-Langzeitverlängerung

Sebastian Unizony, Massachusetts General Hospital, Boston, USA

VK.18

A case series of treating eosinophilic myocarditis with interleukin 5 inhibitors

Antoine Murray, Klinikum der Universität München, München

VK.19

Nailfold capillaroscopy in assessing vascular manifestations of systemic sclerosis in patients with pulmonary arterial hypertension

Natalia Yudkina, V.A. Nasonova Scientific Research Institute of Rheumatology, Moscow, Russische Föderation

VK.20

Glucocorticoiddosierung und Rezidive bei Riesenzellarteriitis

Laura Felten, Universitätsklinikum und Medizinische Fakultät TU Dresden, Dresden

VK.21

Körperliche Aktivität im Alltag von SLE-Patientinnen und Patienten - Assoziationen mit Fatigue und Schlafqualität

Helena Wohland, Universitätsklinikum und Medizinische Fakultät TU Dresden, Dresden

VK.22

Case-Series: Immunadsorption bei therapierefraktärer idiopathischer inflammatorischer Myopathie

Claudia Hendrix, Uniklinik Köln, Köln

VK.23

Shear Wave Elastographie zum nicht-invasiven Assessment von Leberfibrose bei Patienten mit systemischer Sklerodermie und primär biliärer Zirrhose

Peter Korsten, Universitätsklinikum Göttingen, Göttingen

VK.24

Lupus nephritis in male and female patients: same same but different?

Peter Korsten, Universitätsklinikum Göttingen, Göttingen



Verschiedenes

VS.01

„Rheuma (be-)greifen“ eine Möglichkeit die curriculare rheumatologische Lehre für Medizinstudierende zu verbessern?

Larissa Valor-Méndez, Friedrich-Alexander Universität (FAU) Erlangen-Nürnberg und Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen

Posterwalk-Session "Verschiedenes und Vaskulitiden & Kollagenosen 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45, Präsentierende/r: Larissa Valor-Méndez

VS.02

Langzeitwirksamkeit und -sicherheit von Canakinumab bei Patienten mit TRAPS (Tumornekrosefaktor-Rezeptor-1-assoziiertes periodisches Fiebersyndrom) - Interimsanalyse des RELIANCE-Registers

Norbert Blank, Medizinische Klinik V, Heidelberg

Posterwalk-Session "Verschiedenes und Vaskulitiden & Kollagenosen 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45, Präsentierende/r: Norbert Blank

VS.03

Vergleichende Analyse des Serum-Metaboloms von SpA- und SLE-Patienten mit und ohne koinzidenter Krebserkrankung

Dorothea Marx, Universitätsklinikum Heidelberg, Heidelberg

Posterwalk-Session "Verschiedenes und Vaskulitiden & Kollagenosen 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45 & Session „Malignom und Rheuma - State of the Art“, 17.09.2021, 15:15 - 16:45, Präsentierende/r: Dorothea Marx

VS.04

Langzeitsicherheit und -wirksamkeit von Canakinumab bei Cryopyrin-assoziierten periodischen Syndromen (CAPS) - 30-Monatsdaten des RELIANCE-Registers

Jasmin Kümmerle-Deschner, Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

Posterwalk-Session "Verschiedenes und Vaskulitiden & Kollagenosen 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45, Präsentierende/r: Jasmin Kümmerle-Deschner

VS.05

Langzeitwirksamkeit und -sicherheit von Canakinumab bei Patienten mit Familiärem Mittelmeerfieber (FMF) - Interimsanalyse des RELIANCE-Registers

Jörg Henes, Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

Posterwalk-Session "Verschiedenes und Vaskulitiden & Kollagenosen 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45, Präsentierende/r: Jörg Henes



VS.06

Die virtuelle Realität - ein innovatives Unterrichtskonzept im Rahmen der SARS-CoV-2-Pandemie

Alexander Pfeil, Universitätsklinikum Jena, Jena

Posterwalk-Session "Verschiedenes und Vaskulitiden & Kollagenosen 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45, Präsentierende/r: Alexander Pfeil

VS.07

Frequency of flares during pregnancy and post-partum period in patients with rheumatic diseases

Ann-Christin Pecher, Medizinische Klinik II, Tübingen

Posterwalk-Session "Verschiedenes und Vaskulitiden & Kollagenosen 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45, Präsentierende/r: Ann-Christin Pecher

VS.08

Prävalenz der Hypophosphatasie bei adulten Patienten in der Rheumatologie - eine monozentrische Analyse

Pantelis Karakostas, Klinik für Innere Medizin III, Onkologie, Hämatologie, Rheumatologie und Klinische Immunologie, Universitätsklinikum Bonn, Bonn

Posterwalk-Session "Verschiedenes und Vaskulitiden & Kollagenosen 2", 17.09.2021, 15:15 - 16:45, Präsentierende/r: Pantelis Karakostas

VS.09

Efficacy and Safety of Deucravacitinib, an Oral, Selective Tyrosine Kinase 2 Inhibitor, in Patients With Active Psoriatic Arthritis: Results From a Phase 2, Randomized, Double-Blind, Placebo-Controlled Trial

Philip Mease, Swedish Medical Center/Providence St. Joseph Health and University of Washington, Seattle, USA

VS.10

Schwangerschaftsdaten zur Pharmakovigilanz aus einer großen Population von Patientinnen mit chronisch-entzündlichen Erkrankungen, die mit Certolizumab Pegol behandelt wurden

Megan Clowse, Duke University Medical Center, Durham, USA

VS.12

Evaluation einer auf virtueller Realität basierenden Anwendung zur Aufklärung von medizinischem Fachpersonal und Medizinstudenten über entzündliche Arthritis

David Simon, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), Erlangen



VS.13

Interim-Analyse - klinische und laborchemische Charakterisierung des kardiovaskulären Risikoprofils unterschiedlicher entzündlich-rheumatischen Entitäten: Psoriasis-Arthritis vs. ANCA-assoziierte Vaskulitiden vs. systematischer Lupus erythematoses

Sorwe Mojtahed Poor, Universitätsklinik Frankfurt, Frankfurt am Main

VS.14

An Oral, Selective TYK2 Inhibitor, Deucravacitinib, in Patients With Moderate to Severe Plaque Psoriasis and Baseline PASI ≤ 15 Versus >15

Peter Foley, The University of Melbourne, St Vincent's Hospital Melbourne & Probitry Medical Research, Skin Health Institute, Melbourne, Australien

VS.15

Prevalence of chondrocalcinosis in patients with inflammatory rheumatic diseases

Martin Krekeler, Rheumazentrum Ruhrgebiet, Herne

VS.16

Deucravacitinib, an Oral, Allosteric Tyrosine Kinase 2 (TYK2) Inhibitor, Reduces Psoriasis Area and Severity Index (PASI) Component Scores Across Body Regions in Patients With Plaque Psoriasis

Alan Menter, Baylor University Medical Center, Dallas, USA

VS.17

Entwicklung eines interaktiven Online-Lehrformates für das Fach Rheumatologie im Studium der Humanmedizin

Janine Günther, Universitätsklinikum Heidelberg, Heidelberg

VS.18

Safety Profile of the Adjuvanted Recombinant Zoster Vaccine (RZV) in Immunocompromised Populations: an Overview of 6 Trials

Marta Lopez Fauqued, GSK, Wavre, Belgien

VS.19

Evaluation of the effectiveness of a waterfiltered infrared therapy (wIRA) applied to the hands in patients with osteoarthritis and non-inflammatory arthralgia - preliminary data

Sarah Ohrndorf, Charité-Universitätsmedizin Berlin, Berlin

VS.20

Markteintrittsbedingungen für Start-Ups im Bereich Digitaler Gesundheitsanwendungen - eine explorative Studie am Beispiel der Rheumatologie

Matthias Diener, Fachhochschule für Ökonomie und Management, Berlin



VS.21

Prevalence of Neuropathies in Rheumatic and Musculoskeletal Diseases

Rebecca Hasseli, Justus-Liebig-Universität Giessen, Campus Kerckhoff, Bad Nauheim

VS.22

Diagnostik und Therapie der chronisch nichtbakteriellen Osteomyelitis (CNO) der Mandibula

Maximilian Timme, Fachklinik Hornheide, Münster

NEUE LICHT- BLICKE

IN DER RHEUMA- TOLOGIE

AstraZeneca entfaltet seine Innovationskraft nun auch in der Rheumatologie, um eine Schlüsselrolle in der Erforschung und Entwicklung innovativer Therapien bei Kollagenosen und anderen seltenen systemischen Autoimmunerkrankungen einzunehmen.

Bleiben Sie
informiert
über **SLE!**
Jetzt registrieren:



[www.lichtblicke-
rheumatologie.de](http://www.lichtblicke-rheumatologie.de)

Mehr erfahren Sie auf unserem
Industriesymposium **am 17.09.**
von 12–13 Uhr beim DGRh.

S24 | „**SLE:**
Wird schon adäquat
behandelt oder immer
noch experimentiert?“

AstraZeneca 

Ihr neuer Partner in der Rheumatologie



Für die Begutachtung der eingereichten Abstracts danken wir:

Prof. Dr. med. Rieke Alten, Berlin

Dr. med. Martin Arbogast, Oberammergau

Dr. med. Ingo Arnold, Bremen

Prof. Dr. med. Marina Backhaus, Berlin

Prof. Dr. med. Christoph Baerwald, Leipzig

Prof. Dr. med. Xenofon Baraliakos, Herne

Prof. Dr. med. Jürgen Braun, Herne

Dr. med. Jürgen Brunner, Innsbruck, Österreich

Prof. Dr. med. Harald Louis Burkhardt, Frankfurt/Main

Prof. Dr. med. Gerd-Rüdiger Burmester, Berlin

Prof. Dr. med. Frank Buttgereit, Berlin

Prof. Dr. med. Thomas Dörner, Berlin

Prof. Dr. med. Eugen Feist, Vogelsang-Gommern

Prof. Dr. med. Christoph Fiehn, Baden-Baden

PD Dr. med. Rebecca Fischer-Betz, Düsseldorf

Prof. Dr. med. Martin Fleck, Bad Abbach

Prof. Dr. med. Ralph Gaulke, Hannover

Dr. med. Elizabeth Guilhon de Araujo, Erlangen

Prof. Dr. med. Johannes Peter Haas, Garmischen-Partenkirchen

PD Dr. med. Wolfgang Hartung, Bad Abbach

Prof. Dr. med. Bernhard Hellmich, Kirchheim unter Teck

Prof. Dr. med. Jörg Henes, Tübingen

Prof. Dr. med. Julia Holle, Neumünster

Prof. Dr. med. Gerd Horneff, St. Augustin

Prof. Dr. med. Bimba Hoyer, Kiel

PD Dr. Dr. med. Axel Hueber, Bamberg

PD Dr. med. Christof Iking-Konert, Hamburg

PD Dr. med. Uta Kiltz, Herne

Prof. Dr. med. Christian Kneitz, Schwerin

Prof. Dr. med. Ina Kötter, Hamburg/Bad Bramstedt

Prof. Dr. med. Andreas Krause, Berlin

Prof. Dr. med. Klaus Krüger, München



Prof. Dr. Jens Kuipers, Bremen

Prof. Dr. Uwe Lange, Bad Nauheim

Dr. Jan Leipe, München

Prof. Dr. Hanns-Martin Lorenz, Heidelberg

Prof. Dr. Bernhard Manger, Erlangen

Prof. Dr. Elisabeth Märker-Hermann, Wiesbaden

Dr. Johanna Mucke, Düsseldorf

Prof. Dr. Ulf Müller-Ladner, Bad Nauheim

Prof. Dr. Denis Poddubnyy, Berlin

Prof. Dr. Jutta Richter, Düsseldorf

Prof. Dr. Gabriela Riemekasten, Lübeck

Prof. Dr. Martin Rudwaleit, Bielefeld

Dr. Oliver Sander, Düsseldorf

Prof. Dr. Wolfgang Schmidt, Berlin

Prof. Dr. Matthias Schneider, Düsseldorf

Prof. Dr. Hendrik Schulze-Koops, München

Prof. Dr. Catharina Schütz, Dresden

Prof. Dr. Andreas Schwarting, Bad Kreuznach

Prof. Dr. Joachim Sieper, Berlin

Prof. Dr. Alla Skapenko, München

Prof. Dr. Christof Specker, Essen

PD Dr. Anja Strangfeld, Berlin

PD Dr. Anne-Kathrin Tausche, Dresden

Dr. Leonore Unger, Dresden

Prof. Dr. Nils Venhoff, Freiburg

Prof. Dr. Ulf Wagner, Leipzig

Prof. Dr. Torsten Witte, Hannover

Dr. Andreas Wörner, Basel, Schweiz

Prof. Dr. rer. pol. Angela Zink, Berlin

Sie therapieren individuell.
Wir begleiten Sie dabei.



..... Breites Produktportfolio aus einer Hand. Von Hexal.



Rixathon®



Erelzi®



Hyrimoz®



Zessly®

MTX HEXAL®



Public Viewing für Ärzte

Public Viewing für Ärzte in den Rheumazentren

Den virtuellen Deutschen Rheumatologiekongress 2021 ergänzen kompakte Präsenztreffen: Bei den Public Viewings kommen Kongressbesucherinnen und -besucher an verschiedenen Standorten zusammen, um die fachliche Vielfalt des virtuellen Angebots gemeinsam zu erleben und sich im persönlichen Gespräch auszutauschen. Mehrere Rheumazentren in ganz Deutschland bieten deshalb Teilnehmenden aus der Region an, den Kongress gemeinsam in Gruppen in Hörsaalatmosphäre zu erleben. Dies ermöglicht kollegialen, fachlichen und wissenschaftlichen Austausch trotz der besonderen Bedingungen der Pandemie - ein außergewöhnliches Angebot und eine echte Alternative zum Kongressstudium am eigenen Rechner.

Besuchen auch Sie ein Rheumazentrum in Ihrer Nähe und treffen sich dort - unter Einhaltung der Hygieneregeln - mit Kolleginnen und Kollegen zum gemeinsamen Streamen der verschiedenen Sitzungen. Weitere Informationen finden Sie auf www.dgrh-kongress.de.

Diese Rheumazentren sind dabei:

- Rheumazentrum Berlin
- Rheumazentrum Dresden/Chemnitz
- Rheumazentrum Erlangen/Würzburg/Regensburg
- Rheumazentrum Heidelberg
- Rheumazentrum München
- Rheumazentrum Rhein-Ruhr (Düsseldorf)
- Rheumazentrum Rostock
- Rheumazentrum Rhein-Main (Frankfurt a. M.)

Das Public Viewing für Ärzte wird realisiert mit freundlicher Unterstützung von:

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG

 **abbvie**

Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA

 **Bristol Myers Squibb**

Galapagos Biopharma Germany GmbH

 **Galapagos**
Pioneering for patients

Lilly Deutschland GmbH

 **Lilly**

medac GmbH

 **medac**

Novartis Pharma GmbH

 **NOVARTIS**

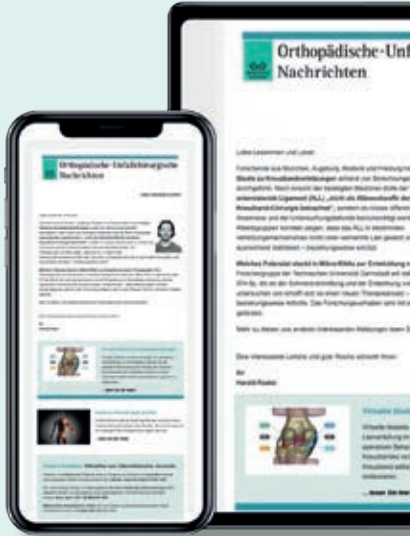
Wir wünschen Ihnen viel Freude am Kongress!

Die Teilnahme am Public Viewing ist in die Kongressgebühr inkludiert. Eine Anmeldung im [Kongressportal m-anage](#) mit dem Ticket „Public Viewing“ (0,00-Ticket) ist erforderlich.



Orthopädische · Unfallchirurgische Nachrichten + Newsletter

ein starkes Team für Ihre Information!



Orthopädische · Unfallchirurgische Nachrichten

04. 2021 ZEITUNG FÜR ORTHOPÄDIE UND TRAUMATOLOGIE WWW.ORTHO-ONLINE.DE

<p>Digitalisierung Wie der Seemanns- oder Offizier, ePa & Co. über die Verwertung von USG-Bildern für die Erstellung von Frakturprotokollen in der orthopädischen Unfallchirurgie. Seite 8</p>	<p>Special VSOU In seinem Special zum digitalen VSOU-Kongress lesen Sie eine Auswahl von aktuellen Fachbeiträgen, die unsere Autoren auch online gepostet haben. Seite 8</p>	<p>Praxisausgleich Die von KVdMG neu festgelegte 15-Prozent-Schwelle für die Anrechnung von Honorarleistungen in der orthopädischen Unfallchirurgie. Seite 8</p>
--	--	--

„VSOU auf wissenschaftlich hohem Niveau weiter führen“

Bodo Kretschmann, neuer 1. Vorsitzender der VSOU, über Herausforderungen für die Fachgesellschaft und seine Ziele

KÖLN/LEHMEN | Seit dem Sommer 2020 hat die Vertriebs- und Geschäftsleitung der Gesellschaft Orthopädie und Unfallchirurgie (VSOU) einen neuen Vorsitzenden. Dr. Bodo Kretschmann, Mitglied des Vorstandes der Orthopädischen Unfallchirurgischen Gesellschaft (ÖGUK) und Leiter der Orthopädie am Städtischen Klinikum Köln, hat die Leitung der VSOU übernommen. In einem Interview spricht Kretschmann über die Aufgaben der VSOU, die Rolle der Gesellschaft in der Orthopädie und Unfallchirurgie sowie die Herausforderungen für die Fachgesellschaft.



Bodo Kretschmann

Der VSOU-Kongress gehörte mit zu den ersten, die aufgrund der SARS-CoV-2-Pandemie abgesagt werden mussten. In diesem Jahr findet alles nur noch digital statt. Was werden die nächsten Schritte sein? Wie wird die VSOU die Herausforderungen der Digitalisierung bewältigen? Welche Rolle spielen die digitalen Medien bei der Weiterbildung der Orthopäden und Unfallchirurgen? Wie kann die VSOU die Qualität der Versorgung der Patienten verbessern? Diese sind einige der Fragen, die Kretschmann im Interview beantwortet.

Ein kleines Dankeschön für die solidische Hilfe für die digitale Tagung 2021 für die Mitglieder der VSOU eine erhebliche Reduktion des Teilnehmerbeitrags erreichen.

Es ist ethisch zu sagen, wie schnell alternative digitale Techniken an Qualität zugelegt haben. Diese Entwicklung haben wir auch zukünftig aufzuehmen.

Der VSOU-Kongress gehörte mit zu den ersten, die aufgrund der SARS-CoV-2-Pandemie abgesagt werden mussten. In diesem Jahr findet alles nur noch digital statt. Was werden die nächsten Schritte sein? Wie wird die VSOU die Herausforderungen der Digitalisierung bewältigen? Welche Rolle spielen die digitalen Medien bei der Weiterbildung der Orthopäden und Unfallchirurgen? Wie kann die VSOU die Qualität der Versorgung der Patienten verbessern? Diese sind einige der Fragen, die Kretschmann im Interview beantwortet.

Menschen mit Rheumatoider Arthritis besser versorgen

Gemeinsamer Bundesausschuss beschließt: Disease Management Programm – Lebensqualität für Betroffene steigern

BERLIN | Patienten mit Rheumatoider Arthritis (RA) sollten häufig die Möglichkeit haben, sich in einem Spezialambulanz für Rheumatoider Arthritis (RA) zu behandeln. Dies ist die Empfehlung des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) für die Versorgung von Patienten mit RA. Die G-BA hat beschlossen, dass die Versorgung von Patienten mit RA in einem Spezialambulanz für RA verbessert werden soll. Dies ist ein wichtiger Schritt, um die Lebensqualität von Patienten mit RA zu verbessern.

Disease-Management-Programm (DMP)
Das G-BA hat genehmigt, ein DMP für RA zu entwickeln. Das DMP soll die Versorgung von Patienten mit RA verbessern und die Lebensqualität von Betroffenen steigern. Das DMP soll die Versorgung von Patienten mit RA verbessern und die Lebensqualität von Betroffenen steigern.

„Für den Verlauf und die Lebensqualität des Patienten ist entscheidend, dass die Erkrankung frühzeitig erkannt und behandelt wird. Dies ist die Aufgabe der Spezialambulanz für RA.“

Das ist ethisch zu sagen, wie schnell alternative digitale Techniken an Qualität zugelegt haben. Diese Entwicklung haben wir auch zukünftig aufzuehmen.

Das ist ethisch zu sagen, wie schnell alternative digitale Techniken an Qualität zugelegt haben. Diese Entwicklung haben wir auch zukünftig aufzuehmen.



Registrieren Sie sich ganz einfach über den QR-Code für den Newsletter **Orthopädische · Unfallchirurgische Nachrichten** und erhalten Sie ein informatives, wöchentliches Update über:

- Neueste Forschungsergebnisse
- Aktuelle Nachrichten zur Gesundheits- und Berufspolitik
- Neues aus der Klinik- und Praxis-Landschaft
- Links zu ausgewählten Studien
- Termine zu Veranstaltungen sowie nationalen und internationalen Kongressen



Biermann Verlag GmbH
Otto-Hahn-Str. 7, 50997 Köln, Tel.: 02236-376-0
E-Mail: digi@biermann.net, biermann-medizin.de



Studierendenprogramm der DGRh

Die DGRh führt in diesem Jahr zum zehnten Mal während ihres Jahreskongresses ihr Studierendenprogramm durch, dieses Jahr zum zweiten Mal als hybride Veranstaltung: Die Teilnehmenden des Studierendenprogramms werden in kleinen Präsenzgruppen zu unseren Public Viewings in ein Rheumazentrum eingeladen – natürlich unter Beachtung der Hygieneregeln. Vor Ort werden die Studierenden von jungen und erfahrenen Rheumatologen begleitet und beraten. Bewerben konnten sich interessierte Medizinstudierende der klinischen Semester bis zum 15. Mai.

Programm

Donnerstag, 16. September 2021

08:00-11:30 Uhr	Kongressteilnahme / Public Viewing
12:30-13:15 Uhr	Studierendenprogramm: Begrüßung
13:30-15:00 Uhr	Kongressteilnahme / Public Viewing
15:15-16:15 Uhr	Studierendenprogramm
16:30-18:00 Uhr	Studierendenprogramm: Praktische Übungen vor Ort
danach	Abendgestaltung

Freitag, 17. September 2021

08:00-11:30 Uhr	Kongressteilnahme / Public Viewing
12:00-13:00 Uhr	Studierendenprogramm: Quiz (und Diskussion)
13:30-16:45 Uhr	Kongressteilnahme / Public Viewing
17:00-18:00 Uhr	Studierendenprogramm: Praktische Übungen vor Ort
18:00-18:30 Uhr	Studierendenprogramm: Vortrag „COVID19 und Rheuma“
danach	Abendgestaltung

Das Studierendenprogramm wird ermöglicht durch finanzielle Unterstützung der Firma AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG in Höhe von 30.000 Euro. AbbVie nimmt keinerlei Einfluss auf den Inhalt dieses Angebotes.

abbvie

Für Patienten mit ACPA-positiver RA, PsA und pJIA*



Sehen Sie ORENCIA® in einem neuen Licht



*ORENCIA® (Abatacept) ist zugelassen zur Behandlung der mäßigen bis schweren aktiven polyartikulären juvenilen idiopathischen Arthritis (pJIA)

ORENCIA® 250 mg Pulv. für ein Konz. zur Herstell. einer Infusionslg. **Wirkstoff:** Abatacept (hum. Fusionsprot. her-gest. in Zellk.). **Zus.:** 1 Durchstechfl. enth. 250 mg Abatacept. **Sonst. Bestandt.:** Maltose, Natriumdihydrogenphosphat 1H₂O, Natriumchlorid. **ORENCIA® 50 mg, 87,5 mg Injektionslg. in einer Fertigspr., 125 mg Injektionslg. in 1 Fertigspr./im Fertigpen. Wirkst.:** Abatacept (hum. Fusionsprot. hergest. in Zellk.). **Zus.:** 1 Fertigspr. enth. 50 mg bzw. 87,5 mg Abatacept in 0,4 ml bzw. in 0,7 ml, 1 Fertigspr./1 Fertigpen enth. 125 mg Abatacept in 1 ml. **Sonst. Bestandt.:** Sucrose, Poloxamer 188, Natriumdihydrogenphosphat 1H₂O, Dinatriumhydrogenphosphat, Wasser f. Injekt.-zwecke. **Anw.:** ORENCIA® ist in Komb. mit Methotrexat (MTX) indiziert zur Behandl. d.: a) mäßigen bis schweren aktiven rheumatoiden Arthritis (RA) bei Erw., d. unzureich. auf vorangeg. Behandl. mit einem od. mehreren krankh.-modifizierenden Antirheumatika (DMARDs), einschl. MTX od. eines TNF- α -Inhibitors, ansprechen; b) hochakt. u. progressiven RA bei Erw., die zuvor nicht mit MTX behandelt worden sind. Abatacept reduz. in Komb. mit MTX d. Progr. d. Gelenkschädig. u. verbessert d. körperl. Funkt.-fähigk. ORENCIA® ist allein od. in Komb. mit MTX indiziert zur Beh. der akt. Psoriasis-Arthritis (PsA) b. Erw., d. unzureich. auf vorangeg. DMARDs einschl. MTX ansprechen u. für die eine zusätzl. system. Therapie für psoriatische Hautläsionen nicht notwendig ist. **ORENCIA® 50 mg, 87,5 mg, 125 mg in einer Fertigspr. u. 250 mg Pulv. zusätzl.:** ORENCIA® ist in Komb. mit MTX indiz. zur Behandl. der mäßigen bis schweren aktiven polyartikulären juvenilen idiopathischen Arthritis (pJIA) bei pädiatr. Pat. ab 6 J., bei ORENCIA® 50 mg, 87,5 mg, 125 mg in einer Fertigspr. schon ab 2 J., wenn das Anspr. auf eine vorh. DMARD Ther., einschl. MTX, nicht ausreich. war. Als Monotherapie ist ORENCIA® in der pJIA anwendbar, wenn eine Intoleranz gegenüber MTX besteht oder wenn eine Behandl. mit MTX nicht angez. ist. **Gegenanz.:** Überempf. gegen den Wirkst. oder einen der sonst. Bestandt., schwere u. unkontr. Infekt. wie Sepsis u. opportunist. Infekt. **Nebew.:** bei Erw.: Sehr häufig: Infekt. der oberen Atemwege (einschl. Tracheitis, Nasopharyngitis und Sinusitis). Häufig: Infekt. der unteren Atemwege (einschl. Bronchitis), Harnwegsinfekt., Herpesinfekt. (einschl. Herpes simplex, oralem Herpes u. Herpes zoster), Pneumonie, Influenza, Kopfschm., Benommenheit, Hypertonie, erh. Blutdruck, Husten, Abdominalschm., Diarrhöe, Übelkeit, Dyspepsie, Geschwürbildung im Mundbereich, aphthöse Stomatitis, Erbreech, Leberfunkt.-stör. (einschl. erhöh. Transaminasen), Hautausschlag (einschl. Dermatitis), Fatigue, Asthenie. Gelegentl.; Zahninfekt., Onychomykose, Sepsis, muskosc. Infekt., Hautabszesse, Pyelonephritis, Rhinitis, Infekt. des Ohrs, Basalzellkarzinom, Papillom der Haut, Thrombozytopenie, Leukopenie, Überempf.-keit, Depress., Angstgefühl, Schlafst. (einschl. Schlaflosigkeit), Migräne, Parästhesie, Konjunktivitis, trock. Augen, reduz. Sehschärfe, Vertigo, Herzklopfen, Tachykardie, Bradykardie, Hypotonie, Hitzewallungen, Flush, Vaskulitis, erniedr. Blutdruck, Chronisch-obstruktive Lungenerk. verschlimmert, Bronchospasmus, Giemen, Dyspnoe, Engegefühl in der Kehle, Gastritis, Erhöhte Neigung zu Blutergüssen, trock. Haut, Alopezie, Pruritus, Urtikaria, Psoriasis, Akne, Erythem, Hyperhidrosis, Arthralgie, Schmerzen in d. Gliedmaßen, Amenorrhoe, Menorrhagie, Grippeähnli. Beschwerden, Gewichtszunahme, Seltan: Tuberkulose, Bakteriämie, gastrointest. Infekt., Beckenentzünd., Lymphom, bösartige Neubild. der Lunge, Plattenepithelkarzinom. Abweich. davon bei pädiatr. Pat. mit pJIA; Häufig: Pyrexie. Gelegentl.; Otitis (Media u. Externa), Haematurie. Bei ORENCIA® 50 mg, 87,5 mg, 125 mg zusätzl.: Häufig: lokale Reakt. auf die Injekt., allgem. Infekt. bei pädiatr. Pat. **Weitere Informationen:** siehe Fachinformation. **Verschreibungspflichtig, Zulassungsinhaber:** Bristol-Myers Squibb Pharma EEIG, Plaza 254, Blanchardstown Corporate Park 2, Dublin 15, D15 T867, Irland. Örtl. Vertreter in Deutschland: Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA, Arnulfstr. 29, 80636 München, Tel. (0 89) 12142-0. Stand: Version 11. 427DE21SD00073-01



SPENDENLAUF 2021 für die Deutsche Rheumastiftung

Fun Run der Deutschen Rheumastiftung - „Joining for joints“

Forschung fördern, Patienten stärken, Bewusstsein schaffen - dafür macht sich die Deutsche Rheumastiftung stark. Sie will Rheuma heilbar machen. Für diesen Zweck startet die Deutsche Rheumastiftung im Rahmen des Deutschen Rheumatologiekongresses 2021 einen virtuellen Spendenlauf. Der Fun Run „Joining for joints“ sammelt virtuell Ihre aufzeichneten Lauf-Kilometer und Ihre Spende. Beginnen oder beenden Sie Ihren Kongresstag aktiv mit einer sportlichen Runde und spenden Sie zugleich Ihr Startgeld für einen guten Zweck!

Eckdaten:

Start: 15. September 2021

Etappenziel: 12. Oktober 2021 (Welt-Rheuma-Tag)

Ziel und Ende des Spendenlaufes: 31. Dezember 2021

Wo: Wählen Sie Ihre Lieblingsstrecke - Sie entscheiden, wann und wo.

Wer: Alle können mitlaufen, walken oder auf dem Crosstrainer aktiv sein.

Der Spaß an der Bewegung steht im Mittelpunkt. Wir wollen etwas Gutes und uns bewegen.

Spende/Startgebühr: 20,00 Euro

Ihre Startgebühr kommt in vollem Umfang der Deutschen Rheumastiftung zugute.

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich online an unter: www.dgrh-kongress.de oder direkt bei der Deutschen Rheumastiftung www.deutsche-rheumastiftung.de.

Zeichnen Sie Ihre Aktivität mit Ihrer Sportuhr oder -App auf und übermitteln uns Ihre Kilometerangabe und Ihre Zeit. Sie erhalten eine personalisierte Urkunde. Die ersten 100 Anmeldungen zum Spendenlauf bekommen ein Multifunktionsuch.

Nehmen Sie ein Selfie oder ein Teambild auf und senden das Foto an: info@rheumastiftung.org. Wenn Sie zustimmen veröffentlichen wir die Fotos der aktiven Sportlerinnen und Sportler auf unserer Website.

Direkte Spende

Sie können auch einfach und direkt spenden:
Spendenkonto der Deutschen Rheumastiftung
Kontoinhaber: Deutsche Rheumastiftung
Berliner Volksbank
IBAN: DE80 1009 0000 2137 4870 07
BIC: BEVODEBB



Stichwort: „Fun Run der Deutschen Rheumastiftung - Joining for joints“

Je mehr mitmachen, desto größer wird die Unterstützung für die Deutsche Rheumastiftung und das Ziel „Rheuma heilbar machen“.



BEREIT FÜR MEHR IN DER RA*, AS** & PsA***

* bei mittelschwerer bis schwerer RA, nach DMARDs

** nach konventioneller Therapie

*** nach DMARDs

AS Ankylosierende Spondylitis, PsA Psoriasis-Arthritis, RA Rheumatoide Arthritis

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden.

Rinvoq® 15 mg Retardtabletten; Wirkstoff: Upadacitinib

Zusammensetzung: Eine Retardtablette enthält Upadacitinib 0,5 H₂O, entsprechend 15 mg Upadacitinib. **Sonstige Bestandteile:** Tablettenkern: Mikrokristalline Cellulose, Hypromellose, Mannitol, Weinsäure, Hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat; Filmüberzug: Poly(vinylalkohol), Macrogol, Talkum, Titandioxid (E171), Eisen(II,III)-oxid (E172), Eisen(III)-oxid (E172)

Anwendung: Rheumatoide Arthritis: zur Behandlung der mittelschweren bis schweren aktiven rheumatoiden Arthritis bei erwachsenen Patienten, die auf ein oder mehrere krankheitsmodifizierende Antirheumatika (DMARDs) unzureichend angesprochen oder diese nicht vertragen haben. RINVOQ kann als Monotherapie oder in Kombination mit Methotrexat angewendet werden. Psoriasis-Arthritis: zur Behandlung der aktiven Psoriasis-Arthritis bei erwachsenen Patienten, die auf ein oder mehrere DMARDs unzureichend angesprochen oder diese nicht vertragen haben. RINVOQ kann als Monotherapie oder in Kombination mit Methotrexat angewendet werden. Ankylosierende Spondylitis: zur Behandlung der aktiven ankylosierenden Spondylitis bei erwachsenen Patienten, die auf eine konventionelle Therapie unzureichend angesprochen haben. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile; aktive Tuberkulose (TB) oder aktive schwerwiegende Infektionen; schwere Leberinsuffizienz; Schwangerschaft. **Nebenwirkungen:** Infektionen der oberen Atemwege; Bronchitis; Herpes zoster; Herpes simplex; Neutropenie; Hypercholesterinämie; Husten; Übelkeit; Akne; Fieber; CPK im Blut erhöht; ALT erhöht; AST erhöht; Gewicht erhöht; Pneumonie; orale Candidose; Hypertriglyzeridämie.

Verschreibungspflichtig; Pharmazeutischer Unternehmer:

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG, Knollstraße, 67061 Ludwigshafen, Deutschland.

Stand Mai 2021

abbvie



20. Fortbildungstreffen der Rheumatologischen Studien- und FachassistentInnen - *virtuell*



Im Rahmen des 49. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie findet das **20. Fortbildungstreffen** der Rheumatologischen Studien- und FachassistentInnen vom **15. bis zum 16. September** per Livestream statt.

Sie sind herzlich eingeladen dabei zu sein. Erfahren Sie Neues für Ihre beruflichen Belange und nehmen Sie Erkenntnisse und Anregungen für sich ganz persönlich mit. Treten Sie mit den Moderatoren im Livestream-Studio und den Referenten durch Ihre Fragen und Kommentare per Chat aktiv in Kontakt.

Veranstalter:

Fachverband Rheumatologische Fachassistenz e. V.
Tel.: 0176/ 840 705 59
E-Mail: info@forum-rheumanum.de
Homepage: forum-rheumanum.de

Anmeldung:

Senden Sie das mit der Einladung erhaltene Anmeldeformular bis zum 13.08.2021 postalisch an den Fachverband Rheumatologische Fachassistenz e. V. oder per E-Mail an sabine.dettmer@charite.de.

Der Verband übernimmt die fällige Kongressgebühr für bis zu 150 rheumatologische Fachkräfte (datumsunabhängig) und wickelt die Registrierung mit Ihrer persönlichen Teilnehmer-E-Mail-Adresse im Kongressportal ab. Anmeldungen ab dem 14.08.2021 ausschließlich online, selbstständig und kostenpflichtig (50 Euro) über die DGRh-Kongressplattform an die Rheumatologische Fortbildungsakademie.

Kontakt bei Fragen:

Sabine Dettmer, Dipl. Office-Managerin bSb, Charité Berlin
E-Mail: sabine.dettmer@charite.de oder Tel.: 030/ 450 513 052 (Mo - Do 11:00 -15:00 Uhr)

Organisation, Durchführung und Moderation:

Patricia Steffens-Korbanka, Sabine Dettmer, Ulrike Erstling



Das 20. Fortbildungstreffen wird ermöglicht durch finanzielle Unterstützung von:



Fachverband
Rheumatologische
Fachassistenz e.V.

Goldsponsoren

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG _____	5.000,00 Euro
Celltrion Healthcare Deutschland GmbH _____	5.000,00 Euro
Lilly Deutschland GmbH _____	5.000,00 Euro
Mylan Germany GmbH (a Viatris Company) _____	5.000,00 Euro

 **abbvie**

 **HEALTHCARE
CELLTRION**

 **Lilly**

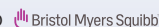
 **VIATRIS**

Silbersponsoren

Amgen GmbH _____	2.500,00 Euro
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG _____	2.500,00 Euro
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA _____	2.500,00 Euro
GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG _____	2.500,00 Euro
Janssen-Cilag GmbH _____	2.500,00 Euro
medac GmbH _____	2.500,00 Euro
Novartis Pharma GmbH _____	2.500,00 Euro
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH _____	2.500,00 Euro

 **AMGEN**

 **Boehringer
Ingelheim**

 **Bristol Myers Squibb**

 **gsk**

 **janssen
cilag**

 **medac**

 **NOVARTIS**

 **SANOFI GENZYME**

Bronzesponsoren

UCB Pharma GmbH _____	2.000,00 Euro
Galapagos Biopharma Germany GmbH _____	1.500,00 Euro
Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG _____	1.500,00 Euro
Biogen GmbH _____	1.000,00 Euro
Fresenius Kabi Deutschland _____	1.000,00 Euro
Swedish Orphan Biovitrum GmbH _____	800,00 Euro
Alexion Pharma Deutschland GmbH _____	500,00 Euro
Chugai Pharma Germany GmbH _____	500,00 Euro
Nordic Pharma GmbH _____	500,00 Euro

 **Inspired by patients.
Driven by science.**

 **Galapagos**
Pioneering for patients

 **Takeda**

 **Biogen**

 **FRESENIUS
KABI**
caring for life

 **sobi**

 **ALEXION**

 **CHUGAI**

 **NORDIC
PHARMA**

Wir danken an dieser Stelle der DGRh und der Rheumatologischen Fortbildungsakademie GmbH für die freundliche Unterstützung.



**Deutscher
Rheumatologi@Kongress
2021 – virtuell**

49. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Rheumatologie (DGRh)
35. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Orthopädische Rheumatologie (DGORh)
Wissenschaftliche Herbsttagung der Gesellschaft für Kinder- und Jugendrheumatologie (GKJR) 143



20. Fortbildungstreffen der Rheumatologischen Studien- und FachassistentInnen - *virtuell*



Programm

Mittwoch, 15.09.2021			
15:00	15:10	Begrüßung	P. Steffens-Korbanka, S. Dettmer, U. Erstling
15:10	15:30	Begrüßung durch den Schirmherrn	Prof. Peter M. Kern, Fulda
15:35	16:20	"SLE und der Wolf im Schafspelz"	Dr. Susanna Späthling-Mestekemper, München
16:25	17:05	Erkenntnisse zu zwei großen Pso/PsA Arzt-/Patientenbefragungen	Prof. Klaus Krüger, München
17:05	17:20	Pause	
17:25	17:40	RFA DigiMed - die Nicht-vergessen App	Dr. Ruben Sengewein, Düsseldorf
17:45	18:30	Emotionskontrolle während der Pandemie	Marie-Theres Braun, Stuttgart
18:30		Verabschiedung	
Donnerstag, 16.09.2021			
09:00	09:10	Begrüßung	P. Steffens-Korbanka, S. Dettmer, U. Erstling
09:10	09:55	Wenn die eigene Körperabwehr nicht funktioniert - Autoimmunphänome	Dr. Maria Fasshauer, Leipzig
10:00	10:30	KI - Praxis Concierge, automatische Telefonassistenz	Simon Kuttruf, Stuttgart
10:30	10:45	Pause	
10:50	11:35	Rheuma und Zahngesundheit	Prof. Dirk Ziebolz, Leipzig
11:40	12:25	Kiefergelenksbeteiligung - Schmerzen, Knacken, Knirschen	Kerstin Mahel, Freiburg
12:25	13:00	Pause	
13:05	13:50	Fiebersyndrome und Autoinflammation	Dr. Martin Krusche, Hamburg
13:55	14:55	„Tanzende Finger“ - Entspannung für beanspruchte Hände & Finger	Heike Hülsmann, Gelsenkirchen
14:55	15:10	Pause	
15:15	16:00	Medizinethik - Wollen Arzt und Patient dasselbe?	Dr. Thomas Morgenstern, Osnabrück
16:00	16:15	Abschlussdiskussion, Verabschiedung	P. Steffens-Korbanka, S. Dettmer, U. Erstling

Stand: 14.06.2021

Volumen-
reduziert

Citratfrei

30 Tage
Lagerung
bei max. 25 °C



Eine Formulierung über die man spricht

Das einzige volumenreduzierte, citratfreie Adalimumab-Biosimilar
– mit längster ungekühlter Lagerungsmöglichkeit.*

* Im Vergleich zu anderen Adalimumab-Biosimilars ist Yuflyma® im Volumen reduziert (40 mg in 0,4 ml statt in 0,8 ml).
Yuflyma® ist das einzige auf dem Markt verfügbare Adalimumab, das bis zu 30 Tage bei max. 25 °C aufbewahrt werden kann!

YUFLYMA® 40 mg/0,4 ml Injektionslösung im Fertigpen (2 ST): **PZN 16847684**, (6 ST): **PZN 16847709**
YUFLYMA® 40 mg/0,4 ml Injektionslösung in Fertigspritze (2 ST): **PZN 16847721**, (6 ST): **PZN 16847744**



Sponsoren



Hauptsponsor

Lilly Deutschland GmbH



1. Sponsor

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG



Galapagos Biopharma Germany GmbH



GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG



Novartis Pharma GmbH



2. Sponsor

Janssen-Cilag GmbH



3. Sponsor

Amgen GmbH



Biogen GmbH



Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG



Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA



Celltrion Healthcare Deutschland GmbH



medac GmbH



MSD Sharp & Dohme GmbH



Pfizer Pharma GmbH



UCB Pharma GmbH



Vifor Pharma Gruppe





4. Sponsor

AstraZeneca GmbH



Fresenius Kabi Deutschland GmbH



Kyowa Kirin GmbH



Otsuka Pharma GmbH



Sanofi-Aventis Deutschland GmbH



Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG



5. Sponsor

Swedish Orphan Biovitrum GmbH



Thermo Fisher Scientific



6. Sponsor

Hexal AG



Nordic Pharma GmbH & Co. KG



Aktivitäten der Rheumazentren - Public Viewing für Ärzte

Platinsponsor

AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG



Galapagos Biopharma Germany GmbH



Lilly Deutschland GmbH



Novartis Pharma GmbH



Bronzesponsor

Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA



medac GmbH



Hinweis: Die Nennung der Sponsoren erfolgt in der jeweiligen Kategorie alphabetisch.

Transparenzangaben



Offenlegung der Unterstützung des Deutschen Rheumatologiekongresses 2021 gemäß erweiterter Transparenzvorgabe des FSA-Kodex Fachkreise (§20 Abs. 5) und §32 (3) der Musterberufsordnung der Ärzte:

Die Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie e. V. als Veranstalter und die Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH als Organisator des Deutschen Rheumatologiekongresses wenden in diesem Jahr zum achten Mal die Transparenzvorgaben der FSA (Freiwilligen Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e. V.) und der Musterberufsordnung der Ärzte an. Das bedeutet, dass im Folgenden aufgeführt ist, mit welchem Betrag die pharmazeutische Industrie im Einzelnen den Kongress unterstützt. Selbstverständlich spiegeln die genannten Summen nur die Sponsoringeinnahmen bzw. die Gebühren für virtuelle Leistungen etc. wider - d. h. es handelt sich nicht um eine Bilanz, in der ja auch die Durchführungs- und Organisationskosten aufgeführt wären. Die Verantwortung für die Industriepäsentationen liegt ausschließlich bei der Rheumatologischen Fortbildungsakademie GmbH. Eine Beeinflussung der Inhalte des wissenschaftlichen Teils des Kongresses durch die Industrie ist zu keinem Zeitpunkt gegeben.

Unternehmen	Umfang der Unterstützung (Netto)	Bedingungen der Unterstützung
AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG	131.350,00 Euro	Lunchsymposium, Abendsymposium, Firmen-Profil Basic Paket, Innovation Showreel Landing Page, Firmen-Profil Basic Virtual Lead Retrieval, Livestream Aufnahme und mp4-Export Paket, Lead Retrieval für Symposien, Polling für Symposien, Virtueller Pausenraum - Meeting Raum, Logoabdruck im wissenschaftlichen Teil des Hauptprogrammhefts, Unterstützung der ePoster Lounge, Buchung Anzeige im Hauptprogramm - Innenseite, Unterstützung der Wissenschaftspreise 2021, Buchung virtuelles Banner auf der Kongress Website-Startseite Industrie, Aktivitäten der Rheumazentren - Public Viewing für Ärzte
Amgen GmbH	80.950,00 Euro	Abendsymposium, Firmen-Profil Basic Paket, Firmen-Profil Basic Chat Option, Industrie-Symposium Publikation (OnDemand), Polling für Symposien, Individuelle Symposium Evaluation, Logoabdruck im wissenschaftlichen Teil des Hauptprogrammhefts, Buchung Anzeige im Vorprogramm Innenseite, Buchung Anzeige im Hauptprogramm Innenseite, Buchung virtuelle Anzeige auf der Kongress Website-Startseite Industrie, Buchung virtuelles Banner auf der Kongress Website Startseite Industrie
AstraZeneca GmbH	59.450,00 Euro	Lunchsymposium, Firmen-Profil Basic Paket, Firmen-Profil Basic Chat Option, Livestream Aufnahme und mp4-Export Paket, Buchung Anzeige im Hauptprogramm Innenseite



Unternehmen	Umfang der Unterstützung (Netto)	Bedingungen der Unterstützung
Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG	63.950,00 Euro	Nachmittagssymposium, Firmen-Profil Basic Paket, Livestream Aufnahme und mp4-Export Paket, Industrie-Symposium Publikation (OnDemand), Logoabdruck im wissenschaftlichen Teil des Hauptprogrammhefts, Buchung Anzeige im Hauptprogramm - Innenseite, Buchung virtuelle Anzeige auf der Kongress Website Startseite Industrie
Biogen GmbH	68.900,00 Euro	Nachmittagssymposium, Firmen-Profil Basic Paket, Industrie-Symposium Publikation (OnDemand), Individuelle Symposium Evaluation, Livestream Aufnahme und mp4-Export Paket, Logoabdruck im wissenschaftlichen Teil des Hauptprogrammhefts, Buchung Anzeige im Vorprogramm - Innenseite, Buchung Anzeige im Hauptprogramm - Innenseite, Buchung virtuelle Anzeige auf der Kongress Website-Startseite Industrie, Buchung virtuelles Banner auf der Kongress Website-Startseite Industrie
Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA	70.900,00 Euro	Nachmittagssymposium, Firmen-Profil Basic Paket, Innovation Showreel Landing Page, Livestream Aufnahme und mp4-Export Paket, Industrie-Symposium Publikation (OnDemand), Polling für Symposien, Virtueller Pausenraum - Meeting Raum, Logoabdruck im wissenschaftlichen Teil des Hauptprogrammhefts, Buchung Anzeige im Hauptprogramm - Innenseite, Buchung virtuelles Banner auf der Kongress Website-Startseite Industrie, Aktivitäten der Rheumazentren - Public Viewing für Ärzte
Celltrion Healthcare Deutschland GmbH	76.400,00 Euro	Lunchsymposium, Firmen-Profil Basic Paket, Innovation Showreel Landing Page, Firmen-Profil Basic Virtual Lead Retrieval, Livestream Aufnahme und mp4-Export Paket, Industrie-Symposium Publikation (OnDemand), Lead Retrieval für Symposien, Buchung Anzeige im Vorprogramm - Innenseite, Buchung Anzeige im Hauptprogramm - Innenseite, Buchung virtuelle Anzeige auf der Kongress Website-Startseite Industrie
Fresenius Kabi Deutschland GmbH	52.450,00 Euro	Abendsymposium, Firmen-Profil Basic Paket, Livestream Aufnahme und mp4-Export Paket, Industrie-Symposium Publikation (OnDemand)

Transparenzangaben



Unternehmen	Umfang der Unterstützung (Netto)	Bedingungen der Unterstützung
Galapagos Biopharma Germany GmbH	144.750,00 Euro	Lunchsymposium, Abendsymposium, Firmen-Profil Basic Paket, Innovation Showreel Landing Page, Livestream Aufnahme und mp4-Export Paket, Firmen-Profil Basic Virtual Lead Retrieval, Industrie-Symposium Publikation (OnDemand), Lead Retrieval für Symposien, Polling für Symposien, Individuelle Symposium Evaluation, Virtueller Pausenraum - Meeting Raum, Logoabdruck im wissenschaftlichen Teil des Hauptprogrammhefts, Bereitstellung von 2000 Tagungstaschen, Unterstützung der ePoster Lounge, Buchung Anzeige im Vorprogramm - Innenseite, Buchung Anzeige im Hauptprogramm - Innenseite, Unterstützung der Wissenschaftspreise 2021, Buchung virtuelles Banner auf der Kongress Website Startseite-Industrie, Aktivitäten der Rheumazentren - Public Viewing für Ärzte
GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG	150.950,00 Euro	Frühstückssymposium, Lunchsymposium 16.09.2021, Lunchsymposium 17.09.2021, Firmen-Profil Basic Paket, Firmen-Profil Basic Chat Option, Firmen-Profil Basic Virtual Lead Retrieval, Lead Retrieval für Symposien, Livestream Aufnahme und mp4-Export Paket, Industrie-Symposium Publikation (OnDemand), Virtueller Pausenraum - Meeting Raum, Logoabdruck im wissenschaftlichen Teil des Hauptprogrammhefts, Buchung virtuelles Banner auf der Kongress Website-Startseite Industrie
Hexal AG	18.500,00 Euro	Firmen-Profil Basic Paket, Buchung Anzeige im Hauptprogramm - Innenseite
Janssen-Cilag GmbH	123.850,00 Euro	Lunchsymposium, Nachmittagssymposium, Firmen-Profil Basic Paket, Firmen-Profil Basic Chat Option, Innovation Showreel Landing Page, Firmen-Profil Basic Virtual Lead Retrieval, Individuelle Symposium Evaluation, Logoabdruck im wissenschaftlichen Teil des Hauptprogrammhefts, Unterstützung der ePoster Lounge, Buchung Anzeige im Vorprogramm - U4, Buchung Anzeige im Hauptprogramm - U4, Buchung virtuelle Anzeige auf der Kongress Website-Startseite Industrie, Buchung virtuelles Banner auf der Kongress Website-Startseite Industrie, Beilage Haftnotizen mit Ihrem Logo (Eigenproduktion der Firma) 1.500 Stk.
Kyowa Kirin GmbH	42.500,00 Euro	Frühstückssymposium, Firmen-Profil Basic Paket, Logoabdruck im wissenschaftlichen Teil des Hauptprogrammhefts



Unternehmen	Umfang der Unterstützung (Netto)	Bedingungen der Unterstützung
Lilly Deutschland GmbH	192.300,00 Euro	Lunchsymposium 16.09.2021, Lunchsymposium 17.09.2021, Abendsymposium 17.09.2021, Firmen-Profil Basic Paket, Innovation Showreel Landing Page, Polling für Symposien, Individuelle Symposium Evaluation, Virtueller Pausenraum 16.09.2021, Virtueller Pausenraum 17.09.2021, Logoabdruck im wissenschaftlichen Teil des Hauptprogrammhefts, Unterstützung des Abstractbands, Unterstützung der ePoster Lounge, Pocketprogrammplan mit integriertem Firmenlogo, Lesezeichen im Hauptprogramm, Buchung Anzeige im Vorprogramm - Innenseite, Buchung Anzeige im Vorprogramm - U2, Buchung Anzeige im Hauptprogramm - Innenseite, Buchung Anzeige im Hauptprogramm - U2, Unterstützung der Wissenschaftspreise 2021, Anzeigenschaltung im Ankündigungsflyer 2022, Buchung virtuelles Banner auf der Kongress Website-Startseite Industrie, Aktivitäten der Rheumazentren - Public Viewing für Ärzte
medac GmbH	70.400,00 Euro	Nachmittagssymposium, Firmen-Profil Basic Paket, Innovation Showreel Landing Page, Livestream Aufnahme und mp4-Export Paket, Industrie-Symposium Publikation (OnDemand), Lead Retrieval für Symposien, Buchung Anzeige im Hauptprogramm - Innenseite, Unterstützung der Wissenschaftspreise 2021, Buchung virtuelle Anzeige auf der Kongress Website-Startseite Industrie, Beilage Haftnotizen mit Ihrem Logo (Eigenproduktion der Firma) 1.500 Stk., Aktivitäten der Rheumazentren - Public Viewing für Ärzte
MSD Sharp & Dohme GmbH	60.500,00 Euro	Lunchsymposium, Firmen-Profil Basic Paket, Polling für Symposien, Virtueller Pausenraum - Meeting Raum, Buchung virtuelles Banner auf der Kongress Website-Startseite Industrie
Nordic Pharma GmbH & Co. KG	10.000,00 Euro	Firmen-Profil Basic Paket, Anzeige im Vorprogramm - Innenseite
Novartis Pharma GmbH	134.800,00 Euro	Nachmittagssymposium, Lunchsymposium, Firmen-Profil Basic Paket, Livestream Aufnahme und mp4 Export Paket, Industrie-Symposium Publikation (OnDemand), Lead Retrieval für Symposien, Polling für Symposien, Individuelle Symposium Evaluation, Einbindung Kunden-Evaluation, Logoabdruck im wissenschaftlichen Teil des Hauptprogrammhefts, Unterstützung der ePoster Lounge, Buchung Anzeige im Vorprogramm - Innenseite, Buchung Anzeige im Hauptprogramm - Innenseite, Unterstützung der Wissenschaftspreise 2021, Buchung virtuelle Anzeige auf der Kongress Website-Startseite Industrie, Buchung virtuelles Banner auf der Kongress Website Start-seite Industrie, Aktivitäten der Rheumazentren - Public Viewing für Ärzte

Transparenzangaben



Unternehmen	Umfang der Unterstützung (Netto)	Bedingungen der Unterstützung
Otsuka Pharma GmbH	42.500,00 Euro	Abendsymposium, Firmen-Profil Basic Paket, Industrie-Symposium Publikation (OnDemand)
Pfizer Pharma GmbH	66.850,00 Euro	Lunchsymposium, Firmen-Profil Basic Paket, Innovation Showreel Landing Page, Livestream Aufnahme und mp4-Export Paket, Industrie-Symposium Publikation (OnDemand), Individuelle Symposium Evaluation, Buchung virtuelles Banner auf der Kongress Website-Startseite Industrie
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH	49.950,00 Euro	Abendsymposium, Firmen-Profil Basic Paket,, Livestream Aufnahme und mp4-Export Paket
Swedish Orphan Biovitrum GmbH	37.500,00 Euro	Frühstückssymposium, Firmen-Profil Basic Paket, Industrie-Symposium Publikation (On Demand)
Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG	54.400,00 Euro	Nachmittagssymposium, Firmen-Profil Basic Paket, Innovation Showreel Landing Page, Livestream Aufnahme und mp4-Export Paket, Industrie-Symposium Publikation (OnDemand)
Thermo Fisher Scientific	20.950,00 Euro	Firmen-Profil Basic Paket, Firmen-Profil Basic Virtual Lead Retrieval, Firmen-Profil Basic Chat Option, Innovation Showreel Landing Page
UCB Pharma GmbH	63.450,00 Euro	Lunchsymposium, Firmen-Profil Basic Paket, Innovation Showreel Landing Page, Industrie-Symposium Publikation (OnDemand), Polling für Symposien, Einbindung Kunden-Evaluation, Buchung Anzeige im Vorprogramm - Innenseite, Buchung Anzeige im Hauptprogramm - Innenseite
Vifor Pharma Group	68.450,00 Euro	Lunchsymposium, Firmen-Profil Basic Paket, Livestream Aufnahme und mp4-Export Paket, Firmen-Profil Basic Virtual Lead Retrieval, Industrie-Symposium Publikation (OnDemand), Paket Professionelle Vortragsproduktion

Stand: 21.07.2021

Veranstalter und Organisator der virtuellen Industrieausstellung:

Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH
 Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang C, 10179 Berlin
 Tel. +49 (0) 30 24 04 84 74
 Fax +49 (0) 30 24 04 84 89
 E-Mail: info@dgrh-kongress.de





Feierliche Kongresseröffnung

Mittwoch, 15. September 2021, von 18:15 bis 19:30 Uhr

Zur Eröffnung des Deutschen Rheumatologiekongresses 2021 - virtuell laden wir Sie im Namen von Kongresspräsident Prof. Dr. Georg Schett sehr herzlich ein. Der Auftakt am Mittwochabend wird insofern ein ganz besonderer, als das Kongresspräsidium Sie - wenn auch nur virtuell - aber doch zumindest live und persönlich am Bildschirm begrüßen und durch den Abend führen wird. Wir planen die Eröffnung mit den verschiedenen Programmpunkten eines Präsenzkongresses: Mit Grußworten, Kurzvorträgen, Ehrungen und Preisverleihungen. Um den Eindruck eines festlichen Rahmens zu betonen, nutzt das Kongresspräsidium das eigens für den Kongress eingerichtete TV-Studio in Nürnberg. Dorthin laden wir Gäste und Rednerinnen und Redner ein - soweit die Hygiene- und Abstandsregeln es erlauben - oder schalten diese an überlebensgroßen Videoscreens hinzu, wie Sie es in Pandemiezeiten bereits aus vielen Talk- und Live-Shows im Fernsehen kennen. Wir hoffen, der Eröffnung auf diese Weise einen angemessenen würdigen Rahmen zu verleihen, und möchten damit in einen erfolgreichen Kongress starten.

Virtual Get-together

Mittwoch, 15. September 2021, von 19:45 bis 20:45 Uhr

Den Abend vor dem offiziellen Kongressbeginn möchte das Kongresspräsidium mit Ihnen in angenehmer Atmosphäre kurzweilig ausklingen lassen. Dazu laden wir Sie im Namen von Kongresspräsident Prof. Dr. Georg Schett sehr herzlich ein. Für dieses virtuelle „Get-together“ planen wir einen Festvortrag, virtuelle Themenräume und anschließend einen lockeren Austausch zwischen Kolleginnen und Kollegen. Lassen Sie sich überraschen - für Unterhaltung wird gesorgt - und wir würden uns freuen, wenn Sie zahlreich und gerne auch aktiv dabei sind!

Weitere Informationen hierzu folgen im Kongressprogramm und auf der Website. Der Zugang zur Eröffnung und zum Get-together erfolgt, wie zum Kongress selbst, über das virtuelle Kongressportal.



AG Junge Rheumatologie - rheumadocs der DGRh (AGJR)

Berufsverband Deutscher Rheumatologen (BDRh)

Deutsche Gesellschaft für Orthopädische Rheumatologie (DGORh)

Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie (DGRh) / AG der Regionalen Rheumazentren (AGRz)

Deutsche Rheuma-Liga, Landesverband Bayern

Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin (DRFZ)

Deutschsprachige Selbsthilfegruppe für Alkaptonurie e. V. (DSAKU)

Deutsche Sarkoidose-Vereinigung e. V. Bundesverband (DSV)

Deutsche Vereinigung Morbus Bechterew e. V. (DVMB)

Fachverband Rheumatologischer Fachassistenz e. V.

Lupus Erythematoses Selbsthilfegemeinschaft e. V.

Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH / Deutsche Rheumastiftung

Sklerodermie Selbsthilfe e. V.

Universitätsklinikum Erlangen, Medizinische Klinik 3, Epidemiologie und experimentelle
Bildgebung

Wortreich - Gesellschaft für individuelle Kommunikation mbH / Rheumamanagement

Die Rheumatologische Fortbildungsakademie bietet Ihnen:

Curriculare **Fort- und Weiterbildungs-
veranstaltungen** in der Rheumatologie

Zertifizierung Ihrer Veranstaltung

**Organisation und Durchführung Ihrer
Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen**

Bitte kommen Sie jederzeit auf uns zu!

Gerne geben wir Ihnen weiterführende
Information über unser Portfolio,
neue Entwicklungen, mögliche
Kooperationen und erstellen für
Sie ein individuelles Angebot.



Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH
Wilhelmine-Gemberg-Weg 6 · Aufgang C · 10179 Berlin

Tel.: +49 30 240 484-80

Fax: +49 30 240 484-89

info@rheumaakademie.de

www.rheumaakademie.de

Termine der Rheumaakademie 2021

Datum	Veranstaltung	Ort	vorauss. CME-Punkte
11. Sep. – 05. Dez.	Grundkurs der Rheumatologischen Fachassistenz	Frankfurt a.M.	–
25. Sep. – 12. Dez.	Grundkurs der Rheumatologischen Fachassistenz	Hamburg/ virtuell	–
15. – 18. Sep.	Deutscher Rheumatologiekongress 2021	virtuell	
22. – 25. Sep.	29. Rheumatologische Sommerakademie	Regensburg	23
02. Okt.	Kapillarmikroskopie	Wuppertal	6
08. – 09. Okt.	Weiterbildungswochenende Rheumatologie	virtuell	
	Klinische Untersuchungen und Assessments	virtuell	4
	Rheumatologische Schmerztherapie	virtuell	4
12. – 13. Nov.	TTT-Seminar: Rheumatologische Patientenschulung	Frankfurt a.M.	–
12. – 13. Nov.	9. Bildgebungskurs Rheumatologie	Herne	13
20. – 21. Nov.	Labordiagnostik rheumatischer Krankheiten Teil 1 und Teil 2	Herne	10/11
in Klärung	Epidemiologie mit besonderer Berücksichtigung der Interpretation klinischer Studien	virtuell	2
26. – 27. Nov.	Kurs Systemischer Lupus erythematoses	Düsseldorf	16
27. – 28. Nov.	Refresh- und Updatekurs der Rheumatologischen Fachassistenz	München	–



- Alexander**, Dr., Tobias, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Mitte, Berlin
-
- Allenbach**, Dr., Yves, Association Institut de Myologie, Paris, Frankreich
-
- Alten**, Prof. Dr., Rieke H. E., Schlosspark-Klinik, Berlin
-
- Andreas**, Dr., Nico, Universitätsklinikum Jena, Jena
-
- Andreica**, MD, Ioana, Rheumazentrum Ruhrgebiet Herne und Ruhr Universität Bochum, Herne
-
- Araujo**, Dr., Elizabeth, Universitätsklinikum Erlangen -Medizin 3, Erlangen
-
- Arbogast**, Dr., Martin, Klinik Oberammergau, Oberammergau
-
- Aries**, Dr., Peer Malte, RHEUMATOLOGIE IM STRUENSEEHAUS, Hamburg
-
- Aringer**, Prof. Dr., Martin, Technische Universität Dresden, Dresden
-
- Arnold**, Dr., Ingo, Rotes Kreuz Krankenhaus Bremen gGmbH, Bremen
-
- Babić Čač**, PhD, Marina, Deutsches Rheumaforschungszentrum, Berlin
-
- Backhaus**, Prof. Dr., Marina, Park-Klinik Weissensee, Berlin
-
- Baerwald**, Prof. Dr., Christoph, Universitätsklinikum Leipzig, Leipzig
-
- Baraliakos**, Prof. Dr., Xenofon, Rheumazentrum Ruhrgebiet, St. Elisabeth Gruppe, Herne
-
- Bärnin**, Dr., Erich, Ludwigsburg
-
- Bayat**, Dr., Sara, Uniklinikum Erlangen, Erlangen
-
- Behrens**, PD Dr., Frank, Universitätsklinikum Frankfurt Goethe-Universität, Frankfurt/Main
-
- Bendzuck**, Gerlinde, Institut für Kultur-Markt-Forschung (IKMF), Berlin
-
- Benesova**, Dr., Karolina, Universitätsklinik Heidelberg, Heidelberg
-
- Bergner**, Prof. Dr., Raoul, Klinikum der Stadt Ludwigshafen gGmbH, Ludwigshafen
-
- Bertrand**, Prof., Jessica, Otto-von-Guericke University, Magdeburg, Magdeburg
-
- Biehl**, Dr., Christoph, Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH, Gießen
-
- Blank**, Prof. Dr., Norbert, Medizinische Klinik V, Heidelberg
-
- Bogner**, Dr., Susanne, Praxis A. Hafizi, Stadtbergen
-
- Borte**, Prof. Dr., Michael, Klinikum St. Georg gGmbH Leipzig, Leipzig
-
- Bosch**, Dr., Philipp, Medical University of Graz, Graz, Österreich
-
- Bühring**, Dr., Björn, Rheumazentrum Herne, Herne
-



Burkhardt, Prof. Dr., Harald Louis, Uniklinik Frankfurt a.M., Frankfurt/Main

Burmester, Prof. Dr., Gerd-Rüdiger, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Mitte, Berlin

Buttgereit, Prof. Dr., Frank, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Mitte, Berlin

Carl, Prof. Dr., Hans-Dieter, Krankenhaus Martha-Maria Nürnberg, Nürnberg

Casanova, Prof. Dr., Jean-Laurent, The Rockefeller University, New York, USA

de Groot, Prof. Dr., Kirsten, Klinikum Offenbach GmbH, Offenbach

Dechant, Dr., Claudia, LMU Klinikum, München

Deuter, Prof. Dr., Christoph, Univ.-Augenklinik, Tübingen

Distler, Prof. Dr., Jörg, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Erlangen

Döffinger, Dr., Rainer, Cambridge University Hospital, Cambridge, Vereinigtes Königreich

Dörner, Prof. Dr., Thomas, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Mitte, Berlin

Dressler, Dr., Frank, Medizinische Hochschule Hannover (MHH), Hannover

Düsing, Christina, Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

Ehl, Prof. Dr., Stephan, MEDICAL CENTER - UNIVERSITY OF FREIBURG, Freiburg

Ehlebracht-König, Dr., Inge, Rehasentrum Bad Eilsen der DRV Braunschweig-Hannover, Bad Eilsen

Ehrenstein, PD Dr., Boris, Asklepios Klinikum Bad Abbach GmbH, Bad Abbach

Englbrecht, Dr., Matthias, Freiberuflicher Psychologe, Eckental

Ernst, PD Dr., Diana, MHH, Hannover

Feist, Prof. Dr., Eugen, Helios Klinik Vogelsang, Vogelsang

Fiehn, Prof. Dr., Christoph, Rheumatologie Baden-Baden, Baden-Baden

Fischer-Betz, PD Dr., Rebecca, Universitätsklinikum Düsseldorf Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf

Fleck, Prof. Dr., Martin, Asklepios Klinikum Bad Abbach, Bad Abbach

Föll, Prof. Dr., Dirk, Pädiatrische Rheumatologie und Immunologie, Münster

Fuhrmann, Dr., Florian, KV Telematik GmbH, Berlin

Furie, Dr., Richard, Northwell Health Great Neck, New York, USA

Gaubitz, Prof. Dr., Markus, Akademie für Manuelle Medizin der WWU Münster, Münster



RheumaPreis 2022

Aktiv mit Rheuma am Arbeitsplatz

»Beruflich gemeinsam
in Verantwortung«

Sie sind an **entzündlichem Rheuma** erkrankt und stehen **im Beruf** oder in der **beruflichen Ausbildung**?

Sie haben gemeinsam **mit Ihrem Arbeitgeber** einen Weg gefunden, **zufrieden** im Beruf zu bleiben?

Sie haben als **Arbeitgeber** kreative betriebliche **Lösungen für Menschen mit Rheuma** gefunden?

JETZT BEWERBEN – RHEUMAPREIS 2022 GEWINNEN!

Allein oder im Team mit Ihrem Arbeitgeber/Institution.
Infos zur **Bewerbung** unter: www.RheumaPreis.de
Oder einfach QR-Code scannen.

Haben Sie **Kollegen, Freunde oder Familienmitglieder, die mit Rheuma aktiv im Beruf sind**? Dann machen Sie **Mut zur Bewerbung!**

Einsendeschluß ist am **30.06.2022**.



Preisträgerinnen 2020

Der RheumaPreis setzt sich dafür ein, die beruflichen Chancen von Menschen mit Rheuma zu verbessern und kreative Lösungen für ein Berufsleben mit Rheuma bekannt zu machen.

Machen Sie mit!
Seien Sie eine/r von drei Preisträgern/innen, die mit einem Preisgeld in Höhe von **3.000 Euro** auf der Preisverleihung in Berlin ausgezeichnet werden!

PARTNER DER INITIATIVE RHEUMAPREIS

abbvie

BDRh BERUFSSVERBAND
DEUTSCHER
RHEUMATOLOGEN e.V.

BIH

DGR
Deutsche Gesellschaft
für Rheumatologie e.V.

**DEUTSCHE
KINDERRHEUMA-STIFTUNG**
FÜR EIN BERUFSLEBEN MIT RHEUMA

Deutscher **RHEUMA-LIGA**
Bundesverband e.V.



PHYSIO DEUTSCHLAND
Deutscher Verband für
Physiotherapie (DVP) e.V.

DMMB
Deutscher Musikverband
Musiktherapeutischer
Verband e.V.

Rheumabund
Rheumatologische
Fachassistenz e.V.

Lilly

LUPUS
Erythematöser
Sjögren-Rheumatischer
Syndrom e.V.

VDPB

Referenzenverzeichnis



Gaulke, Prof. Dr., Ralph, Medizinische Hochschule Hannover, Hannover

Gebhardt, Dr., Christina, Medizinische Klinik und Poliklinik IV, München

Gläser, Prof. Dr., Sven, Vivantes - Klinikum Spandau, Berlin

Greulich, PD Dr., Simon, Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

Grieshaber Bouyer, Dr., Ricardo, Zentrum für Innere Medizin, Heidelberg

Haas, Prof. Dr., Johannes-Peter, Deutsches Zentrum für Kinder- und Jugendrheumatologie, Garmisch-Partenkirchen

Haase, Isabell, Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

Hagen, Dr., Melanie, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen

Hambleton, Prof. Dr., Sophie, Newcastle Hospital, Newcastle upon Tyne, Vereinigtes Königreich

Härle, Prof. Dr., Peter, Katholisches Klinikum Mainz St. Vincenz und Elisabeth Hospital, Mainz

Hartung, Prof. Dr., Wolfgang, Asklepios Klinik, Bad Abbach

Hasseli, Dr., Rebecca, Justus-Liebig-Universität Giessen, Campus Kerckhoff, Bad Nauheim

Hedrich, Prof. Dr. Dr., Christian M., University of Liverpool, Liverpool, Vereinigtes Königreich

Heinzerling, Prof. Dr., Lucie, Ludwig-Maximilians-Universität München, München

Hellmich, Prof. Dr., Bernhard, Medius Klinik Kirchheim, Kirchheim unter Teck

Henes, Prof. Dr., Jörg, Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen

Herold, Prof. Dr., Susanne, Universitätsklinikum Gießen, Gießen

Herrmann, Prof. Dr., Martin, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen

Herzer, Prof. Dr., Peter, Großhesselohe-Pullach

Hidalgo, Prof. Dr., Andrés, Centro Nacional de Investigaciones Cardiovasculares Carlos III, Madrid, Spanien

Hinze, Dr., Claas, Universitätsklinikum Münster, Münster

Hirschmann, Dr., Simon, Universitätsspital Bern, Bern, Schweiz

Hoff, PD Dr., Paula, MVZ Endokrinologikum Berlin, Berlin

Hoffmann-Vold, Anna-Maria, Oslo University Hospital, Oslo

Holle, Prof. Dr., Julia, Rheumazentrum, Neumünster



Holler, Prof. Dr., Ernst, Universitätsklinikum Regensburg, Regensburg

Homey, Bernhard, Heinrich-Heine-University, Duesseldorf

Horneff, Prof. Dr., Gerd, Asklepios Kinderklinik St. Augustin GmbH, St. Augustin

Hospach, Dr., Anton, Olgahospital Stuttgart, Stuttgart

Hoyer, Prof. Dr., Bimba F., Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Klinik für Innere Medizin, Kiel

Hueber, PD Dr. Dr., Axel, Sozialstiftung Bamberg, Bamberg

Hügler, Prof., Thomas, Centre hospitalier universitaire vaudois (CHUV), Lausanne, Schweiz

Kiltz, PD Dr., Uta, Rheumazentrum Ruhrgebiet, St. Elisabeth Gruppe, Herne

Kleinert, PD Dr., Stefan, Rheumatologische Schwerpunktpraxis, Erlangen

Kleyer, Dr., Arnd, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen

Kneitz, Prof. Dr., Christian, Rheumatologische Facharztpraxis Schwerin, Schwerin

Knitza, Dr., Johannes, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), Erlangen

Köhm, Dr., Michaela, Universitätsklinikum Frankfurt, Frankfurt/Main

Korb-Pap, Dr., Adelheid, Institut für Muskuloskeletale Medizin, Münster

Korsten, Dr., Peter, Universitätsklinikum Göttingen, Göttingen

Kothe, PD Dr., Ralph, Schön Klinik Hamburg Eilbek, Hamburg

Kötter, Prof. Dr., Ina, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) & Bad Bramstedt, Hamburg

Krause, Prof. Dr., Andreas, Immanuel Krankenhaus Berlin, Berlin

Krauspe, Prof. Dr., Rüdiger, Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

Kriegel, Prof. Dr., Martin, Universitätsklinikum Münster, Münster

Krönke, Prof. Dr., Gerhard, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen

Krüger, Prof. Dr., Klaus, Rheumatologisches Praxiszentrum St.Bonifatius, München

Krusche, Dr., Martin, Charité Universitätsmedizin, Berlin

Kuhn, Prof. Dr., Annegret, Klinikum Passau, Passau

Kuipers, Prof. Dr., Jens Gert, Rotes Kreuz Krankenhaus Bremen gGmbH, Bremen

Kümmerle-Deschner, Prof. Dr., Jasmin, Universitätsklinikum Tübingen, Tübingen



Kurowska-Stolarska, Dr., Mariola, Institute of Infection, Immunity & Inflammation, Glasgow, Vereinigtes Königreich

Lachmann, PD Dr., Gunnar, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Lamprecht, Prof. Dr., Peter, Universität zu Lübeck, Lübeck

Lange, Prof. Dr., Uwe, Justus-Liebig-Universität Gießen, Kerckhoff-Klinik, Bad Nauheim

Lebtig, Dr., Eva Maria, Vivantes Klinikum Friedrichshain, Berlin

Lee-Kirsch, Prof. Dr., Min Ae, Technical University Dresden, Dresden, Germany, Dresden

Lehmann, PD Dr., Gabriele, Endokrinologikum Göttingen, Göttingen

Leipe, Dr., Jan, Universitätsklinikum Mannheim, Mannheim

Leuchte, Prof. Dr., Hanno, Krankenhaus Neuwittelsbach, München

Lewin, Prof. Dr., Gary, Max-Delbrück-Centrum für Molekulare Medizin (MDC), Berlin

Locher, Prof. Dr., Herrmann, Praxis für Orthopädie und Unfallchirurgie, Tettnang

Löffler, PD Dr., Christian, medius KLINIKEN, Kirchheim unter Teck

Lorenz, Prof. Dr., Hanns-Martin, Universitätsklinikum Heidelberg, Heidelberg

Maier-Janson, Dr., Walter, Neurologische Praxis, Ravensburg

Manger, Prof. Dr., Bernhard, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen

Manger, Prof. Dr., Karin, Rheumapraxis manger, Bamberg

Märker-Hermann, Prof. Dr., Elisabeth, Helios Dr. Horst Schmidt Kliniken GmbH, Wiesbaden

Mashereghi, Dr., Mir-Farzin, Deutsches Rheumaforschungszentrum, Berlin

Matthies, Dr., Henrik, Health Innovation HubRheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen / RWTH Aachen, Aachen

Meder, Prof. Dr., Benjamin, Universitätsklinikum Heidelberg, Heidelberg

Meinl, Prof. Dr., Edgar, Institut für Klinische Neuroimmunologie, Martinsried

Mellert, Dr., Christina, GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG, München

Meyer-Olson, Prof. Dr., Dirk, M&I Fachklinik Bad Pyrmont, Rheumatologie, Bad Pyrmont

Michalsen, Prof. Dr., Andreas, Immanuel Krankenhaus Berlin, Standort Berlin-Wannsee, Berlin

Minden, Prof. Dr., Kirsten, Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ), Berlin

Mojtahed Poor, Dr., Sorwe, Universitätsklinik Frankfurt, Frankfurt/Main



- Moosig**, Prof. Dr., Frank, Rheumazentrum Schleswig-Holstein Mitte, Neumünster
-
- Morbach**, Dr., Henner, Universitätsklinikum Würzburg, Würzburg
-
- Mucke**, Dr., Johanna, Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf
-
- Müller-Ladner**, Prof. Dr., Ulf, Kerckhoff-Klinik GmbH, Bad Nauheim
-
- Neumann**, PD Dr., Elena, Justus-Liebig-Universität Gießen, Kerckhoff-Klinik, Bad Nauheim
-
- Nguyen**, Phuong, Universitätsklinikum Leipzig, Leipzig
-
- Niemeier**, Prof. Dr., Andreas, Krankenhaus Reinbek St. Adolf-Stift GmbH, Hamburg
-
- Nüßlein**, Prof. Dr., Hubert, Rheumatologie in der Schön Klinik, Fürth
-
- Oelzner**, Prof. Dr., Peter, Klinik für Innere Medizin III, Universitätsklinikum Jena, Jena,
-
- Ohrndorf**, PD Dr., Sarah, Charité-Universitätsmedizin Berlin, Berlin
-
- Oommen**, Dr., Prasad Thomas, Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf
-
- Ospelt**, Prof. Dr. Dr., Caroline, University Hospital of Zurich, Zürich, Schweiz
-
- Pap**, Prof. Dr., Thomas, Institut für Muskuloskeletale Medizin, Münster
-
- Pfeil**, PD Dr., Alexander, Universitätsklinikum Jena, Jena
-
- Pleyer**, Prof. Dr., Uwe, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin
-
- Poddubnyy**, Prof. Dr., Denis, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin
-
- Pöhlmann**, Prof. Dr., Stefan, German Primate Center, Göttingen
-
- Proft**, Dr., Fabian, Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin
-
- Radbruch**, Prof. Dr., Andreas, Deutsches Rheumaforschungszentrum Berlin, Berlin
-
- Ramming**, PD Dr., Andreas, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen
-
- Rao**, MD, PhD, Deepak A., Harvard Medical School, Cambridge, USA
-
- Rech**, PD Dr., Jürgen, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen
-
- Richter**, Prof. Dr., Jutta, Universitätsklinikum Düsseldorf Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf
-
- Riedel**, Dr., René, Deutsches Rheumaforschungszentrum Berlin, Berlin
-
- Riemekasten**, Prof. Dr., Gabriela, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Lübeck
-
- Rizzi**, PD Dr., Marta, Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg
-
- Roemer**, Prof. Dr., Frank, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen
-



Ronneberger, Dr., Monika, Internistische Praxisgemeinschaft Rheumatologie und Nephrologie, Erlangen

Röspel, René, Deutscher Bundestag, Berlin

Rubbert-Roth, Prof. Dr., Andrea, Kantonsspital St. Gallen, Sankt Gallen, Schweiz

Rudwaleit, Prof. Dr., Martin, Klinikum Bielefeld Rosenhöhe, Bielefeld

Rüther, Prof. Dr., Wolfgang, Krankenhaus Reinbek St. Adolf-Stift, Reinbek

Sander, Prof. Dr., Leif Erik, Charité-Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Schäfer, Monika, Rheuma-Liga Niedersachsen e. V., Hannover - Vahrenwald

Schaible, Prof. Dr., Hans-Georg, Universitätsklinikum Jena, Institut für Physiologie I, Jena

Schalm, Dr., Susanne, Rheumatologie im Zentrum, München

Scheffold, Prof. Dr., Alexander, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Kiel

Schett, Prof. Dr., Georg, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen

Schindele, Dr., Stephan, Schulthess Klinik, Zürich, Schweiz

Schmale-Grede, Rotraut, Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband e. V., Bonn

Schmalzing, Dr., Marc, Rheumatologie/Klinische Immunologie, Medizinische Klinik und Poliklinik II, Universität Würzburg, Würzburg

Schmid, Dr., Philipp, Universität Erfurt, Erfurt

Schmidt, Prof. Dr., Jens, Universitätsmedizin Göttingen, Göttingen

Schmidt, Prof. Dr., Wolfgang, Immanuel Krankenhaus Berlin, Berlin

Schmidt-Ohlemann, Dr., Matthias, Deutsche Rheuma-Liga Bundesverband e.V., Bonn

Schnabel, Dr., Anja, Dr., Universitätsklinikum Dresden, Kinderklinik, Dresden

Schneider, Prof. Dr., Matthias, Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

Scholz, Dr., Roger, Collm-Klinik Oschatz, Oschatz

Schönau, Dr., Verena, Universitätsklinikum Erlangen, Erlangen

Schrank, Dr., Bertold, DKD Helios Klinik Wiesbaden, Wiesbaden

Schuch, Dr., Florian, Internistische Praxisgemeinschaft Rheumatologie und Nephrologie, Erlangen

Schultz, Dr., Olaf, Acura Rheumazentrum Baden-Baden, Baden-Baden

Schulze-Koops, Prof. Dr., Hendrik, Klinikum der Universität München, München



Schütz, Prof. Dr., Uwe, Orthopädie und Schmerztherapie am Grünen Turm, Ravensburg, Ravensburg

Schütz, Prof. Dr., Catharina, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden, Dresden

Schwaneck, PD Dr., Eva Christina, Asklepios Klinik Altona, Hamburg

Schwarting, Prof. Dr., Andreas, Rheumazentrum Rheinland-Pfalz GmbH, Bad Kreuznach

Sewerin, PD Dr., Philipp, Universitätsklinikum Düsseldorf, Düsseldorf

Seyfert, Dr., Christine, Kliniken Erlabrunn gGmbH, Erlabrunn

Shen, Dr., Ping, Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ), Berlin

Silvestre-Roig, Dr., Carlos, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Münster

Simon, PD Dr., David, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), Erlangen

Singh, Dr., Delila, Rheuma-Einheit des Klinikums der Universität München, Dachau

Skriner, Dr., Karl, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Mitte, Berlin

Späthling-Mestekemper, Dr., Susanna, Gemeinschaftspraxis, München

Specker, Prof. Dr., Christof, Klinik für Rheumatologie u. Klinische Immunologie, Essen

Speth, Dr., Fabian, Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin UKE Hamburg, Hamburg

Stach-Jablonski, Dr., Ksenija, Universitätsmedizin Mannheim, Mannheim

Stefanski, Dr., Ana-Luisa, Berlin

Steinmüller, Dr., Mirko, Praxis Dilltal, Ehringshagen

Stenzel, Prof. Dr., Werner, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Sticherling, Prof. Dr., Michael, Hautklinik, Erlangen

Strangfeld, PD Dr., Anja, Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ), Berlin

Straub, Prof. Dr., Rainer H., Labor für Experimentelle Rheumatologie und Neuroendokrin-Immunologie, Regensburg

Tausche, PD Dr., Anne-Kathrin, Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden, Dresden

Thabe, Prof. Dr., Heiner, ehem. Kreuznacher Diakonie, Bad Sobernheim

Thiel, PD Dr., Jens, Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg

Thieme, Prof. Dr., Kati, Philipps-Universität Marburg, Marburg

Referentenverzeichnis



Timme, Dr., Maximilian, Fachklinik Hornheide, Münster

Triantafyllopoulou, Prof. Antigoni, Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin (DRFZ) Ein Institut der Leibniz-Gemeinschaft, Berlin

Tykocinski, Dr., Lars-Oliver, Universitätsklinikum Heidelberg, Heidelberg

Ullrich, Dr., Sebastian, Städtisches Krankenhaus Kiel, Kiel

Uden, Gerald, Galapagos Biopharma Germany GmbH, München

Vaglio, MD, PhD, Augusto, University Hospital of Parma, Parma, Italien

van der Helm, Prof. Dr., A.H.M., Leiden University Medical Center, Leiden, Niederlande

Venhoff, Prof. Dr., Nils, Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg im Breisgau

Voll, Prof. Dr., Reinhard, Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg

Vossen, Dr., Diana, Rheinisches Rheuma-Zentrum Meerbusch, Düsseldorf

Wagner, Prof. Dr., Ulf, Universitätsklinikum Leipzig, Leipzig

Waibler, Prof. Dr., Zoe, Paul-Ehrlich-Institut, Langen

Warnatz, Prof. Dr., Klaus, Universitätsklinikum Freiburg, Freiburg

Wehling, Prof. Dr., Martin, Universitätsklinikum Mannheim, Mannheim

Weinmann-Menke, Prof. Dr., Julia, Universitätsmedizin Mainz, Mainz

Welcker, Dr., Martin, MVZ für Rheumatologie Dr. M. Welcker, Planegg

Wendler, Dr., Jörg, Internistische Praxisgemeinschaft, Erlangen

Wiebe, Edgar, Charité Universitätsmedizin Berlin, Berlin

Wiedenhöfer, Dr., Bernd, ATOS Klinik Heidelberg GmbH&Co.KG, Heidelberg

Witte, Prof. Dr., Torsten, Dept. of Clinical Immunology, Hannover

Wittke, Dr., Kirsten, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Berlin

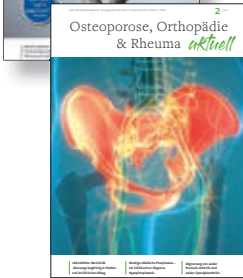
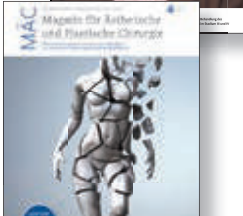
Wölfle-Roos, PD, Julia, Universität-Klinikum Ulm, Ulm

Wollenhaupt, Prof. Dr., Jürgen, Rheumatologie im Struenseehaus, Hamburg

Zaiss, Prof. Dr., Mario, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU), Erlangen

Ziebuhr, Prof. Dr., John, Justus Liebig University Giessen, Giessen

Zinke, Dr., Silke, Praxis Dr. Zinke, Berlin



www.mdmverlag.com

- **Titel-Änderung ab 2021**
DISKURS Dermatologie
- DISKURS Hautkrebs
- MÄC - Magazin für Ästhetische und Plastische Chirurgie
- Osteoporose, Orthopädie & Rheuma aktuell
- **NEU!** Patientenmagazin
IQ HAUT & KÖRPER



mdm



mdm -MedienDiensteMedizin- Verlagsgesellschaft mbH

Telefon: +49 (0) 2173 993845-0 • info@mdmverlag.com



BERUFSVERBAND
DEUTSCHER
RHEUMATOLOGEN e.V.

www.rheumaakademie.de

Besuchen Sie den

17. Kongress des Berufsverbandes Deutscher Rheumatologen

29. und 30. April 2022

Seminaris
CampusHotel Berlin

© Rainer Viertboeck, 2009/Seminaris Hotel Berlin





Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt

Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie e. V.

Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang C
10179 Berlin

Programmerstellung, Anzeigenverkauf

Rheumatologische Fortbildungsakademie GmbH

Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang C
10179 Berlin

Satz und Layout

Teitge Media Werbeagentur UG

Fotos

Bild auf jeder Seite oben: © S. Uderhardt, Medizin 3, Uniklinikum Erlangen

Bild auf jeder Seite oben, Deutschlankarte mit Smartphone: © vegafox.com - stock.adobe.com

Redaktionsschluss

28.07.2021

Copyright

Alle Rechte, wie Nachdruck auch von Abbildungen, Vervielfältigungen jeder Art, Vortrag, Funk, Tonträger und Fernsehsendungen sowie Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung des Herausgebers. Für Programmänderungen, Umbesetzungen von Referaten und Verschiebungen oder für Ausfälle von Veranstaltungen kann keine Gewähr übernommen werden.



Deutsche Gesellschaft
für Rheumatologie e.V.



Deutscher Rheumatologiekongress 2022

Estrel Hotel Berlin // 31. August - 3. September 2022

50. Kongress der Deutschen Gesellschaft
für Rheumatologie (DGRh)

36. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft
für Orthopädische Rheumatologie (DGORh)

32. Jahrestagung der Gesellschaft
für Kinder- und Jugendrheumatologie (GKJR)

www.dgrh-kongress.de

Richtig zupacken.

FÜR MICH EIN
TRIUMPH:

NON-STOP
IM LEBEN.

NEU
bei
PSA*

1. reiner IL-23 Inhibitor bei Psoriasis-Arthritis*

Signifikante Überlegenheit vs. Placebo in Bezug auf ACR20 (64% vs. 33%, $p < 0.0001$; Non Responder Imputation) nach 24 Wochen in der 8-Wochen-Dosierung ($n=248$) in bionäiven Patienten mit aktiver PSA.²

* TREMFYA® ist indiziert: 1) allein oder in Kombination mit MTX für die Behandlung der aktiven **Psoriasis-Arthritis** bei erwachsenen Patienten, wenn das Ansprechen auf eine vorherige nicht-biologische krankheitsmodifizierende antirheumatische (DMARD-)Therapie unzureichend gewesen ist oder nicht vertragen wurde; 2) für erwachsene Patienten mit mittelschwerer bis schwerer **Plaque-Psoriasis**, die für eine systemische Therapie in Frage kommen.¹

1. Aktuelle Fachinformation TREMFYA®. 2. Mease P et al. The Lancet 2020; [https://doi.org/10.1016/S0140-6736\(20\)30263-4](https://doi.org/10.1016/S0140-6736(20)30263-4) (Supplementary)

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Daher ist es wichtig, jeden Verdacht auf Nebenwirkungen in Verbindung mit diesem Arzneimittel zu melden.

TREMFYA® 100 mg Injektionslösung in einer Fertigspritze/ in einem Fertigtigen. Wirkstoff: Guselkumab. **Zusammensetz.:** Fertigspritze/Fertigtigen enth. 100 mg Guselkumab. Sonst. Bestand.: Histidin, Histidinmonohydrochlorid-Monohydrat, Polysorbat 80, Sucrose, Wasser f. Injektionszwl. **Anw.geb.:** Für d. Bhdlg. erw. Pat. m. mittelschwerer bis schwerer Plaque-Psoriasis indiziert, d. für e. syst. Therapie in Frage kommen. Als Monotherapie od. in Komb. m. Methotrexat für d. Bhdlg. erw. Pat. m. Psoriasis-Arthritis indiziert, d. auf e. vorherige nicht-biolog. krankheitsmodifiz. antirheumat. (DMARD-)Therapie unzureich. angesprochen od. diese nicht vertragen haben. **Gegenanz.:** Schwerwieg. Überempfindl. gg. Guselkumab od. e. d. sonst. Bestand., klin. relev. aktive Infektionen (einschl. aktive Tuberkulose), Schwangersch., Stillzeit. **Bes. Warnhinw. u. Vorsichtsmaßn.:** Um d. Rückverfolgbar. b. biolog. Arzneim. zu verbessern, sollten Name u. Ch.-Bez. d. verabreich. Prod. deutl. protokoll. werden. Vors. b. Infektionen, Tuberkulose, Impfungen (vor Anw. v. Lebendimpfst. muss d. Bhdlg. m. Tremfya nach d. letzt. Gabe f. mind. 12 Wo. ausgesetzt werden). B. Erhö. v. Leberenzymwerten (ALT/AST) u. Verdacht auf arzneimittelinduz. Leberschädig. sollte d. Bhdlg. vorüberg. unterbr. werden. B. schwerwieg. Überempfindl.reakt. sollte d. Anw. v. Tremfya unverzögl. abgebrochen u. e. geeign. Bhdlg. eingel. werden. Frauen im gebärfäh. Alter sollen währ. u. f. mind. 12 Wo. nach d. Bhdlg. e. zuverläss. Verhütgs.meth. anw.. **Arzneim. f. Kdr. unzugängl. aufbewahren. Nebenwirk.:** *Sehr häufig* ($\geq 1/10$), *Häufig* ($\geq 1/100$ bis $< 1/10$), *Gelegentlich* ($\geq 1/1.000$ bis $< 1/100$). *Sehr häufig:* Atemwegsinfekt., *Häufig:* Kopfschm., Diarrhoe, Arthralgie, Reakt. a. d. Injektionsst., Transamin. erhöht. *Gelegentlich:* Herpes-simpl-Infekt., Tinea-Infekt., Gastroenteritis, Überempfindl.reakt., Anaphylaxie, Urtikaria, Hautausschlag, Neutrophilenzahl erniedr.. **Verschreibungspflichtig. Pharmazeut. Unternehmer:** JANSSEN-CILAG International NV, Turnhoutseweg 30, B-2340 Beerse, Belgien. **Örtl. Vertreter für Deutschland:** Janssen-Cilag GmbH, Johnson & Johnson Platz 1, D-41470 Neuss. **Stand d. Inform.:** 12/2020.